

Stadtarchiv Recklinghausen

Inhaltsverzeichnis

des von Sr. Durchlaucht dem Herzog von Arenberg

der Stadt Recklinghausen

am 4. September 1924

überwiesenen Archivs

Abteilung: Vest Recklinghausen

Angefertigt in der Zeit vom 1. Januar bis zum

31. März 1926

Inhalts- Verzeichnis

I. Landeshoheitssachen.

- A. Allgemeine Landesverwaltung
- B. Regalien
- C. Steuerwesen
- D. Post- und Strassenwesen
- E. Lehnwesen
- F. Gerichtswesen (s.a. HAA VIII D „Adelige Güter“)
- G. Polizeiwesen
- H. Militärwesen
- J. Sanitätswesen
- K. Kirchen- und Schulwesen, Klöster u. Stiftungen
- L. Markensachen
- M. Vestischer Landtag

II. Oberkellnerei Horneburg

- A. Domänen, Höfe und Landereien
- B. Mühlen
- C. Zehnten
- D. Hobs- und Behändigungsgüter
- E. Personallasten
- F. Ständige Grundlasten
- G. Rechnungswesen

III Domkapitelsche Rentei

IV. Seminariumsrentei

V. Rittergüter, Städte u. Freiheiten im Vest Recklinghausen

VI. Verschiedenes

VII. Urkunden und Briefe

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I A		<u>I. Landeshoheitssachen</u> <u>A. Allgemeine</u> <u>Landesverwaltung</u>		
	1	Lagerbuch des Vestes Recklinghausen	1660	
	2	Lagerbuch des Vestes Recklinghausen	1660	
	3	Die Auszahlung der Gehälter an die Beamten im Vest	1683	
	4	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1689-90	
	5	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1691	
	6	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1692	
	7	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1693-96	
	8	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1697-1701	
	9	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1704-1705	
10	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1714		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IA	11	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1720-1722	
	12	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln 13 Fasc.	1723-1735	
	13	Schriftverkehr zwischen dem Statthalter und dem Kurfürsten von Köln	1736-1758	
	14	Setzung der Grenzpfähle im Vest	1757	
	15	Die Errichtung der Grenzpfähle im Vest	1757	
	16	Früchtenankauf und Kornmagazine	1760	
	17	Das landesständische Magazin im Vest	1772	
	18	Verzeichnis der auf dem platten Lande des Vestes haftenden Kapitalschulden	1798	
	19	Klagen über eingeschlichene Missstände und deren Abhilfe	1802	
	20	Rezess des Kurfürsten Salentin von Köln	1577	
	21	Rezess des Kurfürsten Salentin von Köln (Unvollständige Abschrift)	1577	
	22	Eigentumsverordnung für das Vest Recklinghausen	1781	
	23	Bestallung des Statthalters im Vest	1577	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I A	24	Amtsfrohne im Kirchspiel Waltrop	1587	
	25	Bestallung des Vestischen und Erzstiftischen Brüchtemeisters	1632	
	26	Bestallung des Landeshauptmanns im Vest	1650	
	27	Rückständige Besoldung des Vestischen Statthalters Bertram von Nesselrode	1657	
	28	Bestallung des Landfrohnen oder Landhausvogtes im Vest Recklinghausen	1662	
	29	Bestallung des Landmessers im Vest	1663	
	30	Bestallung des Amtsfrohnen zu Kirchhellen	1663	
	31	Die dem vestischen Statthalter zukommende Anstellung der Frohnen im Vest Recklinghausen	1663	
	32	Bestallung des Amtsfrohnen zu Suderwich	1668	
	33	Bestallung des Amtsfrohnen zu Dorsten und Polsum	1668	
	34	Bestallung des Frohnen zu Bottrop	1675	
	35	Bestallung des Landfrohnen zu Marl	1584	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I A	36	Bestallung der Amtsfrohnen im Kirchspiel Datteln	1700	
	37	Vestischer Landfrohne Greve gegen von Raesfeld zu Ostendorf	1700	
	38	Die von dem Landfrohne Greve verweigerte Beitreibung der Kellnereigefälle	1707	
	39	Bestallung der Landfrohnen oder Landhausvogtes im Vest	1725	
	40	Festsetzung einer jährlichen Rente von 200 Reichstalern für den Statthalter im Vest	1728	
	41	Gesuch der Witwe des Brüchtenmeisters Esken um Unterstützung	1738	
	42	Reiseerlaubnis für den Statthalter Grafen von Nesselrode nach Düsseldorf	1759	
	43	Bestallung der Stadthalter im Vest	1762	
	44	Absonderung der Statthaltereibriefschaften von den Gräflich Nesselrodischen Familiennachrichten	1776	
	45	Ernennung des Kurfürstlichen Statthalters	1779	
	46	Anstellungsdekrete	1780	
	47	Amtsführerdienste im Vest	1784	
	48	Bestallung des Landhausvogtes im Vest	1801	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I A	49	Besitznahme des Vestes Recklinghausen für den Herzog von Arenberg durch den Geheimrat Daniels	1802	
	50	Akten betr. Die Besitznahme des Vestes Recklinghausen und den Geheimrat Daniels	1802	
	51	Kommissions- Protokolle über die Besitznahme des Vestes Recklinghausen durch den Herzog von Arenberg	1802	
	52	Bestand der Einnahmen und Ausgaben bei der Besitznahme des Vestes	1802	
	53	Gesammelte statistische Nachrichten über das Vest Recklinghausen	1802	
	54	Regierungstabellen und Referententabellen der Regierung zu Recklinghausen	1802	
	55	Haushaltspläne, Denkschriften, Verlustverzeichnisse usw., welche auf die Entschädigung für die seit 1794 verlorenen Reichslande Bezug haben	1802	
	56	Anschaffungen für das Sitzungszimmer und die Kanzlei der Regierung	1802	
	57	Beförderung der Herzoglichen Verordnungen zum Druck	1802	
	58	Herzogliche Verordnungen von 1802 bis 1810 Fasc. 1 bis 8	1802	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
	59	Herzoglich Arenbergische Verordnungen, Gesetze und Aus- schreiben für Meppen, Recklinghausen und Dülmen 1802- 1810	1802	
	60	Verordnungen, Bestellungen und andere Dekrete	1803	
	61	Verzeichnis der Kirchspiele im Ober- und Niedervest und der dazu gehörigen Bauerschaften und Dörfer	1803	
	62	Verlegung der Hofrätlichen Depositionen von Herten nach Recklinghausen und Anschaffung eines Depositenkastens	1803	
	63	Hinterlegung des Testamensts des Herzogs Ludwig Engelbert bei der Regierung in Recklinghausen	1803	
	64	Grenzstreitigkeiten mit der ehemaligen Reichsstadt Dortmund	1803	
	65	Original- Protokolle über die in Arnsberg erfolgte Übergabe und Übernahme der nach Recklinghausen gehörigen Akten	1803	
	66	Original- Protokoll betr. die in Arnsberg verbleibenden Akten des Erzstiftes Köln	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I A.	67	Original- Protokoll betr. Übernahme der Akten des ständischen Archivs	1803	
	68	Verzeichnis der Regierungsakten des Vestes Recklinghausen	1803	
	69	Notiz, wie die zu Arnberg übernommenen Akten in den Transportkästen verpackt sind	1803	
	70	Verzeichnis der übernommenen Sportelgelder	1803	
	71	Verzeichnis der in Arnberg verbleibenden Akten und Protokolle	1803	
	72	Verzeichnis der von der Hessen- Darmstädtischen Organisations- Commission aus der Recklinghäuser Registratur angeforderten Akten	1803	
	72a	Einige bei der Regierung in Recklinghausen liegende landständige Obligationen	1803	
	73	Verzeichnis der im November 1803 von Hofrat Wurzer übergebenen und kurz darauf wieder zurückgegebenen kur- Kölnischen Kameralinventarien des linken Rheiuferers	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IA	74	Schriftwechsel mit dem Hofrat Wurzer und der Darmstädtischen Organisations- Kommission zu Arnberg betr. Die wechselseitig auszuliefernden Akten	1803	
	75	Schriftwechsel mit dem Darmstädtischen Archivar Duoius zu Arnberg betr. Die auszuliefernden Akten	1803	
	76	Schriftwechsel der Herzogl. Regierung zu Recklinghausen mit Hofrat Altstädten und Registrator Nettekoven betr. auszuliefernde Akten	1803	
	76a	Schriftwechsel des G.[eheim] R.[ates] und Reg.[ierungs] Rath Bellmann	1803	
	77	Anschaffung eines Depositenkastens für den Hofrat	1803	
	78	Niederlegung der Statthalterei durch den Grafen von Nesselrode	1804	
	79	Ernennung des Grafen von Westerholt zum Herzogl. Statthalter	1804	
	80	Verteilung der Statthalterschaften unter der Regierung und die neuerrichtete Polizeibehörde	1804	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I A	81	Ueberrahme und Unterbringung der Statthaltereii- Akten	1804	
	82	Die Registratur der Statthaltereii	1804	
	83	Einrichtung des Archivs	1804	
	84	Zahlung des Regierungs- Briefportos	1804	
	85	Anschaffung verschiedener Kanzlei- Requisiten	1804	
	86	Rescrist vom 18. April 1804, betr. Zahlung der Kammerzieler, die einstweilen aus der Generalkasse an den Agenten Mainon bezahlt werden sollen	1804	
	87	Regulativ über die vergütung der von dem Negierungsräten bestrittenen Briefporto- Auslagen	1804	
	88	Die unter dem Nachlass des Reichshofrats- Agenten von Stubenrauch wahrscheinlich noch vorfindlichen Herzogl. Arenbergischen Akten		
	89	Verordnung des Abzugsrechts in Fällen, wo keine Concordaten vorhanden sind		
	90	Akten betr. Die kurkölnischen Kammer- und geheimen Kanzleitaxen	1804	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I A	91	Uebernahme der Hofrätlichen Depositenkasse	1805	
	92	Verkauf der Kurfürstlichen Effekten zu Recklinghausen, Dorsten und Horneburg	1805	
	93	Schriftwechsel mit dem Hessen- Darmstädtischen Archivrat Dupius betr. Aktenübergabe und Vergütung für gehabte Mühe	1805	
	94	Verzeichnis der Regierungsakten betr. Das Vest Recklinghausen	1805	
	95	Quittung über die an den Reg. Sokr. Kneipf übergebenen Officialakten	1805	
	96	Anschaffung von 8 Archivkästen für das Regierungsarchiv	1805	
	97	Gesuch der Regierungsglieder um Papierdeputat	1805	
	98	Bescheinigung über geliefertes Schreibmaterial für die Regierungskanzlei und das Hofgericht	1805	
	99	Verordnung betr. Schreibmaterialien- Deputat	1805	
	100	Transport von 5 Kästen mit den Herzogl. Effekten von Münster nach Düsseldorf	1805	
	101	Ablieferung der Land- und Depositenkasse nach Düsseldorf	1806	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I A	102	Die von der Domänenkasse an die Administrationskasse geleisteten Vorschüsse und deren Rückerstattung	1806	
	103	Herbeischaffung der für die Regierung notwendigen Kohlen	1806	
	104	Ablieferung der Arenbergischen Archivalien an das franz. Gouvernement	1806	
	105	Depositengelder der ehemaligen Statthaltereie zu Herten	1807	
	106	Verzeichnis über die von Arnberg nach Recklinghausen Mitgenommenen, zu verschiedenen Gegenständen gehörigen Archivalien	1807	
	107	Verordnung betr. Den preussischen Groschen	1807	
	108	Rückständige Kammerzieler betr. Recklinghausen, meppen und Dülmen	1807	
	109	Verordnung betr. Schreibmaterial	1808	
	110	Verhältnis der Herzogl. Geheimkanzlei zur Statthaltereie	1808	
	111	Einrichtung und Bestimmung der Amortisationskasse	1808	
	112	Münzwesen, Münztarif	1809	
	113	Verordnung betr. den bergischen Groschen	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IA	114	Notiz an die Oberkellnerei Horneburg, dass die preussischen Kassengelder angenommen werden können	1809	
	115	Vorschrift über die Berichterstattung an die Statthalterei	1809	
	116	Leibeigenschaft und Eigenhörigkeit	1809	
	117	Freizügigkeit zwischen den Grossherzoglich- Bergischen und Herzogl. Arenbergischen Landen	1810	
	118	Vereinigung des Vestes Recklinghausen mit dem Großherzogtum Berg ausschließlich der Domänen	1811	
	119	Allgemeine Verhandlungen mit dem Grossherzogl. Bergischen Staatsrat Fuchsius	1811	
	120	Schriftwechsel mit dem Geheimrat Daniels und dem Geheimsekretär Stock betr. Vereinigung des Vestes Recklinghausen mit dem Grossherzogtum Berg	1811	
	121	Verhandlungen mit dem Grossherzogl. Gouvernement betr. das Depositenwesen im Vest Recklinghausen	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I A	122	Inanspruchnahme der Souveränitätsgefälle durch den Großherzog von Berg	1811	
	123	Ordre des Geheimsekr. Stock an den kaiserlichen Kommissar B. von Bacher, einen detaillierten Etat über die Brutto- und Nettoeinnahmen aufzustellen	1811	
	124	Verschiedene Etats- Spezifikation	1811	
	125	Reklamation der auf dem Herzoglichen Hotel zu Düsseldorf in das Dikasterialgebäude zu Recklinghausen geschafften Effekten	1811	
	126	Abschrift des Auszugsprotokolls betr. Anweisung der Gehälter der Regierungsglieder	1802	
	127	Bittgesuch der Kanzleidiener um Vergütung für Brand und Licht	1802	
	128	Gehälter für das Regierungs- und Kanzleipersonal	1803	
	129	Gehaltsanweisung für den kurkölnischen Hofbedienten Gau	1803	
	130	Verzeichnis über die an das Regierungs- und Kanzleipersonal seit dem 1.12.1802 gezahlten Gehälter	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IA	131	Ernennung- und Bestallungsdekrete der im Vest Recklinghausen angestellten Civil Militär- und sonstigen Staatsdiener	1803	
	132	Ernennung- und Besoldungsdekrete für die Regierung in Recklinghausen	1804	
	133	Entlassung des Expeditors Hamann	1804	
	134	Anstellung des Regierungsrats Billmann	1804	
	135	Anstellung der Regierungskanzleidiener und ihre Dienststellung	1804	
	136	Verteilung der Emolumente unter das Kanzleipersonal	1804	
	137	Besoldungsbestimmungen für die Regierungskanzlisten und den Hofgerichtsregistrator	1804	
	138	Gesuch der Kanzleidiener Daun und Fulles um Vergütung für Brand, Licht und Uniform	1805	
	139	Gesuch des Hünwinkel in Datteln um die dortige Amtsführerstelle	1805	
	140	Die von dem Regierungs- und Kanzleipersonal nachgesuchte Besoldung in Naturalien	1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IA	141	Caution der Amtsführer wegen des Dienstgelder- Empfanges, Anstellung des Amtsführers Dobbeler in Datteln	1805	Extrahierungs- Kommission zu Arnsberg
	142	Uniform der Beamten	1807	
	143	Anstellung des Matthieas Coomans zum Generalreceptor aller Staats- und Domänen- Einkünfte	1808	
	144	Anstellung des Theodor Mennes als Amtsführer zu Waltrop	1808	
	145	Klage des ehemaligen Landhausvogtes Schipper zu Recklinghausen wegen rückständigen Gehaltes	1832	
	146	Instruktion für die Extrahierungsgeschäfte zu Arnsberg	1803	
	147	Aufträge für den Regierungsrat Landschütz in betreff der Extrahierungskommission	1803	
	148	Schriftwechsel mit dem Nassausingen'schen Kammerassessor Eydmann betr. Extrahierungskommission	1803	
	149	Denkschrift an die Nassausingen-schen Kammerassessor Eydmann	1803	
	150	Summarium der reinen Revenüsñ von sämtlichen vormals kurkölnischen Recpturen 1782-1792	1803	
	151	Geld- und Korn- Einnahmen und Ausgabe und sonstige Naturalien 1782-1792 (Arnsberg)	1803	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I A	152	Geldauszug über Empfang und Ausgabe vom 1.3.1782	1803	
	153	Auszug der Naturalien der Oberkellnerei Horneburg 1782-1792	1803	
	154	Summarische Tabellen über die Geld- Einnahmen und Ausgabe nebst summarischer Combination von Horneburg 1782-1792	1803	
	155	Auszug über Empfang und Ausgabe der Rheinischen Bergamtsrechnung 1782-1792	1803	
	156	Abschriftliche Bemerkungen zu den Auszügen und Gegenbemerkungen	1803	
	157	Akten verschiedenen Inhalts betr. das Extrahierungsgeschäft	1803	
	158	Hauptetat über den ganzen Ertrag der zum ehemaligen Kurfürstentum gehörigen Domänen und Regalien 1782-1792	1803	
	159	Ernennung des Reg. Rats Wurzer zum Kommissar, Auslieferung von Akten, Entschädigung für Quartier des Regierungspersonals	1802	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IA	160	Originalvergleich zwischen Hessen- Darmstadt Naussau-Usingen und Wied- Runkel über die Verteilung der Reichsanschläge des ehemaligen Kurfürstentums Köln auf die säkularisierten diesseits-rheinischen Bestandteile desselben	1803	
	161	Auslieferung der Akten betr. Hilden und Hahn	1803	
	162	Hessen- Darmstädtischer Entwurf zur Ausgleichung betr. Vorschuss für Militärwesen	1803	
	163	Repartition rückständischer Pensionen	1803	
	164	Die Diätgebühren eines auswärts beschäftigten Kommissars	1803	
	165	Abrechnung mit dem Hofrat Wurzer, Reg. Rat Billmann und Expeditor Hamann betr. die Diäten für die Ausgleichskommission	1803	
	166	Pension und Pensionsrückstände der kurkölnischen Pensionisten	1804	
	167	Berichtigung der Pensionen und Rückstände	1804	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I A	168	Denkschrift über den Zustand der Kommissionsverhandlungen zu Darmstadt und Mainz	1805	
	169	Beiträge für die Militärpensionisten	1805	
	170	Liquidation der kurkölnischen Kameral- Passivschulden	1805	
	171	Gesuch verschiedener Civilpensionisten um Auszahlung der Arenbergischen Rate ihrer Pension	1805	
	172	Verzeichnis der für Darmstadt und Naussau- Usingen von Arenberg bezahlten Pensionsraten	1805	
	173	Ausweise und Berechnungen der Pensionen Fasc. Nr. 1 und 2	1805	
	174	Besuch der Witwe Baumann von Selikum um Zahlung der Zinsen	1805	
	175	Ausweis der kurkölnischen Kameralschulden nebst Zinsberechnung	1805	
	176	Ausgleichsrechnung zwischen den in den Rest des Kurfürstentums Köln sich teilenden Fürsten (Entwurf)	1806	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IA	177	Ausweis und Berechnung des auf Arenberg fallende Teils der gemeinschaftlichen Rechnung der 4 Fürsten	1806	
	178	Individual- Journal über Zahlung der Pensionen	1806	
	179	Abzug an der Civilpension für jene Pensionisten, die nicht im Lande wohnen	1808	
	180	Instruktion an den geheimen Referendar Billmann betr. die Auseinandersetzungsgeschäfte mit den 4 Fürsten	1810	
	181	Entwurf der Zinszahlung von den kurkölnischen Passivkapitalien	1811	
	182	Verschiedene Pensionsdekrete der hohen Kommission zu Darmstadt für die ehemaligen kurkölnischen Beamten. Fasc. 1 u. 2.	1812	
	183	Pariser Confderation vom 12. Juli 1806; Auswechselung der Ratifikationen und die Erklärung zu Regensburg	1806	
	184	Abschrift der rheinischen Bundesakte	1806	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I A	185	Vorstellung der Kammergerichts- prokuratoren und Advokaten zu Wetzlar um Verleihung einer Pension bei der durch die Rhein- Conföderation erfolgten Auflösung des Deutschen Reiches	1806	
	186	Verschiedenes betr. die vorigen Reichstagssachen und den Rheinbund	1809	
	187	Geschichte der von den Ständen des ehemaligen Kurrheinischen Kreises zu entrichtenden jähr- lichen Geldbeträge zum Unter- halt ihres Contingents zur Reichsarmee	1825	
	188	Gedruckte arenbergische Verordnungen für das Vest Recklinghausen, u.a. Code Napoleon		
	189	Sammlung Fürstl. Münsterischer Gesetze, Verordnungen und Anschreiben	1706-1802	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I B		<u>Regalien</u>		
	1	Verpachtung der Fischerei auf der Lippe	1659	
	2	Streit betr. Fischerei auf der Lippe und Emscher mit von Gysenberg	1659	
	3	Streit mit dem Propste zu Kappenberg wegen Fischerei auf der Lippe	1666	
	4	Kurfürstliche Verordnung betr. Erhaltung der Regalien	1668	
	5	Erlaubnis für Niklas Vinzenz Epmann, auf seinem Hofe in Marl neben der Oelmühle eine Walkmühle zu errichten	1685	
	6	Erlaubnis für von Quandt zum Kreuzberg, ein neues Mühlenhaus auf seinem Haus Hoven zu errichten	1690	
	7	Erlaubnis für von Asbeck zu Knippenberg, eine Mühle zu erbauen	1699	
	8	Erlaubnis für Major von Wenige zur Beck, eine Oelmühle bei Dorsten neu zu erbauen	1705	
9	Den vom Stift zu Flaesheim vorgenommenen Durchstich der Lippe	1706		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I B.	10	Gesuch des Vestischen Statthalters von Nesselrode in Herten, eine Mühle zu errichten	1716	
	11	Gesuch des Nethövel zu Pelkum, eine Walkmühle zu errichten	1718	
	12	Verpachtung der Ahsenschen Fischerei auf der Lippe	1735	
	13	Erlaubnis für den Grafen von Merveld, seine Hovische Mahlmühle an den Vosssondern-Wald zu verlegen	1740	
	14	Gesuch des Freiherrn von Wenige, seine bei Dorsten gelegene Lohmühle in eine Mahlmühle abzuändern	1749	
	15	Generalverpachtung der Fischerei im Vest	1749	
	16	Gesuch der Freiherrn von Wenige auf Haus Beck, eine Windmühle anzulegen	1750	
	17	Nachlassung von Subsidiengeldern infolge Ausbesserung der bei Dorsten durchgebrochenen Lippedämme	1750	
	18	Erlaubnis für Johann Daniel Genius, in Recklinghausen eine Papiermühle anzulegen	1769	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen	
I B.	19	Erlaubnis für Mollhof zu Suderwich, eine Walkmühle anzulegen	1780		
	20	Erlaubnis für die Eingesessenen der Freiheit Buer, eine Kornmühle zu bauen	1784		
	21	Erlaubnis für Brinkmann, Kirchspiel Datteln, eine Walkmühle zu errichten	1792		
	22	Erlaubnis für das Stift Flaesheim, eine Oelmühle zu erbauen	1799		
	23	Erlaubnis für Funke bei Kirchhellen, eine Windmühle zu bauen	1800		
	24	Bestallung der Vestischen Forstbeamten	1646		Forstsachen
	25	Das von dem von Raesfeld zu Ossendorf in den Hülberger Waldungen beanspruchte Jagdrecht und Holzrichteramt	1647		
	26	Jagdeingriff des von Westrem zum Gutacker und Gysenberg zu Henrichenburg in den Esseler Lohwald, sowie die Feuersbrunst in der Oerer Hardt	1647		
	27	Kurfürstliche Verordnung betr. Verwüstungen der Waldungen im Vest	1653		
	28	Bestallung der Vestischen Jägermeister	2654		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I B.	29	Die von dem königl. Preussischen Rentmeister zu Holte prätemdierte Beholzungs- gerechtsame im Bischoffssondern Fasc. 1 u. 2	1662	
	30	Bestallung des Waldförsters im Bischofssondern	1665	
	31	Die den Eingesessenen der Kirchspiele Bottrop und Oster- feld verbotenen Holzausfuhr	1691	
	32	Unterförster- Patent im Bischofssondern	1733	
	33	Oberjäger im Vest Recklinghausen	1733	
	34	Jagd- und Forstamts- Patente und Dekrete	1733	
	35	Tätigung der Waldbrüchte und Jagd im Veste Recklinghausen	1737	
	36	Holzfrevel und eigenmächtige Holzfällung im Vest	1739	
	37	Schriftstücke betr. das Vestische Forstamt	1739	
	38	Oberkellner Forkenbeck gegen Kloster Flaesheim wegen Fällung eines Baumes auf Flaesheimer Grund	1743	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I B.	39	Verpachtung der von Essendischen und Werdischen Untertanen jährlich zu liefernden 12 Fuder Holz	1749	
	40	Verbesserungen der Vestischen Waldungen Fasc. 1 u. 4	1749	
	41	Bewilligungen von Bauholz für die durch die Beschliessung von Dorsten 1761 geschädigten Einwohner	1749	
	42	Bestallung des Försters Randebrock im Bischofssondern	1761	
	43	Die Eckertrift in den vestischen Waldungen und deren Verpachtung	1762	
	44	Bestallung des Försters in der Hardt	1662	
	45	Dekrete betr. Jagd- und Forst- amt	1765	
	46	Jagd- Forstsachen und Fischerei	1780	
	47	Holzanschaffungen aus besonderen Gnaden	1780	
	48	Beschädigung eines Grabens, der zur Schonung junger Pflanzen angelegt war, durch die Eingesessenen der Bauerschaft Sinsen	1782	
49	Die durch den Bischofssondern unzulässig zur Vermeidung des Zolls und Wegegeldes benutzen Wege	1785		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	50	Holzverkäufe- Protokolle	1786	
	51	Holzverkäufe, Anweisung und Fällung	1786	
	52	Zulage von 50 Reichstalern für den Oberjäger im Veste zur Einstellung eines Jägerburschen	1786	
	53	Kurfürstliche Verordnung zur Hebung der Forstkultur im Veste Recklinghausen	1788	
	54	Entwendung von Eichenbäumen durch Braukmann, Suderwich, aus dem Walde bei dem Hof zu Berge	1792	
	55	Anweisung von 100 Reichstalern zur Verbesserung des Bischofs- sondern	1793	
	56	Anforderung von 200 Pfd. Kiefersamen	1794	
	57	Fällung von Eichen- und Buchenstämmen durch Dortmann auf der Lippe, Kirchspiel Waltrop	1796	
	58	Holzdiebereien zu Bottrop und Waltrop	1800	
	59	Ertrag, Benutzung und Vermessung der Vestischen Kameralwaldungen	1800	
	60	Anmassung der Windfälle durch den Förster Randebrock	1800	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	61	Die durch den Windsturm vom 9. November 1800 gefällten Bäume und die dabei von den Hobsleuten begangenen Exesse	1801	
	62	Verhandlungen mit den Hobsleuten wegen Verbrauches von Holz aus dem Windschlag vom 9. November 1800	1801	
	63	Beschwerde des Recklinghäuser Bürgers Gerhard Wederich wegen gekauften, aber nicht verabfolgten Holzes	1803	
	64	Holzverkauf im Bischofssondern Fasc. 1 bis 4	1803	
	65	Waldkulturkosten im Bischofssondern, Hülsberg und zu Holthausen	1805	
	66	Holzverkauf im Nonnenbusch	1805	
	67	Holzverkauf im Bischofssondern, Hof zum Berge und zu Holthausen	1805	
	68	Anweisung von Walddiäten für den Oberjäger Randebrock	1805	
	69	Verzeichnis der Herzogl. Waldungen nebst 6 Karten	1806	
	70	Besoldungsetat für Oberjäger Randebrock	1807	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	71	Holzverkauf im Telgenbusch 2 Fasc. 1 und 2		
	72	Holzverkauf im telgenbusch Und Eyerkäse bei Hasselt	1807	
	73	Bekanntmachung der Holzverkäufe in Telgenbusch	1807	
	74	Bau-, Nutz- und Brandholztaxe	1808	
	75	Waldkulturkosten im Bischofs- sondern	1808	
	76	Kulturkosten der Herzogl. Wälder	1808	
	77	Verkauf von Birkenholz auf dem Hülsberg	1808	
	78	Ausbesserung der Gräben im Telgenbusch	1808	
	79	Aufforderung an Herrn Wenige, ein Verzeichnis der Domänen- waldungen einzureichen	1810	
	80	Mastverpachtung im Bischofs- sondern	1811	
	81	Anschaffung des Wildbretts für den Hof und verschiedenen Suplikanten	1655	
	82	Das von dem Freiherrn vom Freitag zu Buddenburg beanspruchte Jagdrecht im Vest recklinghausen	1660	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	83	Die den Untertanen im Vest Recklinghausen anbefohlene Beknüppelung der Hunde Fasc. 1 u. 2	1660	
	84	Anlegung der Salzlecken in den Vestischen Waldungen	1660	
	85	Jagdexesse und Walddiebereien In den Vestischen Waldungen 3 Fasc. 1-3	1682	
	86	Eingriffe des von Ostendorf in die Kurfürstlichen Jagd- Distrikte des Vestes Recklinghausen	1687	
	87	Kurfürstliche Jagdordnungen v. 1768	1715	
	88	Fiskus gegen den Küster zu Bossendorf wegen eines in seiner Behausung gefundenen Hirsches	1708	
	89	Das von dem Hofrat Jungeblodt im Jagdgebiet der Stadt Dortmund geschossene Stück Rotwild	1711	
	90	Verordnungen und Nachrichten über das Jagdwesen im Vest Recklinghausen	1713	
	91	Jagdverordnungen	1713	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	92	Die von Ludwig Schrey und Poppelhoven verübten ungebührlichen Jagdarten und die vom Bürgermeister und Rat der Stadt Recklinghausen darin angemassete Erkenntnis	1729	
	93	Eingriffe des Grafen von Westerholt in die kurfürstliche Jagdgerechtsame	1746	
	94	Die von den Vestischen Untertanen in der Wildbahn in der Hardt verübten Exzesse	1756	
	95	Verschiedene Jagdexzesse	1761	
	96	Verleihung der kurfürstlichen jagd an die Grafen von Nesselrode	1702	
	97	Kurfürstliches Schreiben vom 29. Oktober 1763 betr. abgehaltenen Wolfsjagd, Liquidation der Jagdexzesse	1763	
	98	Gesuch der vestischen Untertanen, den in der Jagdordnung festgelegten Termin zur Eröffnung der kleinen Jagd weiter hinaus zu setzen		
	99	Die von den Elmenhorster und Stockumer Hobsleuten angemassete Jagdgerechtigkeit im Vest Recklinghausen	1766	
	100	Kurfürstliche Jagdverordnungen	1765	
	101	Streit zwischen dem kurfürstlichen Jäger Randebrock und dem Rentmeister Winkler zu Brabeck wegen eines Wildschweines Fasc. 1 u. 2	1775	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I B.	102	Oberjägermeister im Vest gegen Die Jäger des Freiherrn von Boenen zu Löringhof wegen Jagdexzesse und Wilddiebereien	1780	
	103	Klage der Eingesessenen der Bauerschaft Flaesheim, Bockum, Hamm- Bossendorf, Oer und Leven wegen Wildschadens	1782	
	104	Jagdexzesse des Wilh. Puppen- dahl zu Hamm- Bossendorf	1783	
	105	Tabelle über das Jagdamt	1786	
	106	Ertappung des Heinrich Weber in der Wildbahn in der Hardt	1787	
	107	Stadtrat von Recklinghausen gegen den Oberjägermeister Freiherrn von Wenige wegen Erschiessung von Jagdhunden Recklinghäuser Jagdkonsorten	1787	
	108	Jagdexzesse des Bern. Baumeister zu Grothaus bei Flaesheim	1788	
	109	Verpachtung der Privatjagd (Hofesaat) zu Horneburg	1793	
	110	Nachrichten über Verpachtung der Jagd am Amtshause zu Horneburg	1794	
	111	Wildbretlieferung und Schuss- geld	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	112	Pfändung der Flinte des Jägers Fuckmann	1805	
	113	Beschwerde der Ww. Brinkmann zu Pelkum gegen Heinrich Nethövel daselbst wegen Störung der angepachteten Fischerei auf der Lippe	1810	
	114	Verpachtung der Horneburger Privatjagd an de Wolff	1810	
	115	Regulierung der Grenzen an der Privatjagd zu Horneburg	1810	
	116	Belehnung mit dem in der Gegend von Buer und osterfeld gelegenen neuen bergwerk genannt Gottes Gnaden Fasc. 1 u. 2.	1741	
	117	Nachgesuchte Bergwerksbelehnung der Gebrüder Cramer zu Sondern	1798	
	118	Nachgesuchte Bergwerksbelehnung durch Freiherrn von Kettler	1798	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C.		<u>Steuerwesen</u>		
	1	Vestischer Schätzungszettel	1630	
	2	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Waltrop	1634	
	3	Berechnung der Vestischen Subsidiengelder	1652	
	4	Bewilligung, Erhebung und Austeilung der Steuern im Vest	1654	
	5	Verpachtung der Bieraccise in der Stadt Recklinghausen	1660	
	6	Die vom Bürgermeister und Rat der Stadt Dorsten beanspruchte Erhebung der Accise im Dorf Kirchhellen	1661	
	7	Die vom Vestischen Statthalter, Grafen von Nesselrode beanspruchte Erhebung der Accisen im Dorfe Herten	1664	
	8	Erhebung der Wein-, Bier und Branntwein- Accise im Veste Recklinghausen Fasc. 1-2	1665	
9	Pächter des kurf. Tafelgutes Lechtappe gegen Bürgermeister u. Rat zu Recklinghausen wegen beanspruchter Accisenfreiheit	1665		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C.	10	Die von verschiedenen adligen Gütern beanspruchte Accisenfreiheit	1667	
	11	Verpachtung der Accise in Kirchhellen	1669	
	12	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Bottrop	1673	
	13	Die Gemeinde der Freiheit Horneburg gegen den Vestischen Statthalter wegen der auferlegten Viehschätzung und anderer Lasten	1678	
	14	Verpachtung der Bieraccise im Dorfe Gladbeck	1684	
	15	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Datteln	1687	
	16	Verpachtung der Accisen im Kirchspiel Buer	1690	
	17	Streitigkeiten mit der Stadt Dorsten wegen Einführung des Holzstempels	1691	
	18	Bieraccise	1691	
	19	Erhebung des Holzstempels auf der Lippe zu Dorsten	1693	
	20	Die von dem Hause Mahlenburg beanspruchte Accisenfreiheit	1701	
	21	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Ahsen	1707	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C.	22	Verweigertes Wege- und Stempelgeld für verkaufte Holz durch die Kirchspiele Bottrop, Osterfeld und Gladbeck	1707	
	23	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Polsum	1708	
	24	Branntweinaccise	1716	
	25	Verpachtung der Bieraccise im Kirchspiel Oer	1717	
	26	Berechnung der Vestischen Subsidien und Donativen vom Jahre 1734-1736	1734	
	27	Beschwerde der Eingesessenen der Grafschaft Mark, Volminghaus, wegen verlangten Holzstempels für das durch das Vest gefahrene Holz	1744	
	28	Verpachtung der Bieraccise in Marl	1744	
	29	Die von dem Freiherrn von Wenige beanspruchte Accisen- und Brüchtfreiheit	1747	
	30	Die von den Wirten in der Gegend des Hauses Beck beanspruchte Accisefreiheit	1748	
	31	Generalverpachtung der Accisen im Vest Recklinghausen	1748	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I C	32	Kurfl. Verordnung betr. Abgabe für Tuch bei der Ausfuhr aus dem Hochstift Münster in das Vest Recklinghausen	1766	
	33	Freiherr von Wenige zur Beck wegen verlangter Accise von dem auf seinem Rittersitz Beck gebrauten Bier und Branntwein	1769	
	34	Rückständige Bieraccise des Anpächters Boente	1786	
	35	Die durch von Raesfeld zu Dorsten neu angelegte Branntweinbrennerei und die davon abzuführenden Accisen	1787	
	36	Die vom Stift zu Flaesheim beanspruchte Accisenfreiheit	1791	
	37	Beschwerde des Accisenpächters Theodor Dickmann zu Bottrop	1799	
	38	Accisenübertretungen des schulten vorm Walde undFischdick zu Bottrop	1801	
	39	Beschwerde des Accisenpächters Dannenberg zu Buer wegen Accisenverschlagtes durch die Scholvener Bauern	1804	
	40	Verweigerung der Bier- und Branntweinaccise von verschiedenen Wirten des Niedervestes	1805	
	41	Vorstellung des Vincenz Wesener um Befreiung von der Weinaccise in Recklinghausen	1805	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen	
I C.	42	Beschwerde des Accisenanpächters Schulte in Hüls gegen Weber aus lenkerbeck wegen Accisenver- schlages	1808		
	43	Von den Vestischen Ständen bewilligte Ordinarien- und Extra- ordinariengelder	1724		
	44	Rückstand der landesherrlichen Steuergelder	1760		
	45	Vestische Landeinnahme- Rechnung 1727- 1728 Vestische Schatzzetteln 1763-1766 Vestische Landrechnung	1774		
	46	Anteil des Vestes Recklinghausen an die gemeinen Landbeiträge	1785		
	47	Auszug der Münsterischen Domänen und Steuern	1798		
	48	Auszug aus den westfälischen Landtagsverhandlungen betr. die gemeinen Landeslasten	1801		
	49	Verschiedene Zahlungsanweisungen auf die Steuerkasse, Schatzungsnach- lässe, Beschwerde der Stadt Dorsten wegen Kontributen	1802		Steuern unter der Arenbergischen Regierung
	50	Regierungsdepositen und Steuer- gelder	1806		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C.	51	Grund- und Personensteuer	1806	
	52	Die in der Verwaltung des Steuerwesens nach der Aufhebung der ständigen Verfassung neu einzuführenden Verordnungen	1806	
	53	Herzogliche Verordnungen betr. die neue Steuereinrichtung	1806	
	54	Feststellung der herzoglichen Arenbergischen Domänengüter im Vest Recklinghausen zwecks Sonderbesteuerung	1806	
	55	Antrag, von dem hinterlassenen Vermögen des zu Dorsten verstorbenen Benediktiners Peus, insoweit es im Auslande legiert ist, den landesherrlichen Abzug zu machen	1807	
	56	Wechselseitige Aufhebung des Abfahrtgeldes un der nachsteuer zwischen den Arenbergischen Landen und dem Fürstentum Bayreuth	1808	
	57	Verrechnung der Steuerkasse zu Recklinghausen mit jener zu Dülmen und meppen über gemeinschaftlich geleistete Zahlungen und deren Verteilung	1808	
	58	Bestand und Verhältnisse der in Recklinghausen aufbewahrten Depositen des ehemaligen kurkölnischen Hofrates	1808	
	59	Steuer- Rectification	1808	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C.	60	Die zu den Kosten der Truppenmärsche durch Dorsten und Dülmen gebetene Concurrenz vom Amte meppen; insbesondere die von der Stadt Dorsten gebetene Befreiung von der Personenwürden- und Gewerbesteuer	1808	
	61	Die Einführung des Stempelpapieres in Recklinghausen, die dahin zielende Verordnung und die Stempeltaxe	1808	
	62	Die Befreiung der Potthove von der Schatzung	1809	
	63	Durch den Essener Bürger Roye zu zahlende Abzugsgelder für verkaufte Güter im Vest	1810	
	64	Übersicht über den Kontingentskassen	1810	
	65	Bericht über das Schuldenwesen der Stadt Recklinghausen	1810	
	66	Reklamation zur Zahlung der Zinsen von verschiedenen, dem Herzog zugehörigen, auf der Vestischen Steuerkasse haftenden Kapitalien	1811	
	67	Summarisches Register, was in jeder Monatsschatzung eingehen muss	Etwa 1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	68	Vortrag betr., die Besteuerung der bisher befreiten Güter und Grundstücke	Etwa 1805	
	69	Den Stempelpapieres Steuererträge	1810	
	70	Abzug der monatlichen Steuern, welche von den Arenbergischen Domänen gezahlt werden	um 1805	
	71	Beschwerde der Stadt Dorsten über Zollerhöhung	1588	
	72	Verschreibung des Dorstener Land- und Lippezolls an den Licentmeister Dietrich Braun für 2000 Reichstaler	1651	
	73	Die von der Stadt Dorsten beanspruchte Zollfreiheit	1656	
	74	Anmassung der Zollerhebung durch von Brabeck auf Haus Vogelsang	1656	
	75	Nachgesuchte Zollfreiheit für verkaufte Holz und verkaufte Früchte durch die Eingesessenen zu Bottrop und Osterfeld	1657	
	76	Die der Stadt Recklinghausen auf 6 Jahre bewilligte Zollfreiheit	1659	
	77	Bestallung des Land- und Lippezöllners zu Dorsten	1659	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I C.	78	Das Domkapitel zu Xanten gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen Beeinträchtigung seiner Zollfreiheit	1661	
	79	Besetzung der Beseher- und Kontrolleurstelle am Lippezoll zu Dorsten	1677	
	80	Verwaltung und Verpachtung des Landzollens zu Dorsten	1687	
	81	Beschwerde gegen den Land- und Lippezoll zu Dorsten, Pachtbriefe und Zollrollen Fasc. Nr. 1-4	1687	
	82	Bracht und Konsorten zu Westerholt gegen den in Herten verlangten Zoll für Lippeholz	1688	
	83	Alte Nachrichten über den landesherrlichen Zoll zu Dorsten	1690	
	84	Verwaltung und Verpachtung des Lippezolls zu Dorsten	1690	
	85	Beanspruchte Zollfreiheit des Stiftes Flaesheim	1695	
	86	Verpachtung des Zolls zu Waltrop	1699	
	87	Landtagsbeschwerde der vestischen Ritterschaft betr. Verzollung der Güter im Vest	1705	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C.	88	Beschwerde der Stadt Dorsten gegen die kurfürstliche Verordnung betr. das Holzflößen	1706	
	89	Der Zoll zu Dorsten	1709	
	90	Verpachtung des Landzolles zu Buer	1710	
	91	Verpachtung des Landzolles zu Ahsen	1710	
	92	Generalverpachtung des Landzolls im Vest	1712	
	93	Verpachtung des Zolls zu Meckinghoven	1713	
	94	Streitigkeiten mit der Grafschaft Mark wegen Aufstellung des Zollbretts am Oberhaus (Oberhausen?)	1714	
	95	Vergleich mit dem Herzogstum Cleve betr. Zollwesen vom 30.X.1915	1715	
	96	Verpachtung des Landzolles zu Bottrop	1716	
	97	Streit mit der Grafschaft Mark betr. Landzoll an der Osterfeldschen Grenze	1716	
98	Landzöllner zu Bottrop gegen den Landkommandeur zu Welheim wegen verweigerten Zolls für die an Ausländer verkaufte Früchte	1716		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C	99	Zollverschläge der Einwohner von Datteln, Kettelhacke, Erlebrock und anderer	1717	
	100	Beanspruchte Zollfreiheiten derer von Raesfeld, von Westrem und von Asbeck	1720	
	101	Landzöllner zu Dorsten gegen den Richter Marle zu Lembeck wegen verschlagenen Zolls	1721	
	102	Erhebung von Zoll am Lipperheiderhaus durch das Stift Essen	1723	
	103	Holzhändler zu Wesel gegen den Lippezollpachter wegen übertriebener Zollforderungen von ihren Holzschiffen	1729	
	104	Ausbesserung der Zollbretter im Vest	1732	
	105	Zollfreiheit der Vestischen Untertanen, welche ihr Korn zu Märkischen Mühlen führen	1732	
	106	Landzöllner zu Kirchhellen gegen die Krämer daselbst wegen verweigerten Zolls für ausserhalb gekauften Waren	1732	
	107	Gesuch der Ursulanerinnen zu Dorsten um Zollfreiheit für Baumaterial	1733	
108	Kurfürstliche Verordnung betr. Verzollung von wein durch die Vestische Ritterschaft	1734		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I B.	109	Die von der Karthaus zu Weddern prätendierte Zollfreiheit für Baumterial	1738	
	110	Freiherr von Wenige gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen Zollfreiheit für die Lohmühle zu Haus Beck	1738	
	111	Prätendierte Zollfreiheit des Grafen von merfeld für die ins Münsterland transportierten Waren	1741	
	112	Verwaltung und Verpachtung des Zolls zu Kirchhellen	1742	
	113	Der Landzoll zu Bottrop und Streit mit dem Herzogstum Cleve und den darauf erfolgten Vergleich	1746	
	114	Gesuch des Freiherrn von Wenige um Zollfreiheit für sein nach Holland verkauften Holzes	1744	
	115	Zollwesen im Vest	1746	
	116	Beschwerde des Ministeriums zu Berlin wegen Zollerhebung von Unna´schem Salze	1746	
	117	Doppelporzollung von Waren beim Transport vom Obervest in das Niedervest	1748	
	118	Prätendierte Zollfreiheit des Grafen von Merveld für Mühlensteine	1752	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C	119	Das von Preussischer Seite zum Nachteil des Landzolles zu Dorsten auf der Lippe beförderte Salze	1753	
	120	Schreiner Rebelmund zu Gladbeck wegen zu viel verlangten Zolles von dem im Vest gekauften Holze	1755	
	121	Zollfreiheit für Artilleriemunition für die Preussische Kriegs- und Domänenkammer in Cleve	1764	
	122	Graf von Merveldt gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen verlangten Zolles für eine Karre Eisen	1764	
	123	Königlich Preussischer Resident von Meinerzhagen wegen ausserordentlicher Zollabgabe des Holzhändlers Mauriz zu Wesel	1765	
	124	Kurfürstliche Verordnung betr. die aus dem Hochstift Münster eingeführten Tuchwaren	1766	
	125	Generalleutnant von Wenige gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen Exzesse in der Zollerhebung	1766	
	126	Königl. Preussische Lippezollrolle zu Barnheim für die Auf- und Niederfahrt, sowie die Kurkölnische Lippezollrolle zu Dorsten	1768	
	127	Die summarische Untersuchung der Zollexzesse durch Hofrat Jungeblodt zu Dorsten	1769	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	128	Vestische Untertanen gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen verlangten Zolls für die auf dem Markt zu Dorsten nicht verkauften Waren	1770	
	129	Kramer und König zu Karnap gegen den Zöllner in der Horst wegen verlangten Zolles von der eigenen Ernte	1770	
	130	Kurfürstliche Kammerresolution betr. die unverkauft vom Markt zurückkommenden Waren	1772	
	130a	Freiherr von Fürstenberg gegen Oberkellner zu Horneburg wegen eines Zoll[?] zu [?]	1773	
	131	Beschwerde des Magistrats zu Dortmund wieder den Zöllner zu Waltrop	1775	
	132	Kurfürstl. Kammerresolution, dass von ausgeführten Waren Land- und Wasserzoll erhoben werden soll.	1776	
	133	Beanspruchte Zollfreiheit der Eingesessenen zu Dorsten für dortselbst gebaute Schiffe	1776	
	134	Freiheit von Boenen gegen den Zöllner zu Datteln wegen doppelt verlangten Zolles für schon in Dorsten verzolltes Holz	1776	
	135	Schriftwechsel mit der Cleve-Märkischen Kammer wegen Zollfreiheit der Kurfürstl. Bagage auf dem Transport von Bonn nach Münster	1777	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	136	Landzöllner zu Bottrop gegen Hartmann in Horst wegen Zollverschlag	1778	
	137	Landzöllner zu Bottrop gegen Emschermann wegen Zollverschlag	1779	
	138	Landzöllner zu Kirchhellen gegen verschiedene Eingesessenen wegen Zollverschlag mit Schweinen	1779	
	139	Landzöllner zu Dorsten gegen Endemann wegen verweigerten Landzolles für ausgeführtes Holz	1779	
	140	Verwaltung und Verpachtung des Lippe- und Landzolles und des Holzstempels	1780	
	141	Landzöllner zu Gladbeck gegen Surmann wegen Zollverschlag für eine Karre Buchweizen	1780	
	142	Sekretär Wesener gegen den Landzöllner zu Dorsten wegen zuviel verlangten Zolles für nach Münster gesandten Speck	1780	
	143	Lippe Zollpächter von Raesfeld gegen den Holzhändler Wesener wegen verweigerten Zolles	1781	
	144	Zollpächter von Raesfeld zu Dorsten gegen den Stadtrat Daselbst wegen verschiedener Zollvergehen	1782	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I C	145	Landzöllner zu Bottrop gegen den Pächter des Hofes Hove und 2 Juden wegen Zollverschlages für 7 Kühe	1782	
	146	Landzöllner zu Bossendorf gegen Grothaus wegen verschlagenen Zolles für eine Karre Glas	1782	
	147	Lippezollempfänger von Raesfeld gegen den Richter Jungeblodt zu Dorsten wegen angemaster Erkenntnis in Zollsachen	1783	
	148	Landzöllner zu kirchhellen gegen den Juden Samuel David wegen verschlagenen Judenleibzolles	1783	
	149	Schiffszimmerleute zu Dorsten wegen übermässiger Zollerhebung für Klappholz	1783	
	150	Landzöllner zu Dorsten gegen den Zöllner Bomann wegen Zollverschlages	1783	
	151	Auftrag der Hofkammer zur Untersuchung des durch den Schiffer Bockholt zu Dorsten verübten Zollverschlages	1783	
	152	Die Zollbeschwerde der Vestischen Ritterschaft, Errichtung einer beständigen Zollrolle nebst Erläuterungen	1783	
	153	Zollverschlag, verübt durch Schulte Altstette aus der Grafschaft Mark	1784	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I C	154	Zollfreiheit für Remontepferde des Kaiserlichen Hofes	1784	
	155	Zollverschläge des Albert Lindemann auf dem Lippestrom beim Handel mit Kloppspahnen und 14 Sack Hafer	1785	
	156	Beschwerde des Kaufmanns Melchior Neuhaus zu Dorsten gegen den Zollpächter von Raesfeld wegen Einführung des Landzolles statt des Wasserzolles	1785	
	157	Landzöllner zu Bottrop gegen einen kaufmann aus Mülheim wegen Zollverschlages	1785	
	158	Beschwerde des Holzhändlers Vassol zu Wesel wegen doppelter Verzollung seines Holzes	1786	
	159	Beschwerde der Kaufmannschaft zu Galen wegen zuviel verlangten Zolles von ihren Holzschiffen	1786	
	160	Zollordnung von 7. Februar 1786 und die durch sie entstandenen Irrungen	1786	
	161	Kommission der Hofkammer zur Untersuchung der durch die Zollordnung vom 7. Februar 1786 entstandenen Irrungen	1786	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	162	Die von dem Stadtrat zu Recklinghausen beanspruchte Zollfreiheit und die angemassete Erkenntnis in kurfürstlichen Zollsachen	1787	
	163	Die von verschiedenen Schiffern und Holzhändlern verübten Zollverschläge auf der Lippe	1788	
	164	Zöllner zu Waltrop gegen die Juden Michaelis und meyer wegen Zollverschlages	1788	
	165	Beschwerde der Stadt Dorsten gegen den Zollpächter von Raesfeld	1788	
	166	Zöllner zu Recklinghausen gegen Kopper zu Berghausen wegen Zollverschlages	1788	
	167	Die im Herzogtum Cleve von den vestischen Untertanen geforderten Zollabgaben	1789	
	168	Zollempfänger zu Waltrop gegen Schänzer genannt Hülsebusch wegen Zollexcesse	1789	
	169	Beanspruchte Zollfreiheit des Johanniterordens und des Hauses Henrichenburg	1789	
	170	Beanspruchte Zollfreiheit des Herrn von Bodelschwingh	1789	
	171	Die von dem Hause Henrichenburg beanspruchte Zollfreiheit	1789	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I C	172	Zollverschläge des N. Sirkel zu Ostendorf	1791	
	173	Zollverschlag des N. Maes zu Kirchhellen	1791	
	174	Zollforderung von der im Stift Essen an der Emscher gelegenen Eisenhütte	1791	
	175	Beschwerde der Essenschen Regierungskanzlei wegen Zoll- abgabe der Hobsboten	1791	
	176	Die neue Zollordnung	1791	
	177	Verzollung der Güter, welche auf der Emscher transportiert werden	1791	
	178	Verschiedene im Vest Recklinghausen begangenen Zollverschläge	1791	
	179	Ein in Bottrop eingetroffenes unverzolltes Pferd	1792	
	180	Verleihung der Zollfreiheit an Rittergut Repel	1792	
	181	Gesuch der Witwe des Preussischen Kriegsrates Henning um Befreiung von Zoll und Wegegeld sowie andere Zollsachen	1792	
	182	Anstellung eines Zollempfängers zu Gladbeck	1792	
	183	Verschiedene Zollverschläge	1792	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	184	Zollforderung der klevischen Zollbeamten an landzoll für neue, zu Dorsten erbaute Nachen	1792	
	185	Schiffszimmerleute zu Dorsten gegen den im Preussischen und Klevischen geforderten Landzoll	1793	
	186	Zollverschlüge im Vest	1793	
	187	Zollexesse der Frau Halfmann auf dem Zoll zu Waltrop	1793	
	188	Hebegebühren des Zollempfängers Maibaum zu Recklinghausen	1793	
	189	Vor dem Preussischen Gesandten Dohm geforderte Passagegeld	1793	
	190	Verschiedene Zollverschlüge im Kirchspiel Bottrop	1793	
	191	Zollabgabe von Möbeln und Vieh von dem von Haus Vondern nach Oberhausen verziehenden Pächter	1793	
	192	Zollvergehen des Juden Biermann aus Essen auf dem Zoll zu Horst	1794	
	193	Zollverschlüge des Fischdiek zu Bottrop	1794	
	194	Zollabgaben von den notwendigen Gebrauchsgegenständen der vestischen Untertanen	1794	
	195	Widerspenstigkeit des Zollpächters Krosfeld zu Bottrop	1795	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	196	Neue Preussische Zollordnung vom 4. April 1796	1796	
	197	Die von Timmermann, Krüger und Brinkmann auf der Lippe begangenen Zollverschläge	1797	
	198	Requisiten des Zollkommissars Rive zur Vorhaltung des eines Zollverschlages verdächtigen Lichtenhagen zu Recklinghausen	1797	
	199	Ordre an die Landhusaren betr. Zollverschläge	1797	
	200	Zollverschläge der Einwohner zu Herten	1798	
	201	Beschwerde des Ortmann zu Polsum gegen das Zollamt zu Dorsten	1798	
	202	Land- und Lippezollwesen im Vest Recklinghausen	1802	
	203	Die Angestellten der Zollempfänger im Vest Recklinghausen	1802	
	204	Frage, ob die aus Hannover kommenden, Dorsten passierenden französischen Remontepferde zollfrei sind	1803	
	205	Absetzung des Zollempfängers Krone zu Bossendorf und Anstellung des Johann Kotte	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	206	Zollverschlag des Timmermann zu Sterkrade	1804	
	207	Absetzung des Zolleinnehmers Schmitz zu Welheim und Anstellung des Bergmanns	1804	
	208	Erledigung der Zolleinnehmerstelle zu Recklinghausen und deren Wiederbesetzung durch Maibaum	1804	
	209	Anstellung des Zolleinnehmers Feldmann in Gladbeck	1804	
	210	Die von dem Sohn des Zolleinnehmers Kösters zu Osterfeld erhobenen, aber nicht vollzählig abgelieferten Zollgelder. Uebertragung der Zolleinnehmerstelle an Südmann	1804	
	211	Die von dem Zolleinnehmer Pagenheim zu Bossendorf zwei Juden abgenommenen Pakete	1805	
	212	Zollverschläge des Becker zu Frohlinde	1805	
	213	Beschwerde des Zollkommissars gegen den Zollempfänger Schulte zu Herten wegen nicht abgelieferter Zollgelder	1806	
	214	Zollverschläge des heinrich Lofhütte und Jakob Funke aus Essen auf dem Zoll in Bottrop	1806	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen	
I C	215	Erledigung der Zolleinnehmer- stelle zu Waltrop und deren Wiederbesetzung	1807		
	216	Einführung der neuen Land- und Lippezzolltarife	1807		
	217	Absetzung des Zolleinnehmers Hagedorn zu Waltrop	1808		
	218	Erledigung und Wiederbesetzung der Zollstelle zu Kirchhellen	1808		
	219	Aufhebung des Judenleibzoll im Vest	1808		
	220	Reklamation der Zölle von Kolo- nialwaren	1810		
	221	Verlangte Verzollung durch die Regierung des Grossherzogtums Berg für die von Vestischen Untertanen daselbst gezogenen Früchte	1810		
	222	Dorstener Zollrechnung	1792		Zollrechnungen
	223	Vestische Land- und Lippezoll- rechnungen	1792		
	224	Kalkulatur und Bemerkungen über die Land- und Lippezoll- rechnungen	1792		
	225	Vestische land- und Lippezzollrechnungen	1793		
	226	Kalkulatur und Bemerkungen über die Vestischen Land- und Lippezzollrechnungen	1793		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	227	Belege zur Zollrechnung	1793	Intus Geldkurs
	228	Dorstener Land- und Lippezoll- rechnung	1793	
	229	Land- und Lippezollrechnungen	1794	
	230	Kalkulator und Bemerkungen zu den Zollrechnungen	1794	
	231	Dorstener Zollrechnungen	1794	
	232	Jahreszollrechnungen nebst Kalkulatur	1795	
	233	Belege zur vestischen Zollrechnung	1795	
	234	Jahreszollrechnung über den Vestischen Land- und Lippezoll	1796	
	235	Belege zur vestischen Landzoll- rechnung, Fasc. 1 und 2	1796	
	236	Kalkulatur über die Vestischen Zollrechnungen	1797	
	237	Jahresrechnungen über die Vestischen Zölle	1798	
	238	Belege zur Vestischen Zollrechnung	1798	
	239	Kalkulatur zur Vestischen Zollrechnung	1798	
	240	Jahresrechnung über die Vestischen Zölle	1799	
	241	Belege zur Vestischen Zollrechnung	1799	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I C	242	Revision der Vestischen Zollrechnung	1799	Geldkurs in sämt- lichen 9 Fasc.
	243	Jahresrechnung der Vestischen Zölle	1800	
	244	Belege zur Vestischen Zollrechnung	1800	
	245	Revision der Vestischen Zollrechnung	1800	
	246	Jahresrechnung der Vestischen Zölle	1801	
	247	Belege zur Vestischen Zollrechnung	1801	
	248	Revision der Vestischen Zollrechnung	1801	
	249	Zollrechnung 1802 bis 1810 Fasc. 1-9	1802	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I D		<u>Post- und Strassenwesen usw.</u>		
	1	Erhebung eines Wegegeldes durch den Freiherrn von Westerholt von der Freiheit Westerholt	1660	
	2	Ausbesserung der Landstrassen im Vest und die Erhebung eines Wegegeldes Fasc., 1 und 2	1665	
	3	Ausbesserung des durch die Ueberschwemmung der Lippe zerstörten Steinweges bei Dorsten	1682	
	4	Ausbesserung der Brücke über die Lippe zu Dorsten	1684	
	5	Verpachtung der Fähre über die Lippe bei Dorsten	1684	
	6	Erhebung eines Brücken- und Passagegeldes durch die Stadt Dorsten	1684	
	7	Ausbesserung der Wege zu Datteln und die Erhebung eines Wegegeldes		
	8	Ausbesserung des bei Erkenschwick gelegenen Bilenweges	1701	
9	Ausbesserung der Strasse im Dorfe Waltrop, welche von Berlin nach Cleve führt	1703		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
ID	10	Beschwerde der Eingesessenen der Bauernschaft Zweckel bei Gladbeck wegen der ihnen aufgebürdeten Ausbesserung der Buschstrasse und des Peters-Mühlenweges	1707	
	11	Ausbesserung der Brücke vor der Freiheit Horneburg	1708	
	12	Ausbesserung des Fusspfades, den die kaiserliche reitende Post bei Bottrop passiert	1712	
	13	Herstellung des Weges an der oberen und mittleren Mühle zu Recklinghausen	1712	
	14	Ausbesserung der Brücke an der Burg zu Kirchhellen	1713	
	15	Ausbesserung der Brücke am Amtshaus Horneburg	1713	
	16	Oberkellner zu Horneburg gegen Plankermann wegen Sperrung eines Weges	1720	
	17	Landzöllner zu Buer gegen die Bauernschaft Langenbochum wegen Sperrung der Landstrasse von Buer nach Langenbochum	1726	
	18	Ausbesserung der Landstrasse um Buer herum gegen Haltern zu	1730	
	19	Sperrung der Diebergstrasse durch das Stift Essen	1732	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
ID	20	Bepflasterung eines Stückes Strasse bei der Freiheit Horneburg	1733	
	21	Ausbesserung des Weges unter der Pforte zu Horneburg	1733	
	22	Oberkellner zu Horneburg gegen den Postboten Pöppinghaus wegen verlangter Postgebühren von Privatsachen	1734	
	23	Notizen über das im Herzogtum Westfalen neu anzulegende Postwesen	1737	
	24	Die von einem sicheren Wenkendiek in Anspruch genommene Weg, der zur Burg Kirchhellen gehört	1742	
	25	Ausbesserung der Brücke an der Dortmunderpforte zu Horneburg	1742	
	26	Wegeausbesserung in der Freiheit Horneburg	1743	
	27	Ausbesserung des Schlag- baumes an der Timpenstrasse an der klevischen Grenze	1744	
	28	Dienstweise zu befördernde Briefe im Vest Recklinghausen durch Suderwicher Kötter	1744	
	29	Ausbesserung der Postwege und Brücken in der Seikenheide bei Dorsten	1746	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
ID	30	Ausbesserung des Dorstener Postweges	1747	
	31	Bürgermeister und Eingesessene der Freiheit Horst betr. Wegegeld	1749	
	32	Ausbesserung des Weges am Bollwerk zu Horneburg	1750	
	33	Vestischer Postbote Pöppinghaus gegen Dietrich Ortman wegen Eingriffe in sein Botenamt	1754	
	34	Suderwicher Markengenossen wegen Errichtung einer Brücke über die Emscher	1754	
	35	Bestallung des Vestischen Postboten Pöppinghaus	1759	
	36	Post- und andere Boten, Landtrompeter im Verst	1762	
	37	Erbauung einer Brücke über die Boye	1762	
	38	Wegeausbesserungen im Vest Nr. 1-2	1766	
	39	Vertrag des Vestischen Postboten Pöppinghaus mit dem Posthalter Pauli zu Köln betr. Ueberbringung der Vestischen Briefe nach Bonn	1768	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
ID	40	Die den Vestischen Landständen wegen Erbauung einer Brücke über die Emscher zugestandene Erhebung eines Brückengeldes	1769	
	41	Ausbesserung der Strassen in der Freiheit Horneburg	1773	
	42	Berechnung des Kohlenweges- geldes mit Originalbelegen	1774	
	43	Kalkulatur über die Horneburger Kohlenwegsrechnung	1774	
	44	Justifikation über die Kohlenwegsrechnung	1774	
	45	Das Wegegeld vom Kohleweg zu Buer	1779	
	46	Berechnung des Kohleweges mit Originalbelegen	1781	
	47	Wege- und Strassenbau, Entstehung der landständischen Wegekommision	1781	
	48	Verlegung der Poststation von Dorsten nach Marl bezw. Recklinghausen	1781	
	49	Die bauerschaften des Kirch- spieles Datteln gegen den Richter Wesener wegen Aus- besserung des Bilmerweges	1782	
	49a	Aufbietung der Dattelner Bauerschaften zur Besserung des Weges Datteln- Lünen März 7.	1784	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
ID	50	Kurfürstliche Verordnung betr. Führung der Leichen auf den gewöhnlichen Fuhrwegen	1785	
	51	Lippeleinpfad- Rechnungen 1786- 1809 Fasc. 1- 27	1786	
	52	Schlussrechnung über den Kohlenweg mit Originalbelegen	1787	
	53	Die von dem Oberkellner zu Horneburg dem vestischen Postboten Pöppinghaus geschuldete Portorechnung	1790	
	54	Oberkellner zu Horneburg wegen einer zwischen den kurfürstlichen Ländereien liegenden Strasse, die von der Gemeinheit Horneburg beansprucht wird	1791	
	55	Gesuch der Eingesessenen der Freiheit Buer um eine neue Konzession des Wegegeldes	1793	
	56	Wege und Landstrassen im Vest	1796	
	57	Brückengeld an der Sickingmühle	1798	
	58	Reise des Postboten Pöppinghaus von Recklinghausen nach Düsseldorf und Deutz	1803	
	59	Die mit dem König von Preussen abgeschlossene Postkonvention betr. meppen, Dorsten, Horneburg und Sienbeck	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
ID	60	Boten von Recklinghausen nach Köln und Düsseldorf	1803	
	60a	Bestellung von Postsachen der preussischen Regierung	1804	
	61	Postvertrag mit von Thurn und Taxis	1804	
	62	Die von Bernard Deffte zu Dorsten nachgesuchte Genehmigung zur Einrichtung eines Postwagenverkehrs von Arnheim über Dorsten nach Deutz	1804	
	63	Die von der Hamburger- Amsterdamerpost nachgesuchte und erteilte Erneuerung des Post-Oktroy	1805	
	64	Vermischtes Postwesen betr.	1805	
	65	Die durch die Rheinbundakte herbeigeführten Aenderungen in dem Reichspostwesen. Abschluss einer Convention mit dem Grossherzogtum Berg und Cleve	1806	
	66	Schriftwechsel des Grossherzogs von Berg mit dem Herzog von Arenberg betr. das Postwesen (eigenhändige Unterschrift Joachim Murats)	1806	
	67	Streit mit der Witwe Schulte Hubert wegen Wegerechts	1808	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
ID	68	Wegeordnung	1809	
	69	Abrechnung usw. betr. das Postwesen		
	70	Extraposten Stafetten und Kuriere, welche sich der Herzog zu Dorsten und Dülmen vorbe- halten hat	1809	
	71	Briefportofreiheit amtlicher Correspondenz	1810	
	72	Quittung der preussischen Post über bezahlte Postgelder seitens Oberkellerei	1735	
	73	Schreiben Altstädter	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I E		<u>Lehnwesen</u>		
	1	Lehn Lüttinghoff im Vest Recklinghausen	1590	
	2	Nachrichten über das Lehn Meckinghoven, Schultenhof zu	1615	
	3	Josef von Hagondange und das Meckinghover Lehn, Schultenhof zu	1748	
	4	Freckinghoff ein Gehm'sches Lehn im Kirchspiel Waltrop	1731	
	5	Das Lehn Fredekamp (zu Recklinghausen?)	1771	
	5a	Beabsichter Verkauf eines Werdenschen Lehens durch den Messmann von Plettenberg	1787	
	6	Allgemeine Lehnsachen	1804	
	7		1808	
	8	Unabhängigkeitserklärung der Lehen		
	8a	Lehnsachen (Unabhängigkeits- erklärungen)		
	9	Das [?] Lehen des [?] im Veste Recklinghausen	1807	
	Gesuch des Grafen von Westerholt, die Lehen Haus Darl, den Bülser Korn- und Blutzehnten, dann die Burg Westerholt mit Zubehör für unabhängig zu erklären	1808		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IE	10	Die von der Lehnswerberin des Hüchtenbrocks Hofes zu Buer, Freifrau von Wolff- Metternich beizubringende Specification der Lehnpertinentien	1808	
	11	Verordnung vom 31. Oktober 1809 betr. die lehnsherrlichen Rechte auswärtiger Reichsstände	1809	
	12	Hinzuziehung des Domäneninsektors bei wirklicher Belehnung der Vasallen	1809	
	13	Gesuch der Gebrüder Biesten aus Essen, betr. das vom Hochstift Essen lehnrübrige Gut Vetten- Bocholt im Kirchspiel Kirchhellen	1809	
	14	Der auf verschiedene Lehen jährlich lastende Kanon sowie Lehnszins	1810	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F		<u>Gerichtswesen</u>		
	1	Auszug aus der kurfürstlichen Reformation der Freigrafschaften im Vest	1489	
	2	Nachweisung über die Bestallungsart der Gerichte im Vest	1665	
	3	Gerichtsbarkeit der Erbvogtgedinge über die Domkapitelschen Höfe Oer und Körne im Vest	1665	
	4	Missbräuche bei dem Gericht zu Recklinghausen	1696	
	5	Angemasste Gerichtsbarkeit der Städte Recklinghausen und Dorsten und die beanspruchte Freiheit zur Bestrafung ihrer Mitbürger	1729	
	6	Eingriffe der Herrlichkeit Horst in die Gerichtsbarkeit des Vestes	1748	
	7	Eingriffe des Grafen von Nesselrode in Kameralsachen	1749	
	8	Taxenordnung für die Gerichte im Vest Recklinghausen	1774	
	9	Freiherr von Westerholt wegen Abstellung der Appellationen in der Herrlichkeit Westerholt	1785	
10	Kurfürstliche Verordnung betr. Appelation	1788		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	11	Rechtssachen beim Magistrat zu Recklinghausen	1796	
	12	Die Berufungen im Vest	1796	
	13	Nachricht über alle zur Zeit der Besitznahme des Vestes angestellten öffentlichen Justizbeamten	1802	
	14	Das Verfahren im Appellations- und Revisionsachen	1802	
	15	Rechtssachen, bei denen der Recours an den Herzog oder an die Geheimkanzlei geht	1803	
	16	Einschränkung der Zahl der Rechtsgelehrten	1803	
	17	Anfrage, ob in Fällen, wo das Collegium nicht vollzählig ist, ein unparteiischer Rechtsgelehrter hinzu zuziehen sei	1803	
	18	Einführung eines gleichmässigen Hypothekenwesens in Recklinghausen, Dülmen und Meppen	1805	
	19	Einführung einer neuen Taxenordnung bei sämtlichen Gerichten	1808	
	20	Reklamation der im Dikasterialgebäude zu Recklinghausen befindlichen Herzoglichen Möbel	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I F	21	Das Distriktsgericht Recklinghausen	1810	
	21a	Die neuen Eintragungen der vor dem Jahre 1800 in die vestischen Hypothekenbücher	1811	
	22	Verzeichnis der verschiedenen bei dem Reichskammergericht zu Wetzlar anhängigen Prozesse des Herzogs von Arenberg	1553	
	23	Streitsachen des Everhard Timmerfeld gegen Johann Heinrich Weinbrunn	1699	
	24	Streit zwischen von Brabeck zum Vogelsang und Haus Mahlenburg wegen Fischerei auf der Lippe	1699	
	25	Streitsache des Advokaten Vissing gegen die Erben des Bürgermeisters und der Witwe Vissing zu Dorsten	um 1700	
	26	Agnes von Hyden gegen die Stadt Dorsten wegen eines Kapitals von 200 Reichstalern	1709	
	27	Abtei Sterkrade gegen Gross- Kranenburg bei Bottrop	1711	
	28	Streitsache des von Broich gegen den Herzog von Arenberg wegen rückständiger Gehaltsforderung Fasc. 1-2	1717	
	29	Oberstleutnant von Darl gegen seine Gläubiger	1767	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	30	Hauptmann von Wiedenbrück gegen seine Gläubiger betr. Haus Loe	1768	
	31	Kinder des Händlers Josef Wilh. Funke gegen ihren Vater wegen eines Testaments	1768	
	32	Witwe von Elverfeld gegen den Bürgermeister Sanders zu Recklinghausen	1775	
	33	Streitsache zwischen der Stadt Dorsten und dem Inhaber des Erbgutes Maerle in der Herrlich- keit Lembeck	1775	
	34	Gahlen gegen Stegemann wegen einer Belastung mit 25 Reichstalern 35 Stüber	1780	
	35	Klage des von Westram gegen den Advokaten Keuss zu Horneburg wegen Rechnungslegung	1782	
	36	Streitsache zwischen Josef Heinr. Heimann und dessen Ehefrau wegen Wiederverheiratung des Josef Heinrich Heymann	1782	
	37	Erbschaftsprozess Friegs zu Röllinghausen	1783	
	38	Streit betr. den Lohebusch bei Suderwich	1784	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	39	Erben Weinfort gegen Eheleute Dobbe zu Kirchhellen wegen eines Grundstücks	1788	
	39a	Streitsache Lohoff gegen Browhoff in Marl wegen Ankauf von Ländereien	1788	
	40	Georg Henningfeld zu Henrichenburg gegen Anna Maria Küpers wegen eines Ehegelöbnisses	1788	
	41	Hofrat Uphoff gegen Erben Eheleute Schemann betr. Gebühren in Höhe von 32 Reichstalern 46 Stüber	1789	
	42	Commende Hasselt gegen den Besitzer des Bülserzehnten Freiherrn von der Recke	1793	
	43	Schlarpische Konkursache zu Bretzenheim	1793	
	44	Oberkellner Rive gegen die Eingesessenen zu Essel wegen Anlage eines Zuschlages im Gemeinheitsdistrikt	1794	
	45	Gutachten in einem Erbschaftsstreit betr. Schlarpische Nachlassenschaft (Bretzenheim)	1794	
	46	Horster Jurisdiktions Irrungen	1794	
	47	Die von dem Kurator Massa zur Konkursache Mainone in Wetzlar gemachten Forderung	1797	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I F	48	Prozess des Oberkellners Rive gegen die Eingesessenen der Freiheit Horneburg betr. das in der Bernardstr. Gehauene Holz Fasc. 1-9	1793	
	49	Obervestischer Fiskus gegen Esseler Eingesessene wegen Plaggenhauens auf dem Hundebrink und der Landwehr	1800	
	50	Theodor Dehm zu Waltrop gegen den Vikarius Rive wegen eines Familien- Benefizes zu Waltrop	1801	
	51	Streitsache des Kameralanwalts gegen den Pastor Rüttiger zu Waltrop wegen einer Landwehr	1802	
	52	Kleinhanz gegen den Kirchenvorstand zu Gladbeck betr. Kirchenbau	1802	
	53	Klage der Eingesessenen zu Horneburg gegen die Geschäftsführung des Oberkellners Rive	1802	
	54	Streitsache des Kameralanwaltes gegen die Hobshörigen wegen Beholzungsrechtes	1803	
	55	Streitsache der Anna Katharina Bün- nen gegen Christian Bün- nen in Herten	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	56	Verzeichnis der Prozesse, welche bei der Uebnahme der Regierung durch den Herzog von Arenberg noch anhängig waren	1803	
	57	Gläubiger wider Lisette von Harf; Auslieferung eines Depositums	1803	
	58	Kameralanwalt gegen den Oberkellner Rive betr. Pachtungen	1803	
	59	Rechtsstreit des Oberkellners Rive gegen Schatter betr. Anpachtung der Domänen	1803	
	60	Gesuch des Buchhändlers Haas aus Deutz um Beschleunigung seines in Recklinghausen schwebenden Prozesses	1804	
	61	Wormstall gent. Kruse gegen Schulte- Oestrich betr. den zum Hofe Körner gehörigen Krusenhof	1804	
	62	Eingabe des Gastgebers Magnus Selb in Köln in der Konkursache Wiedenbrück zu Haus Loe	1804	
	63	Eingabe des Kaufmanns Abraham Keuchen in der Konkursache Friedrich Lichting- hagen in Bottrop	1804	
	64	Domäneninspektion gegen den Grafen von Nesselrode wegen Zinsen von einem Kapital von 5000 Gulden von der Pfarrei St. Laurenz in Köln	1804	
	65	Spiekermann zu Essel gegen den Oberkellner Rive wegen Prästation von jährlich 4 bzw. 2 Reichstalern	1804	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I F	66	Streit zwischen Anton Piners und der Oberkellnerei Horneburg wegen Grasnutzung an dem Bachufer des Lehns Fredekamp	1804	
	67	Strittiges Salarium zwischen den Erben des verstorbenen Amtsführers Reinardt und dem neuen Amtsführer Döbbeln zu Datteln	1805	
	68	Klage der Domäneninspektion Gegen den Schulten zu Hillen wegen Verschlammung des Mühlenbaches	1805	
	69	Ansprüche des Hofrats Kox zu Düren auf ein dem Grafen von Nesselrode vom Kloster de la congregation de notre Dame in Bonn geliehenes Kapital (Der Prozess schwebt in Recklinghausen)	1805	
	70	Streitsache des Advokaten Klein gegen den Müller der mittleren Mühle zu Recklinghausen wegen Schilfrohres im Mühlenteich	1805	
	71	Beschwerden der Frau G.R. Biesten gegen den Anpächter des Beisenkamps und Pattkamps bei recklinghausen wegen befrechtung	1805	
	72	Forderung des Assessors Eschweiler zu Meckenheim bei Bonn in der Konkursache Wiedenbrück auf haus Loe	1806	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I F	73	Klage des Statthaltereiverwaltung Schötter auf Pension	1806	
	74	Domäneninspektion gegen Prier zu Oer wegen Pfändung eines Wagens Streuheide	1807	
	75	Hobsbauer Döttelbeck und Genossen gegen den Oberkellner Rive wegen verschiedener Servituten auf dem Suricher Holz Kirchspiel Waltrop Fasc. 1 u. 2	1807	
	76	Auszug aus einem geheimen Reskript betr. die auf Suericks-Holz haftende Dienstbarkeit (Bei Waltrop)	1809	
	77	Rechtssachen, bei denen die Herzogl. Domäneninspektion beteiligt ist	1810	
	78	Klage des ehemaligen Statthaltereiverwalters Schötter auf Pension	1811	
	79	Klage des Friedensrichters Wesener auf Geld- und Naturalbesoldung	1811	
	80	Die dem Advokaten Deffte zu Dorsten ausgehändigten Prozessakten in Sachen Deffte-Prenging	1813	
	81	Verschiedene gerichtliche Urteile gegen den Oberkellner Bergh	1813	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I F	82	Gutachten in Sachen Münch und Kleine Frentrop gegen Münch zu Röllinghausen	1847	Criminalsachen
	83	Criminalfiskus gegen den peinlich beklagten Dieb Heinrich Weber	1696	
	84	Die Criminalmahlzeiten im Vest Recklinghausen	1716	
	85	Bürgermeister und Rat der Stadt Dorsten wegen Eingriffe in die Criminalgerichtsbarkeit	1719	
	86	Errichtung eines Galgens zu Dorsten	1721	
	87	Die Pflichtigkeit der Eingesessenen der bauerschaft Erkenschwick zur Arrestantenwache auf dem Amtshaus zu Horneburg	1728	
	87a	Gefängnis in Recklinghausen und Horneburg betreffend	1731	
	88	Das von dem vestischen geistigen Commissar beanspruchte Recht, kleines Verbrechen bestrafen zu können	1747	
	89	Diebesgesindel im Vest	1747	
	90	Fiskus gegen Bernhard Grothaus wegen Dieberei	1750	
	91	Die von den Spitzbuben zu Osterfeld verübten Gewalttätigkeiten	1758	
	92	Die vom Pfarrer zu Marl beanspruchte Bestrafung der Schwärmerei	1769	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	93	Fastnachtsball der Gildenmeister zu Dorsten	1781	
	94	Anschaffungen der Kriminal- und Aetzungskosten Fasc. 1 u. 2	1787	
	95	Die bei der Versteigerung der Linderzehnten ausgestossene Beleidigung gegen Capelle	1791	
	96	Anstellung des Bertram Genius als Arrestantenpfleger	1792	
	97	Gesuch der Frau Wehling aus marl um Unterstützung, da ihr mann wegen Todschlages an Hustedde flüchtig ist	1794	
	98	Berichte und Verordnungen betr. Arrestanten- Verpflegung	1795	
	99	Kriminal- und Fiskalkosten im Vest	1799	
	100	Kriminalia im Vest (Allgemein)		
	101	Tumulte im Niedervest, deren Untersuchung und Bestrafung Fasc. 1-3	1800	
	102	Verpflegung der Arrestantin Juliana Emschermann	1802	
	103	Rechnung von Landphysikus Servas für Visitation der Gefangenen	1802	
104	Arrestantenverpflegung durch Genius zu Recklinghausen	1803		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	105	Kriminalverpflegungskosten für den Arrestanten Reinhard zu Dorsten	1803	
	106	Arrestantenverpflegung	1803	
	107	Die von den sogn. Junggesellen- kompagnie in Dorsten bei verschiedenen Hobsbauern ausgeführte Hinwegnahme von mehreren Schafen und Böcken	1804	
	108	Die von dem Silberschmidt Jos. Neuhaus an die Verwaltung gezahlten 10 falschen franz. Krontaler	1804	
	109	Anstellung des Arrestantenpflegers van Loosen zu Dorsten	1804	
	110	Gerichts- und Obduktionsgebühren wegen Juliana Emschermann und Heinrich Schlüter	1804	
	111	Arrestantenverpflegungs- Rechnungen von verschiedenen Arrestanten zu Recklinghausen Und Dorsten Fasc. 1 u. 2	1804	
	112	Reding zu Dorsten wegen Misshandlung seiner Ehefrau	1804	
	113	Richter Wesener zu Recklinghausen fordert rückständige Kriminalkosten	1805	
	114	Arrestantenverpflegungen 1805- 1811 Fasc. 1- 29	1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I F	115	Kriminalkosten betr. Einbruch in der Kapelle zu Feldhausen	1806	
	116	Medikamentenrechnung für die Arrestantin Maria Schmitz zu Dorsten	1806	
	117	Anweisung der Obduktionskosten für die ertrunkene Viehmagd Anna Maria Sprockmann zu Dorsten	1806	
	118	Anweisung verschiedener Kriminal- Fiskal- Medizinalgebühren	1806	
	119	Untersuchungskosten betr. Einbruch bei Kortmann in Bottrop	1807	
	120	Untersuchungskosten für den Arrestanten Böcker in Recklinghausen	1807	
	121	Kosten für die Untersuchung eines in der Doehlerheide gefundenen Toten	1807	
	122	Verschiedene Untersuchungs- und Transportkosten	1807	
	123	Anweisung verschiedener Kriminal- und Fiskalkosten	1808	
	124	Obduktionsgebühren für Dr. Wolters für ein Notgericht in Recklinghausen und Herten	1808	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	125	Obduktionsgebühren für den im Hertener Bruch tot gefundenen Theod. Jörgens und für das am Martinitor tot gefundene Kind Christoph Reddemann	1808	
	126	Anweisung verschiedener Scharfrichtergebühren	1808	
	127	Anweisung verschiedener Kriminalkosten für das hohe Gericht in Dorsten	1808	
	128	Obduktionskosten für den in der Lippe tot gefundenen Kadetten Zedlitz	1809	
	129	Anweisung der Fiskalkosten für Dorsten	1809	
	130	Anweisung der Fiskalkosten betr. Einbruch beim Kötter Salm zu Löntrop	1809	
	131	Anweisung der Fiskalkosten betr. Einbruch bei W. Kindermann in Dorsten	1809	
	132	Anweisung der Visitationskosten des landphysikus Servaes betr. den Arrestanten Straube und die Arrestantin Sibilla Bertels zu Recklinghausen	1809	
	133	Anweisung der Fiskalkosten betr. einen in der Emscher gefundenen Toten und einer in Suresse tot gefundenen Frau	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I F	134	Anweisung für den Kriminalrequisitem, geliefert seitens Schlossermeister Althoff zu Recklinghausen	1809	
	135	Gebühren für den Nachrichter Schlieff für Prügelstrafe und Prangerstellung in Dorsten	1809	
	136	Fiskalkosten für den Einbruch bei Groffeld zu Bottrop	1809	
	137	Gerichtliche Untersuchungskosten wider Kock, Capelle und Straube (Recklinghausen)	1809	
	138	Obduktionskosten Hüning aus Datteln	1809	
	139	Anweisung der Kosten für die Verhaftung des Sohnes des Lammerdiek zu Haltern	1809	
	140	Executionsgebühren für den Gerichtsdienner Wenzel für Züchtigung verschiedener Verbrecher zu Recklinghausen	1810	
	141	Executionsgebühren für Züchtigung des Josef Hilberg zu Recklinghausen	1810	
	142	Anweisung der Fiskalkosten zu Dorsten	1810	
	143	Medikamentenrechnung für die Arrestanten zu Recklinghausen	1810	
	144	Zeugenkosten in der Untersuchungssache gegen Capelle, Straube und Kock	1810	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	145	Fuhrlohn für Appellationsrichter Surmann in der Untersuchungssache Kapelle, Straub und Kock	1810	
	146	Exekutionsgebühren für Verprügelung der Arrestanten Meyer und Peters	1810	
	147	Anweisung der Gebühren für den Chirurgen Schlickmann für Visitierung des ertrunkenen Strumpfwebers Fleming zu Waltrop	1810	
	148	Vorschriften über Verpflegung der Arrestanten und Reinigung der Arrestantenräume	1810	
	149	Bessere Verpflegung der Arrestanten	1810	
	150	Executionsgebühren für die Arrestanten Bertels und Melchers	1810	
	151	Anweisung der Kosten für die Untersuchung des Einbruchs bei Dobbe in Gladbeck	1810	
	152	Antrag zur billigeren Verpflegung der Arrestanten	1811	
	153	Anweisung von Brennmaterial für die Arrestantenwache	1811	
	154	Rückforderung der Kosten für die Arrestanten Kapelle, Straub und Kock	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	155	Anweisung des Präfekten von Sonsfeld, wonach gewisse Arrestenten noch durch die Herzgl. Arenberg'sche Verwaltung zu verpflegen sind	1811	Brüchtenwesen
	156	Brüchtenordnung des Erzstiftes Köln und des Vestes Recklinghausen	1693	
	157	Brüchtenrechnungen und Brüchtensachen 1731-1748 Fasc. 1-7	1731	
	158	Brüchtenprotokolle 1768-1795 Fasc. 1-21	1768	
	159	Brüchtenprotokolle 1795-1806 Fasc. 1-23	1795	
	160	Brüchtenprotokolle 1807-1809 Fasc. 1-15		
	161	Vergütung an die Frohnen für Erziehung des Brüchtengeldes	1744	
	162	Anstellung der Brüchtenverhöre im Vest Fasc. 1-4		
	163	Die Flachsbrüchte im Vest Recklinghausen	1751	
	164	Brüchtenordnung nebst Erläuterung für das Vest Recklinghausen	1787	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	165	Das aus den sogenannten Gnadenbrüchten gezahlte Gehalt für die beiden Richter und die Gerichtsschreiber	1788	
	166	Tabellarischer Auszug des vestischen Brüchtenprotokolls	1792	
	167	Graf von Westerholt inbetreff seiner gebrüchteten Kötter	1798	
	168	Das Brüchtenwesen im Vest	1803	
	169	Gesuche der Vestischen Brüchtenkommission und ihre Belohnung	1804	
	170	Brüchtennachlassgesuch der Elisabeth Grewing zu Dorsten	1804	
	171	Verordnung, wonach die Brüchtenschätzungstabellen monatlich einzureichen sind	1804	
	172	Brüchten- Nachlassgesuch des Franz Ratte zu Dorsten	1805	
	173	Brüchten- Nachlassgesuch des Werner Spierres zu Kirchhellen	1805	
	174	Exekutionshemmung bei der Eintreibung der den Eheleuten Finke von der Regierung auferlegten Strafe	1805	
	175	Brüchtengelder	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IF	176	Bestallung des Fiskal- Advokaten im Ober- und Niedervest	1605	Gerichtspersonal
	177	Richter zu Dorsten	1649	
	178	Bestallung des Vestischen Fiskal- Procurators zu Recklinghausen	1658	
	179	Richter zu Recklinghausen	1660	
	180	Bestallung des Fiskal- Advokaten zu Dorsten	1662	
	181	Bestallung des Burggreven, Türhüters und Gefangenen- schliessers zu Recklinghausen Fasc. 1 und 2	1662	
	182	Gerichtsschreiber zu Recklinghausen	1604	
	183	Bestallung des Gerichtsdieners zu Recklinghausen	1686	
	184	Fiskal- Procuratur des Gerichts zu Dorsten	1688	
	185	Bestallung des Gerichtsschreibers zu Dorsten	1698	
	186	Verschiedene Anstellungspatente	1717	
	187	Bestallung des Vestischen Nach- richters	1755	
	188	Bestallung des Gefangenen – schliessers am Gericht zu Dorsten	1755	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	189	Betrifft den suspendierten Notar Faeser	1770	
	190	Anstellung und Gesuche um Anstellung Fasc. 1-3	1770	
	191	Anstellungsgesuche der Notare Sauer und Fuchs	1803	
	192	Gesuch des Prokurators Wulff betr. die Kammer- Prokuratorstelle	1804	
	193	Zulage aus Strafgehd für die Gerichts- und Polizeibeamten	1804	
	194	Gesuch des Friedrich Dewens, in die Matrikel der Advokaten zu Recklinghausen aufgenommen werden	1804	
	195	Wiederbesetzung der Prokurator- stelle infolge Ablebens des Prokurators Schlanstein zu Recklinghausen	1804	
	196	Anstellung eines Advokaten für die Domäneninspektion	1805	
	197	Verschiedene Gesuche um die Advokatur	1805	
	198	Anstellungen und Gesuche um Anstellung in der Hauptsache das Gerichtswesen betreffend Fasc. 1- 7	1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I F	199	Neue Verordnungen über den künftigen Besoldungs- Etat und die neben- Emolumente sämtlicher Gerichte im Herzogtum Arenberg	1808	
	200	Gesuch des ehemaligen Reichskammergerichts- Agenten Maimon um Gehaltszahlung	1809	
	201	Anstellungspatent des Richters Wesener	1809	
	202	Nachtragsgehalt für die Witwe des nachrichters Schlieff	1810	
	203	Anstellung des Karl Schlieff als Nachrichten	1810	
	204	Rescript vom 14.8.1810 betr. vereinbarte Zulage für verschiedene Beamte des Appellations- und Distriktgerichtes zu Recklinghausen	1810	
	205	Advokat Kindermann	1810	
	206	Untersuchung des dem Richter Brockhoff zur Last gelegten Weidefrevels	1810	
	207	Einziehung der Besoldung der Justizbeamten nach verlorener Landeshoheit	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I F	208	Gehaltsabrechnung mit dem Friedensrichter Jungeblodt zu Dorsten aus dem Jahren 1810 und 1811	1812	
	209	Gesuch des ehemaligen Gefangenenwärters Wenzel um rückständiges Gehalt	1812	
	210	Gesuch des Rats Martini um Weiterzahlung seiner Pension	1812	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I G		<u>Polizeiwesen</u>		
	1	Verzeichnis der seit dem Jahre 1630 neu angelegten Kötterstätten und urbar gemachten Gründen im Vest Recklinghausen	1707	
	2	Konzession zum Pferde- und Schweineschneiden	1638	
	3	Konzession zum Kupfer und Eisenhandel	1667	
	4	Kurfürstliche Verordnung betr. Anschaffung von Feuerleitern und Brandgeschirren	1687	
	5	Erlaubnis, gegen eine bestimmte Abgabe an die Kellnerei über die erlaubten 25 Hochzeitsgäste, mehr einzuladen	1690	
	6	Einspruch des Heinrich Wehlmann zu Klosters Kirchspiel Datteln gegen das Verbot, eine hängende Wage im Hause zu haben	1696	
	7	Konzession des Spielens bei Hochzeiten und anderen Festlichkeiten	1697	
	8	Die Früchtensperre im Vest Recklinghausen gegen das Münsterische Land	1699	
	9	Verzeichnis der neuen Kottenstätten im Vest	1708	
10	Der Lumpenhandel im Vest Recklinghausen	1722		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I G	11	Das Kohlenbrennen im Vest	1764	
	12	Edikt betr. Flachs-dörren,- brechen und- schwingen	1738	
	13	Kurfürstliche Erlaubnis im Vest Recklinghausen, neue Kotten oder Häuser zu errichten	1749	
	14	Kurfürstliche Verordnung betr. Viehseuchen	1751	
	15	Kameralkonzession für das Pferde- und das Viehschneiden überhaupt	1755	
	16	Verpachtung der Kaminfegerei	1757	
	17	Herstellung des Dortmundertores zu Horneburg zum Schutze gegen herumstreifendes Gesindel	1763	
	18	Kurfürstliche Verordnung betr. Einschränkung der Kleiderpracht	1764	
	19	Die Scherenschleiferei- Konzession	1765	
	20	Die im Vest Recklinghausen handelnden Juden	1777	
	21	Die Rasse der Hunde und die dieserhalb erlassene Verordnung	1767	
	22	Kurfürstliche Kleiderordnung	1767	
	23	Bitte der brandbeschädigten Bürger zu Dorsten um Beihilfe	1767	
	24	Früchtensperre und Verbot des Branntweinbrennens	1770	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I G	25	Kurfürstliche Verordnung für das Vest Recklinghausen betr. Reinigung der Bäche, Flüsse und Zuggräben	1774	
	26	Eingesessene des Dorfes Bottropp um Gestattung eines neuen Jahrmarktes	1775	
	27	Das Dorf Gladbeck um bewilligung eines Marktes	1775	
	28	Konzession des Eierhandels gegen eine jährliche Abgabe von 15 Reichstalern	1776	
	29	Kurfürstliche Brandordnung für das Vest	1781	
	30	Verordnung gegen den starken Verbrauch des Kaffees	1781	
	31	Die von Christoph Soenius in Recklinghausen anzulegende Seifenfabrik	1781	
	32	Die Tuchmacher- und Wollweberzunft zu Westerholt	1781	
	33	Kaminfeger- Konzession im Vest	1782	
	34	Haarschneide- Konzession im Vest	1783	
	35	Verordnung betr. Neunummerierung der Häuser auf dem platten Lande	1783	
	36	Verordnung über Verhütung von Feuersbrünsten	1784	
	37	Verordnung betr. Führung der Leichen auf den gewöhnlichen Wegen	1785	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I G	38	Verordnung betr. Ablieferung von Spatzenköpfen	1786	
	39	Neu angebaute Kötter zu Horneburg	1786	
	40	Nachgesuchte Lumpensammlungskonzession des Papierfabrikanten Genius zur Sylert und an andere	1787	
	41	Handelskonzession für Schweine- und Pferdehaare	1787	
	42	Verpachtung der Zinngiesserei	1788	
	43	Früchtemagazin und Kornbranntwein- Brennerei	1789	
	44	Verpachtung des Zinnhandels	1789	
	45	Verpachtung des Lumpensammels im Vest	1791	
	46	Josef Kock, Bürger in Buer, gegen den Oberkellner wegen des verbotenen An- und Verkaufs von Lumpen	1793	
	47	Verpachtung des Lumpensammelns im Ober- und Niedervest	1794	
	48	Früchtemagazin und Früchtesperre	1795	
	49	Einschränkung des Anbaues und der Aufnahme fremder Einwohner	1796	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I G	50	Gesuch des Fabrikanten Rensing zu Dorsten um Zulassung fremder Arbeiter	1797	
	51	Gesuch des Burmann zu Dorsten um Befreiung von den Wanderjahren	1797	
	52	Grabenreinigung am breitenteich bei Horneburg	1797	
	53	Baumwollspinnerei des Kaufmanns Lichtenhagen in Bottrop	1798	
	54	Oeffentliche Lustbarkeiten im Vest	1798	
	55	Die Lesegesellschaft zu Recklinghausen	1799	
	56	Konsolidationsantrag des Bürgers Benke in Horneburg	1799	
	57	Verordnung betr. das kreperte Vieh und das fehlerhafte Vieh	1799	
	58	Verpachtung des Lumpensammelns im Vest	1801	
	59	Die hausierenden Krämer im Vest	1802	
	59a	Fruchtsperre für Recklinghausen. Verbot des Branntweinbrennens	1802	
60	Brand- Assecuration	1803		
61	Beschlagnahme des Gewehres des domkapitelschen Jägers auf dem Holthof	1803		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I G	62	Ausfuhr der Wolle	1803	
	63	Durch Schürholz zu Dorsten nachgesuchtes Druckerei-privilegium und die Herausgabe der Wochenschrift „Der Argus“	1803	
	64	Gesuch des schüchter zu Recklinghausen, um das ausschliessliche Uhrmacher-privilegium	1803	
	65	Wiederaufbau der durch Eisgang zerstörten Lippebrücke bei Dorsten	1803	
	66	Das Recht, messer und Scheren zu schleifen und Pferde und Schweine schneiden	1804	
	67	Einrichtung der Polizeibehörde im Vest	1804	
	68	Einführung eines Wochenmarktes in Recklinghausen	1804	
	69	Das Abzugsrecht der Stadt Recklinghausen	1804	
	70	Verbot des Aufkaufs von Roggen und dessen Ausfuhr	1805	
	71	Beschaffung eines Registraturkastens für die Polizeistelle	1805	
	72	Lumpensammlexzesse des Schäfer zu Oberwiese, Ksp. Waltrop	1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	73	Erbauung eines Kornmagazins	1806	
	74	Beeinträchtigung des Lumpen- sammlanpächters Danneborg durch Winken in der Horst	1806	
	75	Verpachtung des Lumpensammelns Fasc. 1 u. 2	1807	
	76	Abzugsgelder, Vertrag über Freizügigkeit	1808	
	77	Lumpensammelexzesse durch Bomheuer und Albi zu Recklinghausen	1809	
	78	Lumpensammelexzesse durch verschiedene Einwohner zu Dorsten	1809	
	79	Lumpensammelexzesse zu Waltrop	1810	
	80	Antrag des Hüttenmeisters Jakobi, zu Sondern bei Welheim; Eisensteine zu graben	1810	
	81	Anstellung des Landkaminfegers Kavelar zu Recklinghausen	1810	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I H		<u>Militärwesen</u>		
	1	Die Landwehren im Kirchspiel Bottrop	1665	
	2	Kriegsschäden der einzelnen Gemeinden des Vestes Fasc. 1-3	1673	
	3	Verschiedene Schriftstücke betr. Militärwesen Fasc. 1 u. 2	1690	
	4	Militärwesen im Vest und herzogtum Westfalen	1697	
	5	Betr. den von den Preussen reklamierten Kloetz zu Dorsten	1724	
	6	Betr. den von den Preussen reklamierten Muss	1729	
	7	Betr. den von den Preussen reklamierten Unteroffizier von Darl	1729	
	8	Verschiedene Kur- Brandenburgische Werbeexzesse, begangen an Vestischen Untertanen 1730- 1739, Fasc. 1-13	1730	
	9	Befreiung des Vestischen Einnehmers von Einquartierung	1731	
	10	Kurfürstliche Landwehren	1737	
11	Die Landwehren im Vest Reck- linghausen	1737		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I H	12	Der von den Vestischen Ständen geforderten Montierungsbeitrag	1739	
	12a	Kriegslieferungen der Städte und des Vestes	1741/42	
	13	Akten betr. den von Wesel nach Waltrop geflüchteten Soldaten Jürgen Steinhoff	1753	
	14	Anforderungen von drei vestischen Untertanen zum Kriegsdienst	1754	
	14a	Kreiskontingent in Mannschaft und Geld	1757	
	15	Die durch Kriegsstatut angeordneten gewöhnlichen und ausserordentlichen Kosten der Ausrüstung der Mannschaften zur Reichsarmee	1758	
	16	Aufbruch der französischen Armee und der Marsch in die Winterquartiere	1758	
	17	Die an fremde Truppen gemachten Geschenke	1758	
	18	Die von den Vestischen Untertanen für die französische Armee gemachten Lieferungen und Leistungen und deren Verrechnung	1758	
	19	Durchmarsch der französischen Armee und die dabei verübten Exzesse	1758	
	20	Die Kur- Hannoversche Armee und die von ihr verübten Zudringlichkeiten	1758	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I H	21	Die französische, alliierte und Reichsarmee	1758	
	22	Fourage- Lieferung für die französische Armee und deren Abrechnung	1758	
	23	Liquidierung der französischen Armeelieferung	1759	
	24	Gesuche um Befreiung von Winterquartieren und Lieferungs- lasten	1759	
	25	Betr. Fouragierung und andere Drangsale durch die französischen, hannoverschen und alliierten Truppen im Vest. Brand und Plünderungen zu Dorsten	1761	
	26	Die von den Franzosen mitge- nommenen Fuhren Vorspann	1762	
	27	Verschiedene Militärsachen	1762	
	28	Streit mit der Stadt Dortmund wegen einer Landwehr bei Waltrop	1777	
	29	Durchzüge von Preussischen und Hannoverschen Truppen	1780	
	30	Bestimmung des Kontingents für den kurrheinischen Kreis; Gründen- und Würdensteuer, Beitrag der Befreiten Fasc. 1 u. 2	1793	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I H	31	Die Demarkationslinie im Vest	1796	
	32	Kriegsbeitrag von den im Stadtbezirk Recklinghausen gelegenen Kameralgründen	1796	
	33	Befehlbuch der 2. Grenadier- kompagnie (Hauptmann Müller St. Goarshausen 15.II.1797)	1797	
	34	Vestische Husaren	1798	
	35	Irrungen zwischen den Vestischen Landeseinwohnern und dem Militär	1798	
	36	Zusammenziehung der Preussischen Truppen im Vest	1800	
	37	Militärische Aufnahme des Vestes durch Preussische Offiziere	1800	
	38	Berechnung der Verpflegung der im Vest stationierten Truppen Fasc. 1-5	1802	
	39	Das zur Zeit der Besitznahme durch die Arenbergische Regierung im Vest befindliche Militär	1802	
	40	Streitsache über die bei Waltrop gelegene Landwehr	1802	
	41	Verletzung des Herzoglich Arenbergischen Territoriums durch ein Preussisches Militär- kommando	1803	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I	42	Schriftwechsel mit Herrn von Wenige betr. das neu aufzustellende Corps, Anstellungspatente und Besoldungsdekrete Fasc.1-3	1804	
	43	Anstellung des Freiherrn Friedrich von Wenige als Oberstleutnant, dessen Gehalt und die davon an Oberstleutnant Syassen zu zahlende Pension	1804	
	44	Die zur Militärverwaltung gehörige Verrechnung der Militärgelder, Anschaffung von Militäreffekten	1807	
	45	Kriegsartikel und Eid für das Herogl. Arenbergische Jägercorps I u. II	1805	
	46	Die dem Herzog von Arenberg zugeteilten ehemaligen kurkölnischen Offiziere und die an diese zu zahlende Pensionen	1805	
	47	Verschiedene Militärpensionen	1805	
	48	Tabelle über die im Herzogtum Westfalen, im Vest Recklinghausen und in Nassau-Usingischen befindlichen gemeinschaftlichen Militärpensionäre und Berechnung, was jeder der 4 Fürsten zu zahlen hat	1805	
	49	Gesuch von verschiedenen Militärpensionären um Zahlung der Arenbergischen Rate	1805	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I H	50	Schriftwechsel mit der Nassau- Usingschen Verwaltung betr. Beitrag zur Verpflegung der Invaliden	1805	
	51	Festsetzung der Pension für Oberstleutnant Syassen und Hauptmann Müller	1805	
	52	Konkurrenz der Domänen- inspektion mit dem Kriegs- kommissariat betr. Anschaffung von Militäreffekten	1805	
	53	Militärsachen allgemein	1805	
	54	Montierungsbuch	1806	
	55	Das zufolge der Rheinbundakte vom Herzog von Arenberg zu stellende Contingent	1806	
	56	Kaiserliche- Oesterreichische Werbungen im Vest Reckling- hausen	1806	
	57	Militärsachen allgemein	1807	
	58	Die angeblich zu Dorsten gestohlenen Waffen	1807	
	59	Anschaffung für das Herzogl. Arenbergische Kavallerie- Kontingent	1807	
60	Schriftwechsel mit Mayor Ange´ Kommandanten des Kontingents Arenberg	1807		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I H	61	Anstellung und Entlassung des Hauptmanns Reinking	1808	
	62	Anstellung und Entlassung des Herrn von Hilgers	1808	
	63	Bestrafung der aus dem Herzoglichen Militärdienst entwichenen Soldaten	1808	
	64	Das Verfahren bei Ausschreibung der Naturallieferungen für das Militär zu Recklinghausen	1808	
	65	Darmstädische Bezahlung der Pension für die im Vest wohnenden Invaliden	1808	
	66	Forderungen des Herzoglichen Hauses Nassau an den Herzog von Arenberg von 70908 Gulden an Kontingentsrückständen Fasc. 1 u. 4	1808	
	67	Belege zu der ausserordentlichen Kriegsrechnung	1809	
	68	Verschiedenes betr. Contingent und Militärwesen	1809	
	69	Berechnung der Contingentskosten mit dem franz. Gouvernment	1809	
	70	Schriftwechsel mit dem Mayor Ange'	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I H	71	Allgemeines Regulativ des Servics- und Einquartierungs- wesens	1810	
	72	Reklamation der beiden, dem Herzog von Arenberg gehörigen, von Horneburg nach Düsseldorf gebrachten messingenen Kanonen nebst Armaturen	1811	
	73	Die Uebernahme der zu Horneburg befindlichen Bekleidungs- und Armaturstücken durch die Gross- herzoglich Bergische Regierung	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I J		<u>Sanitätswesen</u>		
	1	Die innerhalb der Stadt Recklinghausen befindliche Apotheke von Theodor Eick	1759	
	2	Unterbringung des irrsinnigen Doktors Kerstenbrock aus Recklinghausen in die Irrenanstalt der Alexianer zu Neuss	1771	
	3	Rhodius, Apotheker zu Dorsten, und sein Privilegium	1789	
	4	Heilkuren des Eveling zu Polsum	1793	
	5	Gesuch des Adolf Schlinkmann um Zulassung als Wundarzt zu Recklinghausen	1798	
	6	Gesuch des G. Lohmann um Zulassung als Wundarzt zu Dorsten		
	7	Beschwerde des Statthalters von Nesselrode wegen eines über die Lippe gebrachten gelähmten Mannes	1799	
	8	Verhandlung der Domäneninspektion mit dem Arzt Dr. Servaes betr. Krankenbesuche	1803	
	9	Gesuch der Mediziner Wolter, Berghaus und Wesener um Erlaubnis zur Ausübung der medizinischen Praxis	1803	
10	Die von dem Apotheker Eick zu Recklinghausen nachgesuchte Anweisung für gelieferte Medikamente	1804		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I J	11	Das von Apotheker Eick zu Recklinghausen nachgesuchte Privilegium	1804	
	12	Anstellung eines Landphysikus nebst Dienstinstruktion	1807	
	13	Anstellung eines Vieharztes zu Recklinghausen	1808	
	14	Klage gegen den Landphysikus Servas zu Recklinghausen wegen missglückter heilung eines Beinbruches der Ehefrau Freistühler	1809	
	15	Erlaubnis für den Pariser Dr. Mettenberg zum Verkauf seines mittels gegen die Kraetze	1810	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I K		<u>Kirchen- und Schulwesen, Klöster und Stiftungen</u>		
	1	Ausbesserung der Fenster in der Kapelle zu Horneburg	1652	
	2	Akten betr. Almosen für die Dorstener Franziskaner wegen der Frühmesse zu Horneburg	1662	
	3	Eingesessene des Kirchspiels Oer um einen Beitrag zur Ausbesserung der Kirche	1676	
	4	Generalvikariat zu Köln betr. Gaben der Kellnerei zu Horneburg	1727	
	5	Oberkellner Forkenbeck gegen die Witwe Fabricius wegen beanspruchter Beiwohnung der Kirchenrechnung zu Datteln und Benennung des Vikars	1731	
	6	Erlaubnis für die Gemeinde Lenkerbeck, ein Beneficium zu stiften und eine Kapelle zu erbauen	1744	
	7	Akten betr. die Pastorat zu Horneburg	1754	
	8	Aufnahme von Geld zur Erbauung eines Hauses für den Vikar zu Gladbeck	1756	
9	Verhandlungen mit den Gläubigern des Pastors Holz zu Oer	1760		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IK	10	Die dem Küster zu Horneburg aus den Kellnereigefällen jährlich zugelegten 2 Scheffel Roggen	1762	
	11	Die den Franziskanern zu Recklinghausen jährlich aus den Kellnereigefällen als Almosen überwiesenen 3 Malter Roggen	1762	
	12	Die dem Pastor zu Horneburg aus den Kellnereigefällen jährlich zugelegten 40 Taler	1762	
	13	Akten betr. das Haus des Vikars Rappert zu Dorsten	1765	
	14	Schenkung des Kurfürsten Klemens August zur Erbauung des abgebrannten Turmes der Kirche zu Dorsten	1767	
	15	Anschaffung für die Kirche zu Buer	1769	
	16	Eingesessene der Freiheit Horneburg wegen eines zum Zwecke eines Schulbaues nachgesuchten Raumes von 10 Fuss Länge und 4 Fuss Breite	1791	
	17	Bewirtung zweier Franziskanerpartres am Carfreitag aus Anlass der predigt in der Schlosskapelle zu Horneburg	1792	
	18	Pels'sche Stiftung zu Löwen in Flandern für 10 Studenten aus dem Vest Recklinghausen	1793	
	19	Vestisches Kirchenwesen	1794	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
IK	20	Verordnung betr. die Kirchen- rechnungen im Vest Recklinghausen	1797	
	21	Das Executorium des Pastors Johann Kasper Mecheln zu Flaesheim	1798	
	22	An den Herzog von Arenberg gefallene Besitzungen von geistlichen Körperschaften, insbesondere der Xantische Speicher	1802	
	23	Verschiedene noch zu den abge- lieferten Akten des geistlichen Departments gehörige Aktensücke betr. Pfarreien Buer, Gladbeck und Horneburg	1802	
	24	Das vestische Schulwesen; Entstehung der landständischen Schulkommission	1802	
	25	Die von dem ehemaligen Pfarrer zu Kirchhellen L. Jungeblodt in Dorsten eingegebene Vorstellung wegen unterbliebener Befriedigung seiner Gläubiger und Vorenthaltung seiner Resignationskompetenzen.	1803	
	26	Die von dem Testamentarerben des verstorbenen Pastors Dannekker zu Horst erbetene Uebergabe des Nachlasses	1803	
	27	Beschwerde einiger Bürger zu Dorsten gegen den Rat daselbst betr. Kollekte beim Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen zum Besten der Armen	1803	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IK	28	Ausbesserung an dem zum Unterricht für die weibliche Jugend bestimmten Gebäude und die aus der Kalandsbruderschaft diesem Institut zufließenden Einkünfte (Recklinghausen)	1803	
	29	Die Einrichtung eines geistlichen Gerichts zu Recklinghausen und dessen Grenzen	1803	
	30	Vorstellung, betr. Wiederbesetzung des Benefiziums S.S. Fabiani et Sebastani	1803	
	31	Das Schulwesen in Recklinghausen insbesondere Aloysia Harfen betr.	1803	
	32	Einkünfte, Renten und Kapitalien der geistlichen Körperschaften im Vest	1803	
	33	Nachgesuchte Erlaubnis der Dorstener Nonne Josepha Coustol um Zulassung zu den Ordensgelübden	1804	
	34	Das beim Franziskanerkloster zu Dorsten eingerichtete Noviziat	1804	
	35	Die Pfarrei zu Osterfeld	1804	
	36	Vorstellung des Joh. Georg Breukmann, Profess des Klosters Marienbaum, betr. seine Pension, desgl. Betr. J.W. Horlemann, Vikar in Afferden	1804	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IK	37	Schul- und Kirchendienst in Westerholt, Befreiung des Vikars vom Schuldienst	1804	
	38	Betr. den Darmstädtischen Kommissar für den Armenfonds.	1804	
	39	Schenkung Sr. Durchlaucht von 60 Talern zum Pastoratsbau in Polsum	1807	
	40	Jurisdiktionkonflikt nach Einführung des Code Napoleon in geistlichen Sachen	1808	
	41	Schulsachen, allgemein	1808	
	42	Kirchhofseinrichtung der Pfarrgemeinde Recklinghausen vor dem Lohtor	1808	
	43	Gedanken inbetreff der künftigen Diözesanbehörde für die Untertanen des Herzogs von Arenberg	1808	
	44	Cabinetsordre vom 12.1.1808, betr. Zahlung von 100 Reichstaler an die vestischen Schulen	1808	
	45	Die Güter auswärtiger geistlicher Korporationen im Vest und die Güter inländischer Korporationen im Ausland betr.	1808	
	46	Verteilung von kirchlichen Geräten aus verschiedenen Stiftungen	1809	
47	Nachweis über Kapitalien im Vest, die von geistl. Körperschaften auf dem linken Rheinufer herrühren.			

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	48	Ernennungen zu erledigten Pfarr- eien, Vikarien und anderen geistlichen Aemtern	1810	Fehlt! 6.2.1962
	49	Austausch eines Grundstücks der Gemeinde Suderwich mit dem Tafelbauern Oenting zwecks Erbauung einer Schule	1810	Fehlt! 6.2.1962
	50	Verordnung vom 28.4.1810, wonach dem vestischen Schulfonds 100 Reichstaler zu zahlen sind	1810	
	51	Gesuche auswärtiger Klosterin- sassen, betr. ihre Pension	1811	
	52	Ausfindung der im Vest gelegenen auswärtigen frommen Stiftungen	1811	Nr. 50 bis Nr. 57 fehlen!
	53	Fruchtalmosen für die Franziskaner zu Dorsten	1812	
	54	Pension der Bettelmönche in Recklinghausen	1816	
	55	Conventualien zu St. Barbara zu Recklinghausen um Beisteuer zum Kirchenbau	1660	
	56	Schuldschein des Verwalters über 150 Taler betr. Augusti- nessenkloster	1797	Augustinessen- kloster
	57	Das Augustinessenkloster zu Recklinghausen. Fasc. 1 u. 2	1803	
	58	Zwei bei den Eheleuten Soyer zu Köln und Vikar Stoetz zu Aachen ausstehende Kapitalien des Augustinessenklosters	1803	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I	59	Verzeichnis der kapitalien des Augustinessenklosters	1804	
	60	Die beim Verkauf übrig gebliebenen Effekte, des Augustinessenklosters zu Recklinghausen und jene vom Kloster Leuchterhoff	1804	
	61	Die Auszahlung der geistlichen pensionen des Augustinessenklosters	1804	
	62	Das bei dem Propst Ottenhagen stehende Kapital des Augustinessenklosters	1807	
	63	Verwaltung der Güter des Augustinessenklosters zu Recklinghausen	1808	
	64	Zahlung der Pensionen für die Insassen des Augustinessenklosters und des Klosters Leuchterhoff	1809	
	65	Punkte, betr. Augustinessenkloster, über die an die Regierung in Recklinghausen zu berichten ist	1810	
	66	Pension der Mitglieder des aufgehobenen Augustinessenklosters	1829	
	67	Urkunden über die Stiftung des Klosters Leuchterhoff	1726	
	68	Das Karmeliterkloster Leuchterhoff	1774	

Kloster Leuchterhoff

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	69	Kapitalforderung von dem Kloster Leuchterhoff an das Karmeliterkloster zu Frankfurt	1797	
	70	Diätenrechnungen und Kommissionsgebühren der Aufhebungskommission betr. Leuchterhoff und Augustinessenkloster	1803	
	71	Aufhebung des Klosters Leuchterhoff. Fasc. 1-4	1803	
	72	Anstellung des Hofrats Jungeblodt zum Einnehmer des Klosters Leuchterhoff und des Augustinessenklosters	1803	
	73	Verkauf des zum Kloster Leuchterhoff gehörigen Holzes	1803	
	74	Forderung des Klosters Leuchterhoff an das Karmeliterkloster zu Frankfurt	1803	
	75	Verzeichnis der Gebäude von Kloster Leuchterhoff und Verpachtung an von Raesfeld	1803	
	76	Berichte und Schriftstücke betr. Kloster Leuchterhoff Fasc. 1 und 2	1803	
	77	Kaution der von Raesfeld, Anpächters des Kloster Leuchterhoff	1803	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	78	Verzeichnis der von Raesfeld gekauften Sachen, Pachtbedingungen und Verzeichnis der Grundstücke	1803	
	79	Kurkosten für den Bruder Wendelin aus Kloster Leuchter- hoff	1803	
	80	Anstellung des Hofrats Jungeblodt zum Empfänger der Leuchterhoff'schen Gefälle nebst Dienstinstruktion Fasc. 1 und 2	1803	
	81	Berichte und Anzeigen von Hofrat Jungeblodt betr. Leuchterhoff	1803	
	82	Ausrottung und Urbarmachung des zu Leuchterhoff gehörigen Waldes	1803	
	83	Verzeichnis der an die Kirche zu Recklinghausen aus dem Kloster Leuchterhoff abgegebenen kirchlichen Gegenstände	1803	
	84	Belege zur Leuchterhoffer Renterechnung Fasc. 1 und 2	1803	
	85	Verschwendung der Leuchterhoffer Kanzel an die Kapelle zu Feldhausen bei Kirchhellen und Verkauf der Orgel an den Essener Orgelbauer Epmann	1804	
	86	Pachtnachlassgesuch des Anpächters von Leuchterhoff zu Raesfeld	1804	
	87	Brandversicherung der Gebäude	1804	

		auf Kloster Leuchterhoff		
--	--	--------------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	88	Ein von dem Kloster Leuchterhoff herrührendes Kapital von 4000 Reichstaler, ausgeliehen an die Abtei Werden	1804	
	89	Eintreibung der Renteirückstände für Leuchterhoff	1804	
	90	Nachgesuchte Pachtverminderung für Leuchterhoff	1804	
	91	Tod des pensionierten Exkarmeliters Raphael Dosserey aus Kloster Leuchterhoff	1804	
	92	Gesuch des Paters Diefenbach um eine Pfarrstelle in Meppen Fasc. 1 und 2	1805	
	93	Wiederverpachtung des zum Kloster Leuchterhoff gehörigen Weidenkamps unweit Strünkede an A. Harmann	1805	
	94	Notwendige Ausbesserungen auf Leuchterhoff	1805	
	95	Versicherung der Gebäude auf Leuchterhoff gegen Feuerschaden	1805	
	96	Verpachtung des urbar gemachten Waldgeländes von Raesfeld	1806	
	97	Vermessung des zu Leuchterhoff gehörigen Waldes	1807	
98	Verpachtung des Maukampes	1807		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	99	Tod des Paters Müller aus dem Kloster Leuchterhoff	1807	
	100	Gesuch des Paters Joseph Brassert aus dem Kloster Leuchterhoff um eine Stelle als Primissarius in Blatzheim bei Köln	1807	
	101	Gesuche des ehemaligen Klosterknechtes Kleinebreil um Erhöhung seiner Pension	1807	
	102	Das von der Familie von Westerholt zur Abhaltung einer Singmesse auf Ostern gestiftete Kapital von 30 Reichstalern	1807	
	103	Gesuch der Kolonen Bröcker um Grundaustausch mit dem Kloster Leuchterhoff	1808	
	104	Verzeichnis über die Intradan des ehemaligen Klosters Leuchterhoff und die darauf haftenden Lasten	1808	
	105	Das von dem Kloster Leuchterhoff an das Karmeliterkloster zu Frankfurt geliehenen Kapital von 2000 Reichstalern	1808	
	106	Quittung über geschenkte Kircheneffekte an die Kapelle zu Lenkerbeck	1808	
	107	Verschiedenes betr. Kloster Leuchterhoff	1808	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
IK	108	Verpachtung der Ländereien, welche zum Kloster Leuchterhoff gehören	1809	
	109	Verkauf von Kircheneffekten aus Kloster Leuchterhoff	1809	
	110	Bitte des Franziskanerklosters zu Dorsten um eine Kirchenglocke von Leuchterhoff	1809	
	111	Verschekung von Kircheneffekten aus dem Kloster Leuchterhoff	1809	
	112	Ausbesserungen an den Gebäuden auf Leuchterhoff	1809	
	113	Gewinngesuch betr. den Klümperskotten im Kirchsp. Marl	1809	
	114	Gesuch des Paters Zingsheim aus dem Kloster Leuchterhoff um die Pfarrstelle zu Flaesheim	1809	
	115	Gesuch des pensionierten Paters Dieffenbach aus dem Kloster Leuchterhoff um eine Pfarrstelle	1809	
	116	Rechnung über Ausgaben und Einnahmen des Klosters Leuchterhoff	1810	
	117	Belege zur Leuchterhoffer Renteirechnung	1810	
	118	Gesammelte Notizen betr. Kloster Leuchterhoff	1811	
	119	Copien der Stiftungsurkunde von Stift Flaesheim u.a.	1166	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IK	120	Amtsfrohn in Datteln gegen das Stift Flaesheim wegen den als leibeigen in Anspruch genommenen Kötter Bilke	1723	
	121	Kloster Flaesheim betr. Weidegang in der Wehlinger Mark	1740	
	122	Streitsache Ridder und Wilms gegen die Aebtissin zu Flaesheim wegen Pachtgelder	1759	
	123	Das Damenstift Flaesheim und die zu dessen Wiederaufhilfe vorgeschlagene Ritterschaftskommission	1786	
	124	Antrag des Damenstiftes Flaesheim zur Einziehung dreier Präbenden	1791	
	125	Vorschlag des Stiftes Flaesheim einige bauernhöfe zu veräußern	1791	
	126	Aufschwörung des Fräulein von Kettler im Damenstift zu Flaesheim	1800	
	127	Das Stift zu Flaesheim	1802	
	128	Protokolle über die Administration des Stiftes Flaesheim Fasc. 1-5	1803	
	129	Schriftwechsel des Herzogs von Arenberg mit Herrn von Wenige betr. Stift Flaesheim	1803	
	130	Pension der Mitglieder des Stiftes Flaesheim	1803	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	131	Anzeige seitens der Stiftsdamen zu Flaesheim, dass die Seniorin Fräulein von Haxthausen am 30.4.1804 gestorben sei	1804	
	132	Die Forderungen des Freiherrn von Lilien zu Düsseldorf im Namen seiner Tochter betr. Eintritt in den Genuss der Stiftspräbende	1805	
	133	Verwaltung der Güter, Verfügung, dass die Stiftsdamen ihre Pension ohne Erlaubnis nicht ausserhalb des Landes verzehren dürfen	1805	
	134	Rechnungswesen der Güter des Stiftes Flaesheim	1806	
	135	Das dem stift Flaesheim zustehende Holzungsrecht in der Oer- Mark	1808	
	136	Rechtssache des Jörgen Bensmann und des Stiftes Flaesheim gegen Josef Bensmann	1810	
	137	General- und Individual-Zahlungsjournal über die Pensionen des Stiftes Flaesheim	1810	
	138	Allgemeiner Bericht über die dem Stift Flaesheim, der Comment Horst, Welheim und dem Domkapitel abgenommenen Höfe	1811	
	138a	Verschiedene Acta betr. Kloster Flaesheim		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	139	Aufhebung der Deutschordens Commenden Mahlenburg und Welheim und der Maltheser Commenden Hasselt und Horst an der Lippe	1806	Die 4 Ordens- kommenden im Vest (allgem.)
	140	Besitznahme der 4 Kommenden zufolge der Conföderation vom 12.7.1806	1806	
	141	Protest gegen die Besitznahme der 4 Commenden	1806	
	142	Die Vereinigung der Einkünfte der vestischen Kommenden mit den bisher bestehenden Einnahmen Fasc. 1 u. 2 (Welheim u. Mahlenburg)	1806	
	143	Liquidation der Schulden des vormaligen Maltheser Ordens	1807	
	144	Bestimmungen betr. Pension der beiden Commandeure Freiherrn von Schauenburg für hasselt und Herrn Truchses für Horst	1807	
	145	Vorbereitungen zur abermaligen Besitznahme der Kommenden Welheim und Mahlenburg	1809	
	146	Bestimmung der Pension für den Commandeure zu Welheim und Mahlenburg	1809	
	147	Pension des Erzherzogs Max zu Oesterreich- Este als Landkom- thur der Deutschordens= Ballei Franken	1809	
	148	Gebäude der Kommende Mahlenburg und Welheim	1809	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	149	Verschiedene Schriftstücke betr. die 4 Kommenden	1811	
	150	Die Bauernhöfe von Welheim und Mahlenburg Fasc. 1-2	1811	
	151	Verzeichnis der zu den Kommenden Mahlenburg und Welheim gehörigen auf der Landkasse des Vestes haftenden Kapitalien	1811	
	152	Verzeichnis der Archivalien der Kommende Mahlenburg nebst Abriss über die Erwerbung durch den deutschen Orden	1635	
	153	Streitsache Hunger und Konsorten gegen den Commandeur zu Mahlenburg Fasc. 1-4	1793	
	154	Verschiedene Schriftstücke betr. Mahlenburg Fasc. 1 u. 2	1798	
	155	Uebergabeprotokoll der Commende Mahlenburg an den Generalpächter Vikar von Raesfeld Fasc. 1 u. 2	1800	
	156	Abschrift des Möbelverzeichnisses der Commende Mahlenburg	1800	
	157	Ein von dem Kommandeur von Spiegel in Anspruch genommenes Kapital von 6955 Franken	1803	

	158	Besitznahme der Kommende Mahlenburg	1806	
--	-----	-------------------------------------	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	159	Uebnahme und Inventarisierung der Commende Mahlenburg	1806	
	160	Ausbesserungskosten der Kommende Mahlenburg	1806	
	161	Rechnungsabschriften der Kommende Mahlenburg	1808	
	162	Revision der Jahresrechnung 1808/09 der Kommende Mahlenburg	1808	
	163	Verwaltung der zur ehemaligen Kommende Mahlenburg gehörigen Güter, desgl. Von Hasselt	1808	
	164	Besitznahme der Kommende Mahlenburg	1809	
	165	Aufnahme der Gebäude und der Möbel der Kommende Mahlenburg 1 Lageplan	1809	
	166	Gewinnung des Kiwitz- Kottens bei Datteln	1809	
	167	Gewinnbrief betr. Fimplers Kotten	1809	
	168	Gewinnerteilung an Bernard Schneiders in Leven bei Datteln	1809	
169	Gewinnerteilung an die zweite Ehefrau des Jost Schepers	1809		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IK	170	Das von dem Grafen von Nesselrode- Reichenstein beim Deutschen Orden aufgenommene Kapital	1810	
	171	Ausbesserung des Mühlendamms an der Mahlenburg	1810	
	172	Verpachtung der Schlingerwiese zu Datteln	1810	
	173	Inventarisierung und Verkauf von Möbeln auf der Mahlenburg	1811	
	174	Schriftwechsel mit dem Geheimrat von Olfers zu Münster, betr. Zinsenerhebung von den Mahlenburgischen Kapitalien beider Kommende. St. Georg in Münster	1811	
	175	Gesuch des Freiherrn von Wiedenbrück um Pension aus den Einkünften der Kommende Mahlenburg	1811	
	176	Bitte des Mahlenburger Mühlenpächters um Vergütung des Schadens infolge Dammbrechens	1811	
	177	Beschwerde des Generalpächters von Raesfeld gegen die Kötter der Kommende wegen verweigerter Handdienste	1811	
	178	Klage der Domäneninspektion gegen die Mahlenburger Dienstkötter	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	179	Die Pflichtigen der Kommende Mahlenburg	1811	Kommende Welheim
	180	Annahme und Verkauf der für die Kommende Mahlenburg fälligen Schuldscheine, Gänse und Hühner Fasc. 1-6	1814	
	181	Vergleich mit den Welheimer Bauern betr. Leibeigenschaft, Handgewinn, Dienste und Pacht	1574	
	182	Gewinnbriefe von Welheimer Höfen und Kotten	1786	
	183	Uebernahme und Inventarisierung der Kommende Welheim Fasc. 1,2 und 3	1806	
	184	Welheimer Rechnungen 1808-11 Fasc. 1-3	1808	
	185	Pensionsbestimmungen für den Kommandeur von Leo zu Welheim	1809	
	186	Holzanweisungen für die Welheimer Bauern	1809	
	187	Bitte der Witwe Legewit zu Welheim, 2 Scheffel land verkaufen zu dürfen	1809	
	188	Bitte des Bauern Badenbrock zu Welheim, Land verkaufen zu dürfen	1809	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	189	Schriftwechsel mit dem General- pächter Kanonik Devens zu Welheim	1809	
	190	Bericht über die Besitznahme von Welheim	1809	
	191	Ablieferung von 4 Malter Roggen an das Damenstift zu Stoppen- berg	1810	
	192	Forderung des Collegiatsstiftes zu Essen an die Commende Welheim	1810	
	193	Arrest auf die Pension des Kommandeurs von Leo	1810	
	194	Bitte die Balleirats Leers zu Mühlheim an der Möhne um Belassung seiner Besoldung von der Kommende Welheim	1810	
	195	Verzeichnis der Gebäude der Kommende Welheim	1810	
	196	Verkauf der Möbel der Kommende Welheim	1810	
	197	Holzanschläge in der Welheimer Mark	1810	
	198	Bewilligung an verschiedene Welheimer Marktinteressenten	1810	
	199	Die von dem landgericht zu Bochum bei dem Distriktsgerichte zu Recklinghausen nachgesuchte Exception gegen die Kommende Welheim in dem Provokations- streit Eickhoff	1810	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	200	Prozesskosten in Sachen der Kommende Welheim gegen Löcken	1810	
	201	Gesuch der Hofnerin Nessel, einen Teil ihres Grundes zwecks Tilgung von Schulden verkaufen zu dürfen	1810	
	202	Ehevertrag zwischen Witwe Nessel und Ackersmann Johann Peter Sauer	1810	
	203	Gesuch des Bauern Piepenbrock, für 100 Taler Holz verkaufen zu dürfen	1810	
	204	Gesuch des Bauern Nabbenfeld um Genehmigung, Holz zu verkaufen	1810	
	205	Untersuchung der Misswirtschaft auf dem Gute Dieckmann	1810	
	206	Gewinngesuch betr. Bergermanns Kotten	1810	
	207	Gesuch des bauern Nienbauer um Ausstand für die Zahlung seiner Schuld an seinen Gläubiger Pithane	1810	
	208	Windschläge in dem zur Kommende Welheim gehörigen Heibrink	1811	
	209	Gesuch des Bauern Weuster zu Gladbeck, sein Weiderecht an Dieckmann verkaufen zu dürfen	1811	
	210	Vergleichsversuch mit den Gläubigern des bauern Ternien in Mittelscholven	1811	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	211	Gesuch des Bauern Wurmland um Konsens zur Aufnahme von 100 Talern	1811	Kommende Hasselt
	212	Die Pflichtigen der Kommende Welheim	1811	
	213	Gesuch des Bauern Heimann, 3 Scheffel Land verkaufen zu dürfen	1812	
	214	Ausbesserungen an der Kirche zu Welheim	1812	
	215	Güterverzeichnis von Welheim	1826	
	216	Verzeichnis der Welheimer Pachtpflichtigen	1839	
	217	Verschiedene Schriftstücke, betr. die Kommende Hasselt	1691	
	218	Originaldokument über die Acquisition des Mühlenteiches zu Hasselt	1702	
	219	Verschiedene Schuld- und Verkaufsbriege betr. die Kommende Hasselt Fasc. 1-5	1705	
	220	Uebernahme und Inventarisierung der Kommende Hasselt	1806	
	221	Pension des Kommandeurs zu Hasselt, Baron von Schauenburg zu Herlisheim	1806	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IK	222	Protest gegen die Beschlagnahme der Kommende Hasselt	1806	
	223	Kreditwesen des eigenhörigen Bauern Sickelmann zu Langen- bochum	1806	
	224	Verwaltung der zur Kommende Hasselt gehörigen Güter	1806	
	225	Akten betr. Kommende Hasselt	1806	
	226	Extension des Pachtvertrages der Kommende Hasselt und die Neuverpachtung der Kommende	1807	
	227	Klage verschiedener Gläubiger gegen die Kommende Hasselt betr. das dem Orden geliehene Geld	1808	
	228	Aufhebung der Leibeigenschaft auf der kommende Hasselt	1808	
	229	Umbau der Gebäude auf der Kommende Hasselt	1808	
	230	Ausbesserung der zur Kommende führenden Brücke	1808	
	231	Gesuch des Brinkmann zu Langenbochum um Gewinn des Kuehlmanns- Kotten	1808	
	232	Gesuch der Witwe Kuhlmann um Nachlassung des Gewinn geldes	1808	
	233	Bitte des Bauern Bullerkotte um Verminderung seiner Pacht	1808	
	234	Gewinnverteilung über 2/3 des Münchs- Guts zu Langenbochum	1808	

		an Bernard Münch		
--	--	------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	235	Gesuch der Eheleute Brinkmann zu Polsum, einige Ländereien von Schlenkenbroichshof versetzen zu dürfen	1808	
	236	Holzanweisung für die Pächter der kommende Hasselt	1809	
	237	Verschenkung der Hasseler Kapelle an die Pfarrkirche zu Polsum	1809	
	238	Verzeichnis der Möbel auf der Kommende Hasselt und deren Verkauf	1809	
	239	Gesuch um Gewinnverteilung an die Eheleute Brinkmann auf Schlenkenbroichshof	1809	
	240	Gesuch des Kötters Bensing zu Langenbochum, seinen kotten an die Tochter seines Halbbruders übertragen zu dürfen	1809	
	241	Heberegister der Rentei Hasselt	1809	
	242	Belege zur Hasselter Rentei Rechnung	1809	
	243	Verkauf der Hasseler Schuldschweine Fasc. 1-13	1809	
	244	Die Neuverpachtung der Kommende Hasselt an N. Nolde	1810	
245	Früchteverkauf der Kommende Hasselt Fasc. 1-4	1810		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	246	Berechtigung zum Verkauf von 10 Malter Roggen seitens der Rentei an Doktor Joh. Pieners	1810	
	247	Forderung des Pastors Kettler zu Buer betr. eine Leistung an die Vikarie St. Johann Baptist	1810	
	248	Aufforderung zur Grössenangabe der Kommende Hasselt durch die Maire´Maes zu Polsum	1811	
	249	Verzeichnis der zur Kommende Hasselt gehörigen, auf der Landkasse des Vestes haftenden Kapitalien	1811	
	250	Uebernahme und Inventarisierung der Kommende Horst	1806	
	251	Besitznahme der Kommende Horst	1806	
	252	Verschiedene Schriftstücke, betr. die Kommende Horst	1806	
	253	Beschlagnahme der Pacht des Horster Bauern Horstmann zu Bork durch den Rentmeister Becker zu Steinfurt	1807	
	254	Pension des Kommandeurs zu Horst	1808	
	255	Verwaltung der Kommende Horst insbesondere der Horster Mühle	1809	
	256	Neuverpachtung der Kommende Horst	1809	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
IK	257	Bestätigung der Uebertragung des Jagdrechtes an den Kanonikus Jungeblodt zu Waltrop	1810	
	258	Belege zur Horster Rentei- rechnung	1812	
	259	Annahme und Verkauf der Horster Pachtschweine Fasc. 1-7	1812	
	260	Verzeichnis der Renten des Stiftes B.M.V. gradus zu Köln	1802	
	261	Vorläufige Anstellung des Adolf Becker als Administrator des Stiftes	1803	
	262	Verpachtung der Renten an Adolf Becker zu Buer	1804	
	263	Kloster marienborn. Verpachtung des Distelner Frucht- und Blutzehnten	1805	
	264	Antrag der Marienborner Kloster- jungfrauen auf Pensionen	1811	
	265	Gesammelte Notizen betr. Marienborn und Sterkrade	1811	
	266	Anfrage des Domänenempfängers Geissel zu Bochum betr. Kloster Marienborn und Sterkrade	1811	
	267	Rechnungen und Belege betr. Marienborn und Sterkrade Fasc. 1 und 2	1811	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I	268	Eingeforderte Gewinnbriefe von Marienborn und Sterkrade	1811	
	268a	Empfang und Ausgabe betr. Abtei Sterkrade	1809	
	269	Holzschlag in den Waldungen der Abtei Sterkrade	1811	
	270	Beschlagnahme der Güter, welche im Vest Recklinghausen liegen und zu den Klöstern Marienborn und Sterkrade ge- hören	1811	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I L		<u>Markensachen</u>		
	1	Verzeichnis der Berechtigten in der Suderwicher Mark	1570	
	2	Streitigkeiten zwischen den Oer-Markgenossen und dem Pächter der Oelmühle am Küllberg Suderwicher Mark u.a.	1611	
	3	Verzeichnis derjenigen, welche zur Auftunft in der Oerer Hardt berechtigt sind	1612	
	4	Markenordnung des Vestes Recklinghausen	1614	
	5	Vergleich zwischen Stift Essen und Kurköln wegen der Mast im Fernewald	1614	
	6	Kurfürstliche Verordnung betr. Verhauung und Beweidung der Diller Mark	1614	
	7	Die an Kellnerei Horneburg bei Gelegenheit der Mast fallenden Schuldschweine, deren Eintreibung und Veräusserung Fasc. 1-2	1650	
8	Das von dem Besitzer des Hauses Mahlenburg beanspruchte Recht, Brennholz in der Oer mark zu hauen und 30 Schweine und einen Eber frei auszutreiben	1660		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I L	9	Berechtigung des Kurfürsten, aus der Recklinghäuser mark Holz zum Mühlenbau zu nehmen	1660	
	10	Der von der Freiheit Horneburg zum Nachteil der kurfürstlichen Gerechtsame vorgenommenen Holzhau	1662	
	11	Das vom Herrn von Loe beanspruchte Holzrichteramt und die von ihm in Anspruch genommenen Scharen in der Recklinghäuser Mark	1662	
	12	Klagen gegen Heinrich Rünthen wegen Bau eines Hauses auf Markengrund	1664	
	13	Eingriff der Dorstener Bürger in der Marler Mark	1664	
	14	Eckernstrift in Bischofssondern und dessen Verpachtung	1666	
	15	Beschreibung des Silvert-Waldes	1667	
	16	Von Westrem im Gutacker gegen die Abtissin zu Flaesheim und die übrigen Dillermarkgenossen wegen des Holzrichteramtes und sonstige Holzgerechtsame	1668	
	17	Holzdieben in Bischofssondern	1668	
18	Holzanweisung aus besonderen Gnaden in Boschofssondern	1679		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I L	19	Nachricht über die Holthäuser Mast der Oer- Hardt	1679	
	20	Das dem Schulleiter zu Bottrop zur heizung der Schule ange- wiesene Holz in Bischofssondern	1681	
	21	Holzverkauf im Bischofssondern Fasc. 1-3	1685	
	22	Hülsberger Mark und die von den Hobsleuten darin geschehene Verhauung	1691	
	23	Unverantwortliche Abholzung zweier Eichenbäume auf dem Hülsberg durch Joh. Bernard Horst	1692	
	24	Das Domkapitel und die Verhauung der Oer- Mark	1694	
	25	Die Schaftrift zu Essel	1697	
	26	Holzanweisung im Königsholz	1698	
	27	Eingesessene der Bauernschaft Essel wegen Einfriedung des Breitenteiches	1700	
	28	Hülsberger Markenordnung nebst Brandregister	1700	
29	Der Holzrichter zu Kirchhellen und die Markeingesessenen dasselbst gegen den Freiherrn von Wenige zu Beck wegen angemassten Torfstechens	1700		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I L	30	Kurfürstliche Verordnung betr. eigenmächtigen Holzverkaufs und die Zersplitterung der Kirchhellener Mark	1701	
	31	Die Bepflanzung und Verbesserung des Bischofssondern und die darin gemachten Zuschlüge	1701	
	32	Die Suderwicher Markgenossen Kruse und Münch wegen Verhauung der Suderwicher Mark	1703	
	33	Die dem Schulte Niehaus und Schulte zu Kirchhellen bewilligten 8 Fuder Holz anstatt des Holzhaues und Stüfens in Bischofs-sondern	1703	
	34	Die Berechtigung der Kirche zu Recklinghausen im Hülsberger Wald	1705	
	35	Scheidung des kurkölnischen Waldes vom Fernewald des Stiftes Essen	1705	
	36	Eingesessene der Freiheit Horneburg wegen Verkaufs eines Platzes aus der Gemeindewiese	1709	
	37	Die Kötter in Borghagen wegen eines strittigen Stückes in der Meckinghover Mark	1711	
	38	Holzgeding in der Meckinghover Mark und dessen Gerechtsame	1711	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I L	39	Die zwischen dem Stift Essen und der Grafschaft Recklinghausen strittigen Grenzen und die beanspruchte Holzgerechtigkeit des klevischen Rentmeisters zu Holte Bischofs-sondern (I B Fach 12 Nr. 29)	1713	
	40	Abmessung der im Vest Recklinghausen gelegenen Waldungen	1716	
	41	Holzverkauf in dem Bottroper Wald	1716	
	42	Holzgeding auf dem Hülsberg im Vest	1717	
	43	Verzeichnis derjenigen, welche in den kurfürstlichen Waldungen des vestes Recklinghausen Beholzungsrecht beanspruchen	1717	
	44	Berechtigung des Amtshauses Horneburg, aus der Oer- hardt das jährliche Brandholz zu erhalten	1719	
	45	Das Holzgeding in der Drewer Mark	1719	
	46	Holzverkauf in den kurfürstlichen Waldungen des Vestes Recklinghausen	1719	
	47	Schernen und Marktgenossen der Suderwicher Mark gegen Joh. Berse wegen einem zum Besten der Mark gemachten und zerstörten Heisterkamp	1721	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I L	48	Ausbesserung des Brand- und Schüttstalles im Bottroperwald	1722	
	49	Ausbesserung des brandstalles im Bischofssondern	1723	
	50	Holzverkauf in dem Hülsbergwald	1724	
	51	Anstellung eines Försters im Hülsberg	1725	
	52	Die in der Suderwicher- und Drewer Mark ohne Vorwissens der Interessenten gemachten Zuschläge und Verpfändungen	1725	
	53	Holzverkauf in der Silvert	1725	
	54	Anweisung des Holzes auf dem Hülsberg	1727	
	55	Die von dem Suderwicher Markgenossen jährlich beim Amtshaus Horneburg zu pflanzenden Eichenstahlen	1727	
	56	Berechtigte Kötter in der Hertener Mark gegen den Grafen von Nesselrode zu Hertener wegen der ihnen verweigerten Auftritt in der Hertener Mark	1727	
	57	Bepflanzung des Lohebruchwaldes	1731	
	58	Die dem Oberkellner Forkenbeck übertragene Aufsicht über die vestischen Waldungen	1731	
	59	Kötter zu Suderwich wegen versperrter Viehtrift auf dem „gemeinen“ Röcken	1731	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I L	60	Beschwerde gegen W. Deitermann zu Suderwich wegen der Hinderung an der Schaftrift im Suderwicher Feld	1732	
	61	Halbwinner des Hofes zum Berge gegen die Gemeinheit zu Becklem wegen eines ihm strittig gemachten Grasortes	1732	
	62	Berechtigung des Amtshauses zu Horneburg zum Hauen von Zaunpfählen für die Umzäunung der in Oer gelegenen Heuwiese	1733	
	63	Nachricht, wie es mit der Einladung zum Notholzgedinge in dem Hülsberg bisher gehalten wurde	1733	
	64	Ausbesserung des Schweinestalles im Hülsberg	1734	
	65	Vertrag mit der Witwe Fabrizious, Schulte in Hüls und Averbeck wegen Anlegung eines Heisterkamps in der Silvert	1734	
	66	Klage der Eingessenen der Kirchspiele Bottrop, Gladbeck und Kirchhellen wegen Viehtrift in dem Bischofssondern	1734	
	67	Die berechtigten Kötter der Kirchheller Mark	1737	
	68	Das dem Oberkellner zustehende Erboxenamt in der Marler und Drewer Mark	1738	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I L	69	Oberkellner Forkenbeck gegen die Marler- und Drewer Markgenossen wegen der einseitig angesetzten Holzgedinge und der Zuschläge	1738	
	70	Nikolaus Altrogge als Erbscherner der Hülsberger Mark gegen den Oberkellner Forkenbeck und Schulte in Hüls wegen Absetzung des p. Altrogge vom Erbscherneramt	1738	
	71	Hobsmann Hillebrink wegen Plagenhauens auf der Esseler Heide	1740	
	72	Die von dem Gericht in Recklinghausen beanspruchte Forstgerichtsbarkeit in der Drewer- und Marler Mark	1740	
	73	Eintreibung von fremden Vieh in der Meckinghover Mark	1744	
	74	Petermann zu Essel gegen Schernen und Markgenossen der Suderwicher Mark wegen Verweigerung des Markenrechts	1744	
	75	Das von dem Domkapitel beanspruchte Erbholzrichteramt in der Meckinghover Mark	1744	
	76	Statthalter im Vest als Erbholzrichter in der Hochlar-Mark gegen die Wahl des Holzrichters	1747	
	77	Markenschreiber Hildebrand auf dem Hülsberg wegen seiner Entsetzung vom Markenschreiberdienst	1747	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I L	78	Der Horneburger Busch	1747	
	79	Eckermast- Verpachtung Fasc. 1-2	1758	
	80	Marler Markgenossen wegen Verkaufs eines Markenstücks aus früheren Jahren	1761	
	81	Melchior Küper, Bauerschaft Holthausen, wegen Besteuerung des Hornviehs, welches auf die Gemeindeweide getrieben wird	1763	
	82	Markenteilung im Vest insbesondere des Esseler Lohs Fasc. 1-2	1764	
	83	Marken- und Markenteilung	1765	
	84	Kirchheller Markenteilung	1768	
	85	Versuchte Teilung des sogenannten vorderen Bruchs zu Recklinghausen	1770	
	86	Eingesessenen des Dorfes Ahsen wegen Urbarmachung eines Stückes in der dortigen Mark	1779	
	87	Teilung der Polsumer Mark	1779	
	88	Aeltere Diller Markenprotokolle (Haus Gutacker)	1780	
	89	Teilung der Diller Mark Fasc. 1-4	1780	
	90	Vorschlag zur Verbesserung der Wildpferdezucht in den Marken des Vestes	1781	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I L	91	Teilung der Hertener Mark Fasc. 1-2	1781	
	92	Die Westerholter Gemeinheit	1784	
	93	Richter Wesener wegen Ver- weigerung des Beisitzes beim Recklinghäuser Markengericht	1785	
	94	Verordnung, dass auf guten Grasplätzen keine Plaggen gehauen dürfen	1786	
	95	Bericht des Oberkellners betr. Weidegang für 6 neu angebaute Kötter bei Dorsten	1786	
	96	Esseler Gemeinheit	1786	
	97	Esseler Eingesessene wegen eines in Zuschlag zu legenden Stückes der Gemeinheit	1786	
	98	Teilung der Hülsberger Mark und Bestallung eines Buschwärters im Hülsberg	1786	
	99	Kötter aus der Bauerschaft Hagen, Kirchspiel Datteln, betr. Markengenuss	1787	
	100	Wechselseitiger Abschluss der preussischen und vestischen Marken	1787	
	101	Unerlaubter Holzverkauf in der Suderwicher Mark	1787	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I L	102	Holzlieferung aus dem Hülsberger Wald an die Schule in Hamm- Bossendorf	1788	
	103	Eintreibung wilder Pferde in das Recklinghäusern bruch	1788	
	104	Eingesessene der Bauerschaft Röllinghausen wegen Ankaufs eines Weidegrundstücks und Verkauf eines Stück Gemeinheits- waldes	1792	
	105	Die Esseler versuchen um die Erlaubnis zur Anlegung eines Heisterkamps in ihrer Gemeinheit	1794	
	106	Teilung der Resser Mark	1796	
	107	Kirchheller Gemeinde wegen Verbesserung ihrer Marken	1801	
	108	Schaftrift des Amtshauses Horneburg auf den dortigen Gemeinheitsgründen	1801	
	109	Eingesessene zu Horneburg wegen Schaftrift seitens des Oberkellners	1803	
	110	Uebersicht über die Recklinghäuser Mark	1804	
	111	Die Mark zu Recklinghausen	1804	
	112	Beisitzerstelle beim Markengericht zu Recklinghausen	1804	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IL	113	Intervention der Oer Marken- genossen gegen die Pächter Albers und Ader	1804	
	114	Die zur Oberkellnerei gehörigen Schweinebrände in der Suderwicher Mark	1804	
	115	Anlegung einer Schonung in der Oer- Mark	1804	
	116	Versteigerung der Streuheide auf dem Hülsberg	1805	
	117	Antrag auf Teilung der Lenker- becker Mark	1806	
	118	Die neue Gewinnerteilung an Ernst Schipper von Nr. 3 im Grull	1806	
	119	Anfrage der Oberkellnerei Horneburg betr. die Erbpachtver- fallserklärung der Nummern im Bruch	1807	
	120	Verzeichnis der noch ungeteilten Vestischen Marken	1808	
	121	Antrag zur Teilung der Kirch- heller Mark	1808	
	122	Die Recklinghäuser Mark und ihre Teilung	1808	
	123	Teilung der Ahsener Mark Fasc. 1-4	1809	
	124	Holzungsrecht und Recht der Schafhude der Klein- Erken- schwicker in der Diller Mark	1809	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I L	125	Teilung Diller Mark	1809	
	126	Teilung der Waltroper Gemein- heit Fasc. 1-3	1809	
	127	Klage des Freiherrn von Syberg gegen die Meckinghover Mark- genossen	1810	
	128	Teilung der Meckinghover Mark Fasc. 1-2	1810	
	129	Gesuch des Heinrich Cremer zu Meckinghoven um Anpachtung des Herzoglichen Teiles aus der Meckinghover Mark	1810	
	130	Teilung der Dattelner Gemein- heitsgründen	1810	
	131	Vermessungs- und Verteilungsregister der Diller Mark	1810	
	132	Teilung des im Kirchspiel Osterfeld gelegenen rotem Busches	1810	
	133	Gesuch der Schernen und Mark- genossen der Diller Mark, einen Holzhieb vornehmen zu dürfen	1811	
	134	Antrag zur Teilung der Hornburger Gemeinheitsgründe	1811	
	135	Teilung der Marler und Frentroper Mark	1811	
	136	Antrag zur Teilung der Drewer Mark	1818	
	137	Teilung der ????? Mark	1818	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I M		<u>Vestischer Landtag</u>		
	1a	Städte und vestische Ritterschaft verkaufen dem Domkapitel zu Köln eine jährliche Erbrente von 275 Rtl. Aus den Schatzgeldern ihrer Hofesleute zu Oer und Chor	1673	
	1	Vestische Landtagsprotokolle	1559	
	1b	Städte und Ritterschaften betr. Zahlungen aus dem Kontingent des Landtages für 1690	1693	
	1c	Einige particulier gravamina der Städte Recklinghausen u. Dorsten	1689	
	2	Vestische Schulforderungen	1597	
	2a	Obligation der Vestischen Landschaft für Peter Buschmann	1670	
	3	Landtagssachen	1724	
	3a	Städte und Deputierte der vest. Ritterschaft wegen Subsidiengelder	1743	
	3b	Auftrag an den Domherrn v. Gysenberg zu Henrichenburg, am brandenburgischen Hof wegen Gewalttätigkeiten brandenb. Truppen im Veste vorstellig zu werden	1689	
	3c	Vestische Landstände wollen von Hand- und Spanndiensten zur Restabilierung der Festung Kaiserswerth befreit sein	1693	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I M	3d	Dieselben um Entfernung des Leibregiments aus dem Veste	1693	
	3e	Vest. Ritterschaft betr. die Verlegung der Grenadiere a cheval in die beiden Städte	Ende des 17. Jh.	
	3f	Der Kurfürst betr. Einquartierung der Arcoischen Regimente u. „Fressereien“ im Veste	1696	
	3g	Particularia gravamina der Ritterschaft (Gelage, Kindtaufen, Mühlenzwang der kreimühlen, Zölle u. Mauten; abzug des Handels und Handwerker aufs Land, Branntweinbrennen, Hundebrüchte, Holzverhau der Pächter, Hobsgüter, Bieraccise, Execution)	1694	
	3h	Empfehlungsschreiben der Ritterschaft für den kölnischen Advokaten Dr. Rive Vestische Schulforderungen	1721	
	3i	Über das prädicat „Vestischer Landtag u. Landstände“ Landtagssachen	1718	
	3k	Ausschreibung einer Schatzung durch Vest. Landtag	1694	
	3l	Schreiben des Kriegskommissars Cosmann wegen des vest. Subsidienrückstandes von 1734 u. 1735	1738	
	3m	Betr. Quote des vestes gegenüber dem Herzogtum Westfalen	um 1690	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IM	3n	Anleihen für die vest. Landstände	1672	
	3o	Gravamina des Clerus	1696	
	3p	Beschwerde der vest. Landstände über die Quote des ausgeschriebenen Contributions- quantum	1690	
	4	Kurfürstliche Erklärung betr. Bevilligung eines Nachlasses von 4003 Reichstaler vom Jahre 1734 und 1735 an die Ständes Vestes	1739	
	5	Resolutionen auf die landständischen Beschwerden	1744	
	6	Ritterschaftsdeputierte betr. Steuernachlass	1751	
	7	Fehlen der Vestischen Land- bestände bei der rheinischen Landtagsproposition des Jahres 1751	1751	
	8	Vestischer Landtag 1753	1753	
	9	Vestischer Landtag und landständische Konvention	1759	
	10	Vestischer Landtag und die rückständigen Gelder von 12250 Reichstalern	1759	
	11	Recklinghäuser Landtag 1766	1766	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I M	12	Vestische Einwilligungen, Auszug aus dem Landtagsprotokoll des Jahres 1775	1775	
	13	Vestischer Landtag 1777	1777	
	14	Vestische Einwilligung auf den Landtagen 1778-1784	1778	
	15	Landes- Rechnungen	1779	
	16	Uniform der Vestischen Ritterschaft	1784	
	17	Landständische Bewilligungen 1784	1784	
	18	Landständische Convention betr. Steuern; Vestische Bewilligungen in den Jahren 1802-1805	1802	
	19	Betr. Landständischen Sydikus	1802	
	20	Landtagsverhandlungen vom 1786, 1793 u. 1801/02, 7. bis 11. März 1804 u. 1806	1786	
	21	Das von der Regierung den Vestischen Landständen angeblich ausgestellten Zeugnis	1804	
	22	Einforderung von Regierungstabellen	1804	
	23	Nachrichten über die Landständischen Verfassung des Vestes	1806	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IM	24	<p>Akten betr. die infolge der Rheinischen Konfederation aufgehobenen vestischen Stände</p> <p>Neue Verhandlungen betr. Ausgleich der Streitigkeiten seit dem letzten Landtage im März 1804</p> <p>Förderung des Waisenhauses zu Köln an die Stände des Vestes im Betrage von 4000 Talern</p> <p>Schuldbriefe und Obligationen der vestischen Ritterschaft</p>		

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
II A		Oberkellnerei Horneburg Domänen, Höfe und Ländereien		
	1	Aufkündigung des Gutes Kirch- hellen, dass dem Junger für 600 Taler kölnisch verpfändet war	1586	
	2	Verschiedene Anfragen der Oberkellnerei Horneburg und die darauf erfolgten kurfürstl. Er- klärungen	1602	
	3	Verpachtung des bei Horneburg gelegenen Esseler Teiches und die dadurch entstandenen Streitigkeiten mit dem Stift Flaesheim	1611	
	4	Schriftwechsel der Oberkellnerei Horneburg 1613-1620	1613	
	5	Verpachtung zweier Wiesen, eine die alte Freiheit genannt und die andere vor dem Tore zu Horne- Burg	1619	
	6	Bestallung des Oberkellners zu Horneburg 1628-1786	1628	
	7	Bestallung des Hausvogtes zu Horneburg. Fasc. 1 u. 2	1635	
	8	Verzeichnis der vor Recklinghausen gelegenen kurfürstl. Wiesen	1640	
	9	Erbauung und Ausbesserung eines Kornhauses zu Horneburg	1651	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	10	Die bei dem Tode des Oberkellners zu Horneburg an seinen Nachfolger übergebenen Kellnerbriefschaften	1659	
	11	Witwe des Oberkellners Fabrizious gegen den Oberkellner wegen Buttermanns Garten zu Horneburg	1661	
	12	Ausbesserung des Amtshauses zu Horneburg. Fasc. 1- 4	1662	
	13	Verpachtung der Oberkellnern Horneburg 1662-1664 Fasc. 1-2	1662	
	14	Abmessung und Absteinung der zur Oberkellnerei Horneburg gehörigen Ländereien und Wiesen. Fasc. 1 u. 2	1662	
	15	Verpachtung der Kray- und nassen Wiese bei Recklinghausen	1668	
	16	Verpachtung des Hofes zum Berge in Meckinghoven Fasc. 1-2	1668	
	17	Verpachtung der Burg zu Kirchhellen samt Appertinentien und Gerechtigkeiten Fasc. 1-2	1680	
	18	Verpachtung der Saatbroiche-Wiese bei Recklinghausen	1683	
	19	Verpachtung der Kottnischen Wiese zu Waltrop	1687	
20	Verpachtung der Oberkellnerei Horneburg 1687-1699 Fasc. 1-3	1687		

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
II A	21	Die Bestallung des Kornschreibers im Vest Reckling- hausen	1688	
	22	Verpachtung der Oberkellner Horneburg 1705-1717 Fasc. 1-3		
	23	Heudienste der Untertanen auf der Horneburger Kellnerei- Wiese	1707	
	24	Verpachtung des Mühlkamps bei Recklinghausen	1710	
	25	Erlaubnis für den Andreas Böcke, auf dem alten Burgplatz zu Kirchhellen ein haus zu bauen, und Einwendungen des Jos. Jüngen	1711	
	26	Verpachtung der Kloet- und Beckener Wiese im Ksp. Recklinghausen	1712	
	27	Die von Dr. Horst auf Haus Niering dem Pächter der Vogelkray- Wiese, vorgenommene Abholzung	1712	
	28	Verpachtung der Horneburger Renten und Gefälle	1716	
	29	Dr. Horst, Oberkellner zu Horneburg	1724	
	30	Die Oberkellnerei Horneburg unter Pathuis, Fabrizious, Forkenbeck und Rive	1724	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	31	Verpachtung der Oberkellnerei Horneburg 1725 Fasc. 1-3	1725	
	32	Ausbesserung des Viehhauses in Horneburg	1725	
	33	Verpachtung des in der Freiheit Horneburg gelegenen wüsten Platzes, die Mühle genannt	1726	
	34	Darstellung des Oberkellners Forkenbeck	1730	
	35	Die von Oberkellner Forkenbeck beanspruchte Personalfreiheit	1732	
	36	Untersuchung gegen den Oberkellner Forkenbeck wegen verschiedener Dienstvergehen	1732	
	37	Absetzung des Oberkellners Forkenbeck	1732	
	38	Verpachtung und Ausbesserung des vor der Freiheit Horneburg gelegenen Bürger- Häuschens	1732	
	39	Befreiung des Amtshauses Horneburg von Einquartierung	1734	
	40	Befugnis des Oberkellners, gegen Schuldner selbst Zwangs- vollstreckung vornehmen zu lassen	1736	
	41	Die Burg zu Kichhellen und ihre Freiheiten	1736	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	41a	Die angeblich in Dortmund befindlichen Nachrichten über das [?], insbesondere über die	1737	
	42	Hobsgüter im Vest	1738	
	43	Verpachtung der Oberkellner Horneburg 1738	1744	
	44	Berichte des Hofkammerrats Knoest über die Horneburger Verpachtungen nebst Beilagen	1748	
	45	Generalverpachtung der Horneburger Kellnereigefälle 1748-1790 Fasc. 1-5	1749	
	46	Protokolle, Pachtbriefe und Register über die Verpachtung der Horneburger Kellnereige- fälle	1749	
	47	Oberkellner Forkenbeck und dessen Rechnungswesen	1749	
	48	Register über die Oberkellnerei- verpachtungen	1749	
	49	Die den Erben des Inhabers der Kellnerei Horneburg auf dem Amthause gestattete Wohnung	1750	
	50	Die von den Erben Fabrizio unterverpachtete Ländereien	1754	
	51	Verpachtung der Horneburger Kellereigefälle. Fasc. 1-3	1756	
	52	Verpachtung eines wüsten Platzes im Suderwicher Feld	1761	
		Verpachtung der Pontemühlen- früchte und des Zolles zu Dorsten		

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	53	Ankauf eines Stückes land im Beisenkamp im Hillerfeld (mit Pergamenturkunde von 1545)	1762	
	54	Verpachtung und Ausbesserung der Burg zu Kirchhellen	1762	
	55	Verpachtung der bei Recklinghausen gelegenen Ländereien und der Fischerei	1763	
	56	Plackmann zu Horneburg gestattet, gegen 6 Scheffel Roggen das Wasser aus seinem Brunnen in das Amtshaus zu leiten	1772	
	57	Die unter dem Nachlass des Oberkellners Horst gefundenen Kameralbriefschaften	1773	
	58	Die Burg zu Kirchhellen, die Recklinghäuser Mühlen, verschiedene Zölle u.s.w.	1778	
	59	Generalverpachtung der Horneburger Kellnereigefälle Fasc. 1	1778	
	60	Tausch von Ländereien mit dem St. Barbara- Kloster zu Recklinghausen	1783	
	61	Ausbesserung des Amtshauses zu Horneburg	1783	
	62	Verzeichnis der Kellerei- Dienst- gelder, welche von dem Amtsfrohnen zu erheben sind	1785	
63	Oberkellnerei Nachrichten 5 Band nebst Register. Fasc. 1-6	1787		

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktentückes	Anfang	Bemerkungen
II A	64	Die von der Oberkellnerei ge- forderten Dienstleistungen, insbe- sondere der Bauerschaft Herne	1788	
	65	Erlaubnis für den Oberkellner und Zollkommissar, von der Ober- kellnerei abwesend zu sein	1789	
	65a	Sammelbesitzungen im Vest pro utlimo aequisitis die Fundationskirchengüter betr.	1792	
	66	Pachtbriefe über verschiedene zu Horneburger Kameralgütern gehörigen Parzellen	1790	
	67	Die aus dem Krautgarten hergestellte Wiese und deren Verpachtung an den Oberkellner Rive zu Horneburg	1791	
	68	Verbesserungsvorschläge für eine Wiese zu Oer	1793	
	69	Das erforderliche Holz zu 3 Wiesenschleusen in der Horneburger Wiese	1793	
	70	Nachricht über Schloss und Amtshaus Horneburg	1793	
	71	Kurfürstliches Reskript nebst Anlagen, welche Kameralgüter als stiftungsmässige Kirchengüter anzusehen seien	1793	
	72	Der Horneburger Bau	1794	
	73	Verpachtung der Burg zu Kirch- hellen. Fasc. 1-2	1796	
	74	Grasnutzung an den Ufern des	1796	

		Hillerbaches oder an Sanders Springe		
--	--	---	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	75	Die von den Eingesessenen zu Horneburg verübten Schäden an den Früchten der kurfürstlichen Ländereien	1797	
	76	Die Pachtbauern zu Kirchhellen um Pachtnachlass	1797	
	77	Die Verpachtung der Vestischen Wiesen, Abänderung der Heuge- hälter in Geldbesoldung	1800	
	78	Auszug über die Fruchtverträge der Jahre von 1788- 1798	gefertigt: 1801	
	79	Die neue Verpachtung einiger Domänengrundstücke in Recklinghausen	1802	
	80	Einnahmen der Oberkellnerei Horneburg	1802	
	81	Schriftwechsel betr. Geldanweisung an die Ober- kellnerei Horneburg	1802	
	82	Generalverpachtung sämtlicher Appertinentien des Amtshauses Horneburg	1802	
	83	Entwürfe der Bedingungen für die Generalverpachtung	1802	
	84	Individualauszug der Verpachtungsprotokolle über sämtliche verpachteten Gegen- stände	1802	
85	Register über die Generalver- pachtungs- Protokolle	1802		

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
II A	86	Verpachtung der dem Oberkellner Rive vom Domkapitel ohne Zulassung anderer Bieter verpachteten Ländereien	1802	
	87	Verpachtung der in der Generalverpachtung vergessenen Gegenstände	1802	
	88	Bericht und Bilanz über die Generalverpachtung 1802	1802	
	89	Bekanntmachung betr. die Generalverpachtung	1802	
	90	Auszug aus den Verpachtungsprotokollen	1802	
	91	Anfrage der Domäneninspektion über den Zustand der Domänenkasse	1803	
	92	Anweisung auf die Domänenkasse: Anstellungsgesuch im Domänenfach	1803	
	93	Pachtnachlassgesuche	1803	
	94	Verschiedene Gesuche um Bauplätze auf den herzogl. Domänen	1803	
	95	Oberkellner Rive gegen den Kameralanwalt betr. Anpachtung verschiedener Domänengrundstücke Fasc. 1-3	1803	
	96	Heu- und Grasverkauf, Fasc. 1-2	1803	

	97	Original Amtsstruktion für die Renteibeamten	1804	
--	----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IIA	98	Vereinigung sämtlicher vestischen Renteien unter 2 Rentmeistern und deren Besoldung	1804	
	99	Tod des Oberkellners Rive Kassenüberzählung und Papierbestandsaufnahme	1804	
	100	Protokoll über die Aufnahme der Kellnereikasse beim Tode des Oberkellners Rive	1804	
	101	Vereidigung des neuen Oberkellners Hofrat Bergh.	1804	
	102	Anstellung des P.J. Landschütz als Kanzlist und Kalkulator bei der Domäneninspektion	1804	
	103	Beschaffung von Kästen zur Aufbewahrung von Domänenurkunden	1804	
	104	Bestallungsdekrete für verschiedene Renteibeamte	1804	
	105	Einrichtung des Domänenarchivs	1804	
	106	Auszug derjenigen Akten, welche die Domäneninspektion betreffen	1804	
	107	Verpachtung verschiedener vom Seminarium zu Köln herrührender Grundstücke	1804	
	107a	Streit zwischen dem Stadtrat von Recklinghausen und der ...	1804	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II A	108	Verzeichnis der zum Hause Horneburg gehörenden Effekten	1804	
	109	Ausbesserung des Schlosses zu Horneburg	1804	
	110	Amtsinstruktion für den Oberkellner Bergh	1804	
	111	Gesuch des Oberkellners und Domkapitularischen Verwalters um Bestimmung der Früchtevergütung	1804	
	112	Bestimmung der Lieferungstage der Präsentiarien an das Amtshaus zu Horneburg und an die Domkapitelsche Rentei	1804	
	113	Verkauf der Pachtschweine 1804-1813, Fasc. 1-8	1804	
	114	Vereidigung des Unterempfängers Volminghoff zu Horneburg	1805	
	115	Reklamation und Auslieferung der beim Oberkellner Rive vorhandenen Kassenkisten	1805	
	116	Besichtigung und Bestandsaufnahme des Schafstalles bei Horneburg	1805	
	117	Herbeiführung der Streuheide zum Schafstall	1805	
	118	Verweigerte Pachtzahlung der	1805	

	119	Witwe Rive Tagebuch über den Empfang von Früchten	1805	
Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IIA	120	Früchteverkauf der Oberkellnerei Horneburg 1805 – 1823, Fasc. 1-26	1805	
	121	Pensionsgesuch der Witwe des Oberkellners Rive	1806	
	122	Zahlungsanweisungen auf die Herzogl. Domänenkasse zu Recklinghausen	1806	
	123	Ausbesserung des Amtshauses zu Horneburg, Fasc. 1-6	1806	
	124	Ausbesserung des Schafstalles	1807	
	125	Verzeichnis der Einkünfte der Oberkellnerei Horneburg	1807	
	126	Verwaltung der zur Oberkellnerei Horneburg gehörigen Güter	1807	
	127	Verkauf des Braukessels zu Horneburg	1807	
	128	Kellnerei Notizbuch	1807	
	129	Schuldenwesen auf dem Hof zum Berge von Meckinghoven	1807	
	130	Vorschriften für die Domäneinspektion bei Domänialstreitigkeiten	1808	
	131	Umänderung der Rechnungstermine	1808	
	132	Anfrage betr. Besetzung der Renteien am Xantenschen-Speicher und auf Leuchterhoff	1808	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IIA	133	Nachweis der den Herzogl. Domänen entzogenen auswärtigen Besitzungen und die im Vest gelegenen Besitzungen auswärtigen Fürsten	1808	
	134	Verteilung der Schreibgebühren unter das Personal der Domäneninspektion	1808	
	135	Verzeichnis der auf die Generaldomänenkasse und den Renteien lastenden Geld- und Natural-Besoldungen	1808	
	136	Die Einführung des Gesetzbuches Napoleons und die sich daraus ergebenden Folgerungen für die Domänenpächter u.s.w.	1808	
	137	Verpachtung des Schafstalles	1808	
	138	Ausbesserung der Herzogl. Domänialgebäude und Deiche	1808	
	139	Verpachtung des aufgekündigten Grundstücks	1808	
	140	Verzeichnis über den Empfang von 4/10 Vorheuer von den verpachteten Ländereien zu Horneburg	1808	
	141	Vereinfachung der Renteirechnungen	1809	
	142	Vorschrift für den Generalprokurator in Domänenstreitigkeiten	1809	

	143	Vorschrift über Rechnungslegung	1809	
--	-----	---------------------------------	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
IIA	144	Anstellung des Fouriers Kotthoff als Domäneninspektions-Kanzlist	1809	
	145	Protokoll über die Vereidigung des Unterempfängers Uphoff zu Horneburg	1809	
	146	Anstellung des P.J. Landschütz als Renteimeister	1809	
	147	Spezialausweis der Naturalien und des Geldempfanges aus dem Niedervest	1809	
	148	Verpachtung des Heidegrunds Hundebrink bei Löringhof u.a.	1809	
	149	Anpachtung des Breienteiches an Brünninghoff zu Essel	1811	
	150	Die Witwe Rive sagt sich von allen Pachtartikeln los, welche durch das Kaiserl. Dekret vom 13.8.1811 aufgehoben werden	1812	
	151	Pachterneuerungen, Berichte und Ratifikationen	1814	
	152	Verpachtung von verschiedenen Grundstücken, die in Zeitpacht waren an Hermann Stove	1814	
	153	Auszug aus der Generalverpachtung 1814 mit ausführlichen Informationen	1814	
	154	Kaufangebote auf verschiedenen Güter	1830	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	1	<u>Mühlen</u> Ausbesserung der mittleren Mühle bei recklinghausen Fasc. 1-3	1644	
	2	Erbverpachtung der Pontemühle bei Dorsten, Fasc. 1-2	1649	
	3	Die der Karthaus zu Weddern jährlich aus der Kraymühle bei Recklinghausen zustehenden drei Malter Korn	1651	
	4	Mühlzwang auf der Kraymühle und dessen Beeinträchtigung durch die vestische Ritterschaft	1652	
	5	Verpachtung der Fischerei am obersten Mühlenteich	1659	
	6	Reinigung der kurfürstl. Weiher	1663	
	7	Ausbesserung der Oelmühle am Küllberg bei Oer	1668	
	8	Ausbesserung der oberen Mühle bei Recklinghausen	1667	
	9	Verpachtung der Oelmühle am Küllberg bei Oer	1675	
	10	Verpachtung der Fischerei in Küllbergs Oelmühlenteich	1680	
	11	Verpachtung der Fischerei in Tögingsmühlenteich	1680	
	12	Verpachtung der Kraymühle bei Recklinghausen	1684	

	13	Ausbesserung der im Vest gelegenen Mühlen, Fasc. 1-5	1687	
--	----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	14	Nachrichten über die Kraymühle und deren Zwangsgerechtigkeit	1689	
	15	Suderwicher, Esseler und Röllinghausener Eingesessene gegen den Kameralanwalt betr. Mühlenzwang bei der Kraymühle	1700	
	16	Ausbesserung der Kraymühle	1707	
	17	Verpachtung der Fischerei im mittleren Mühlenteich bei Recklinghausen	1711	
	18	Verweigerte Holzlieferung durch die Suderwicher mark zum Bau der Kraymühle	1714	
	19	Heinrich Tutmann, Maurermeister zu Recklinghausen, wegen verweigerter Zahlung seiner Arbeit an der Kraymühle	1716	
	20	Verpachtung der oberen Mühle bei Recklinghausen, intus: Admodiationskontrakt Joh. Vincenz Fabritius 1717	1717	
	21	Die Abdichtung des Mühlenteiches bei der Oelmühle am Küllberg	1731	
	22	Ausbesserung der Dämme usw. an den kurfürstlichen Mühlen bei Recklinghausen	1731	
	23	Der Mühlenzwang bei den	1741	

	24	Mühlen zu Recklinghausen Adlige Stift zu Flaesheim gegen den Mühlenzwang der Kraymühle	1750	
--	----	---	------	--

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I I B	25	Graf von Westerholt gegen den Mühlzwang der Kraymühle	1750	
	26	Suderwicher Markgenossen wegen Holzablieferung zur Ausbesserung der Kraymühle	1751	
	27	Der Mahlzwang bei der Kraymühle	1751	
	28	Holzlieferung der Hochlarer Markgenossen zur Ausbesserung der Recklinghäuser Mühlen	1755	
	29	Verpachtung des Moltermalzes und des Molterkorns von der Pontemühle zu Dorsten	1764	
	30	Gesuch der Eingesessenen des Kirchspiels Waltrop, auf ausländischen Mühlen gegen Geld mahlen lassen zu dürfen	1771	
	31	Papiermühlen	1779	
	32	Gesuch der Witwe Kindermann um Bezahlung der Schmiedearbeiten an den Recklinghäuser Mühlen	1785	
	33	Oberkellner im Vest gegen die Angrenzer des Mühlenbaches wegen Anhalten des Wassers zum Schaden der Recklinghäuser Mühlen	1785	

	34	Herstellung des Teiches bei der Oelmühle am Küllberg	1785	
--	----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	35	Die abgebrannte Küllbergs- Oelmühle und deren Erbpacht	1786	
	36	Küllbergs Oelmühle	1787	
	37	Franz Aders, Kirchspiel Oer und Wilh. Jaspers zu Börste um Überlassung der abgebrannten Küllbergs- Oelmühle zwecks Anlage einer Fabrik	1788	
	38	Reinigung des Teiches der obersten Mühle bei Recklinghausen	1794	
	39	Das von der Stadt Dorsten zu liefernde Molterkorn	1799	
	40	Oberkellner Rive gegen den Stadtrat von Recklinghausen wegen Anlegung einer Walkmühle und Lohmühle zum Nachteil der Kraymühle	1801	
	41	Die Mühle des Funke zu Kirchhellen	1801	
	42	Verpachtung des Roggens und Malzes der Pontemühle zu Dorsten	1802	
	43	Ausbesserung der oberen und mittleren Mühle zu Recklinghausen (1-3 Fasc.)	1803	
	44	Reinigung des	1803	

	45	Kraymühlenteiches Durchbruch des Dammes an der Kraymühle	1803	
--	----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	46	Reinigung des Mühlenteiches durch Dienstpflichtige	1803	
	47	Abgabe von 3 Malter Roggen an die Karthaus zu Wedder von der Kraymühle	1803	
	48	Original Kautions- Instrument der Pächter der Obersten, mittleren, untersten Mühle, der Tögingsmühle und der Oelmühle am Küllberg	1804	
	49	Angebliche Unterverpachtung der mittleren Mühle	1804	
	50	Errichtung einer Wohnung für den Mühlenpächter von der obersten Mühle	1804	
	51	Gesuch des Brinkmann zu Pelkum, mit seiner Walkmühle eine Kornmühle vereinigen zu dürfen	1804	
	52	Gesuch des Christian Meyer zu Buer, eine Papiermühle bei Dorsten anlegen zu dürfen	1804	
	53	Erbauung einer Windmühle durch Friedr. Bölmann zu Waltrop	1804	
	54	Ausbesserung an der mittleren Mühle	1805	
	55	Ausbesserung der Schleuse bei	1805	

		Tögingsmühle		
--	--	--------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	56	Gutachten des ehemaligen Mühlenpächters Bernard Grewe über die Ausbesserung der Mühlenbachdämme zu Recklinghausen	1805	
	57	Übertragung der Pachtung der obersten Mühle an Bernard Kemna	1807	
	58	Beschwerde Heinrich Brinkmann zu Pelkum, betr. Übertretung der Mühlenkonzession	1807	
	59	Mühlenkonzessionsurkunde für Pächter Averbek zu Dorsten	1807	
	60	Mühlenkonzession für Funke zu Kirchhellen	1807	
	61	Fischereiverpachtung auf Küllbergs- Oelmühlenteich	1807	
	62	Ausbesserung des Weges zur obersten Mühle	1808	
	63	Schreiben des Bürgermeisters Wulff zu Recklinghausen betr. Holzlieferung aus der Recklinghäuser Mark zur Ausbesserung der obersten Mühle	1808	
	64	Beschwerde des Anpächters der Tögingsmühle wegen Erhebung von Wegegeld durch Schröder in	1808	

	65	der Hardt von den Mahlgästen Ausbesserung des Kraymühlenweges	1808	
--	----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I B	66	Durchstich des Dammes am mittleren Mühlenteich durch den Fischereipächter Advokaten Klein zu Recklinghausen	1808	
	67	Die Fischerei auf dem mittleren Mühlenteich zu Recklinghausen	1809	
	68	Durchbruch des Deichdammes an der obersten Mühle zu Recklinghausen	1809	
	69	Verpachtung der Oelmühle am Küllberg an Dietrich Uhlenbrock	1809	
	70	Bitte des Freiherrn von Schell, ein Mühlenkonzessionsgesuch des Hövel in Gladbeck nicht zu begünstigen	1809	
	71	Gesuch des Höfners Gisbert Meyer, Kirchsp. Marl, eine Mühle auf seinem Hofe bauen zu dürfen	1809	
	72	Widersetzlichkeit des Mühlenpächters Kemna und des Eseltreibers Hölken bei Beschlag- nahme des dem Bürger Winkelmann gehörigen nicht verzollten Malzes	1810	
	73	Beschwerde des Tögingsmühlenpächters wegen Ableitung des durch Oer fliessenden Baches	1810	

	74	Beschwerde des Hauses Löringhof gegen Brinkmann zu Pelkum wegen Annahme inländischer Mahlgäste	1810	
--	----	--	------	--

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I I B	75	Beschwerde verschiedener Hofbesitzer und der Domäneninspektion gegen die den Anwohnern befohlene Reinigung und Vertiefung der zur Gutackerschen Mühle fließenden Bäche (1 Karte)	1810	
	76	Gesuch des Kraymühlenpächters um Errichtung einer Wohnung	1810	
	77	Verpachtung des Küllbergs- Oelmühlenteiches an Bless zu Niering	1812	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II C		<u>Zehnten</u>		
	1	Generalverpachtung der Zehnten im Vest	1651	
	2	Zehnten- Lasten- Anschaffungen zur Ausbesserung der Kirche zu Horneburg	1652	
	3	Zehnten Lasten. Erbauung und Ausbesserung der Pastorat zu Horneburg	1652	
	4	Rübsamenzehnten zur Unterhaltung einer brennenden Lampe in der Kapelle zu Horneburg	1661	
	5	Verpachtung des Hillerzehnten	1661	
	6	Verpachtung des Meckinghover Zehnten	1664	
	7	Vestische Zehntleute gegen Leutnant Johann Blume betr. Weidegang in der Silvert	1664	
	8	Verpachtung des Recklinghäuser Zehnten	1667	
	9	Erhebung des Pottzehnten im Vest. Intus: Liste der neu angelegten Kottstätten 1630-1707	1667	
10	Die bei der jährlichen Zehnten-	1670		

		verpachtung auf dem Amtshause zu Horneburg entstehenden Unkosten		
	11	Verpachtung des Scholver Zehnten	1673	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II C	12	Verpachtung des Suderwicher Zehnten	1675	
	13	Verpachtung des Erkenschwicker Zehnten	1675	
	14	Streitigkeiten wegen Erhebung des Zehnten im Vest Recklinghausen	1681	
	15	Verpachtung des Langenbochumer Zehnten	1699	
	16	Verpachtung des Leveringhäuser Zehnten	1707	
	17	Zehntenpfennig von einem zu Horneburg unter einem wüsten Platz gefundenen Schatz	1707	
	18	Erhebung und Verpachtung des Blutzehnten	1708	
	19	Verpachtung des Rapener Zehnten	1715	
	20	Verpachtung des Hagener Zehnten	1715	
	21	Verpachtung des Herren Zehnten genannt Kölnischer Zehnten	1717	
	22	Verpachtung des Linder Zehnten	1717	
	23	Vorschlag des Grafen von Nesselrode betr. Tausch	1719	

		zwischen Esseler Zehnten und Scholver Zehnten		
--	--	---	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II C	24	Zehntenpfennig von dem Vermögen des Hottener zu Datteln, das nach Holland gebracht werden soll	1724	
	25	Zehnten- Verpachtung in Horneburg, Fasc. 1-7	1749	
	26	Zehnten Verpachtung, Fasc. 1-11	1768	
	27	Durch den Pächter des Peulers Hof zu Linde verweigerter Rottzehnten	1750	
	28	Die Höfner von Niederscholven gegen den Zehntenpächter wegen verlangten Zehntens von Hülsenfrüchten und Flachs	1750	
	29	Verweigerter Zehnter von Breymanns Ländereien zu Rapen	1785	
	30	Zehnten Lasten. Ausbesserung der Kirche zu Bottrop	1785	
	31	Summarischer Auszug über den Ertrag des Domörial- Fruchtzehnten im Vest 1786-1811	1786	
	32	Stadtrat zu Recklinghausen gegen den Zehntenpächter Wesener betr. Den Zehnten von grünen Klee, von den grossen Bohnen, Rüben und Wurzeln	1789	
	33	Beschwerde der Bauerschaft	1789	

	34	Hagen wegen Zehntenzahlung von Grünfutter Die von der Ww. Steffering zu Suderwich beanspruchte Zehntenfreiheit	1789	
--	----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I C	35	Vestische Stände gegen den verlangten Rottzehnten von den seit 40 Jahren urbar gemachten Gründen	1790	
	36	Ahsener Eingesessene betr. Rottzehnten	1790	
	37	Domkapitel zu Köln betr. Rottzehnten im Vest	1790	
	38	Über einige liquidierte Zehnten Exesse	1790	
	39	Ridder zu Suderwich wegen Zehntenfreiheit von einigen Grundstücken	1797	
	40	Anzeige des Zehntenpächters zu Linde, dass die Zehntengarben gestohlen würden	1799	
	41	Zehnten- Exesse des Kindermann zu Rapen und Steinberg zu Erkenschwick	1800	
	42	Gesuch des Mittelscholvener und Rellinghäuser Zehntenpächters um Pachterlass	1804	
	43	Eisenste- Zehnten von der St. Antonius- Hütte	1808	
	44	Samen- Zehnten der Kirche zu Horneburg	1808	
	45	Verpachtung des Fruchtzehnten 1808-1811, Fasc. 1-6	1808	

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktens- tückes	Anfang	Bemerkungen
I I D		<u>Hobs- und Behandlungsgüter</u>		
	1	Essensche und Werdensche Hobsordnung	Um 1500	
	2	Aus der alten Hobsordnung für den Oberhof Recklinghausen und die Hobsrechte der Höfe Oer und Chor (Hülsberger Markenrecht)	Um 1581	
	3	Auszug aus der kurfürstlichen Hobsgerichtsordnung für das Vest Recklinghausen	1581	
	4	Behandigung einiger Behandigungs- und Hobs- güter nebst Hobsgerichtsordnung im Vest	1581	
	5	Verzeichnis derjenigen Hobsleute, die alle Vierteljahr am Hobsgericht erscheinen müssen	17. Jahrh.	
	6	Streitfrage betr. Holzungsrecht des Kurfürsten auf Hobs- gütern	1615	
	7	Behandigungsgüter im Vest	1619	
	8	Verzeichnis der kurfürstl. Gefälle von den hobshörigen Bauern in Langenbochum, Backum, Kurich, Bockholt, Herne und Stuckenbusch	1642	
	9	Die Pacht der Hobsleute Dobbeling und Oenting sowie der Hobsleute zu Kirchhellen	1651	

	10	Die Kölnischen Hobs Güter im Vest und deren Behandlung	1662	
--	----	--	------	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I I D	11	Kurfürstliche Schreiben betr. Die mit Leibeigenen besetzten Hobs Güter	1662	
	12	Schreiben der Kurfürsten, dass die Hobsleute keine Verträge und Obligationen ohne Wissen des Kellners eingehen sollen	1667	
	13	Kurfürstliche Verordnung gegen die von den Hobsleuten im Vest ohne kurfürstliche Erlaubnis erfolgten Veräusserungen und Verpfändungen der Hobs Güter	1667	
	14	Kirchhellener Hobsleute. Kötter zu Kirchhellen	1668	
	15	Protokolle betr. die Einwechselung der Hobsleute Fasc. 1-3	1668	
	16	Untersuchung der kurfürstl. Hobs gerechtsame im Vest und ein Verzeichnis der Hobs Güter	1670	
	17	Anschläge der Freien und Hobsleute im Vest zur gemeinen Schatzung	1674	
	18	Marler Hobsleute	1684	
	19	Verordnung, dass aus den kurfürstlichen Waldungen von den Hobs Gütern Holz ohne Erlaubnis weder gehauen noch veräussert werden darf	1687	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	20	Kurfürstl. Verordnung betr. die Veräußerung der Hobsgrüter	1687	
	21	Kurfürstl. Verordnung betr. Holzungsrecht auf den Hobsgrütern	1691	
	22	Die gerichtliche Erkenntnis des Offizials in Hobsachen (Reichshof Hofstede)	1693	
	23	Die Auslieferung der Hobsprotokolle und Nachrichten	1693	
	24	Verordnung, dass zum Hobsgericht immer ein Rechtsgelehrter hinzugezogen werden soll	1695	
	25	Auszug betr. Schulden der Hobsleute	1696	
	26	Die von den Gerichten in Recklinghausen und Dorsten angemaste Erkenntnis in Hobsachen	1696	
	27	Hobsordnung (und Hülsberger Mark) betr.	1697	
	28	Verschiedene kurfürstliche Verordnungen betr. die Vestischen Hobsgrüter	1697	
	29	Kurfürstl. Verordnung betr. die Ein- und Auswechsellung	1701	

	30	Dorstener Hobsleute gegen den Pastor daselbst wegen Ausbsserung der Pfarrkirche	1714	
--	----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	31	Vermessung der Hobsgüter im Vest	1715	
	32	Hobsleute zu Backum wegen eines strittigen Distrikts in der Heymöde	1716	
	33	Die Hobsrichterstelle zu Recklinghausen	1717	
	34	Schuldigkeit der in den neuntehalben Reichshof sortierenden sogenannten Hofstedder, Abbing- und Xantener Hobsleuten vor dem Vestischen Hobsgericht alle Vierteljahr zu erscheinen	1719	
	35	Die Palkumer Kötter	1719	
	36	Verordnung betr. die Veräusserung von Hobsgütern	1729	
	37	Bestallung des Hobsschreibers im Vest Recklinghausen	1729	
	38	Freikauf von Verpflichtungen, welche auf Hobs- und Behandlungsgütern haften	1808-11	
	38a	Graf von Nesselrode-Reitzenstein. Kötter zu und um Herten die sich ihres schuldigen Dienstes entziehen wollen	1732	
	39	Schuldigkeit der Amtsfrohnen, in Hobssachen dem Kellner zu folgen	1733	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	40	Die in Gegenwart des Hobbsschreibers erfolgende Aus- und Einwechsellung wie auch Freikauf	1736	
	41	Bericht des hofkammerrats Knost betr. Hobsgüter im Vest und Auszug aus der Kölnischen Hobsordnung für das Vest	1737	
	42	Untersuchungsprotokolle betr. Hobsleute im Vest	1737	
	43	Beschwerde des Hobsschreibers gegen die Notarien wegen Eingriffe in sein Amt	1738	
	44	Untersuchung über die von den Hobsleuten veräusserten Kellnerei- Gerechtsamen	1744	
	45	Das Siegel des Hobsgerichts	1750	
	46	Holzanschaffungen der Hobsleute	1751	
	47	Bestallung der Hobs geschworenen im Vest	1752	
	48	Xanten´sche Hobsbauern zu Dorsten betr. Lieferung von Bauholz zur Erbauung des Xanten´schen Speichers	1757	
	49	Bestrafung der beim Hobsgericht nicht erschienen Hobsleute (Vogteigericht)	1765	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	50	Güter, welche zur toten Hand gebracht werden (Dorsten)	1766	
	51	Verordnung betr. Erbabtretung, Verpfändung und Veräußerung der Hobsgrüter	1769	
	52	Recklinghäuser Hobsgerichtsprotokolle	1776	
	53	Kurfürstliche Verordnung betr. Pfändungen bei den Hobsleuten	1784	
	54	Die vom Oberkellner im Vest an die Besitzer von Hobs- und Kameralgütern erteilte Genehmigung zu deren Belastung	1786	
	55	Die Gewinnelder	1786	
	56	Die Besichtigung der Hobsgrüter im Vest	1786	
	57	Die Abstellung der bei der Übertragung der Hobsgrüter üblichen Formalitäten	1796	
	58	Hobsgrüter betreffend	1796	
	59	Die Hobshörigen im Vest gegen den Karmeralanwalt betr. Fällung von Holz auf den Hobsgrütern	1803	
	60	Die Domänial- Hobsgrüter	1804	
	61	Protokoll über den Ein- und	1804	

		Auskauf von Domkapitelschen Hobsleuten		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	62	Übersicht der Hobsgrüter, die hobsrichterlichen Emolumente und die Aufstellung eines besonderen Hobsgerichtes	1804	
	63	Die Verwaltung des Hobsgerichtes in Recklinghausen	1804	
	64	Die Hobsgrüter in Recklinghausen ihre Verfassung und die bisherigen Hobsgerichte daselbst (Plan des Augustinessenklosters nicht vorhanden)	1808	
	65	Anstellung des Hobsgrschworenen Tögemann in Oer	1809	
	66	Hobsgerichts- Organisation vom 3. November 1809	1809	
	67	Einladung zur Installation des Hobsgerichtes	1809	
	68	Beschwerde verschiedener Hobshöriger gegen Hobsrichter Werne	1809	
	69	Aufforderung an den Hobsrichter Werne zur Einreichung einer Tabelle über seine Emolumente und Sporteln	1810	
	70	Gesuch des Hobrichters Werne um Schreibmaterial	1810	
	71	Namensverzeichnis der	Etwa 1810	

		Hobsbauern		
--	--	------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
II D	72	Ahmanns Hobsgut im Kirchspiel Marl	1712	
	73	Altroggen- Gut zu Drewer. Die wegen des Ankaufs des Lohnkamps gemachten Schulden	1750	
	74	Altroggen- Gut zu Drewer. Betr. eigenmächtigen Holzhau	1786	
	75	Hobsgut Bauckholt, Kirchspiel Kirchhellen. Erlaubnis zum Austausch von Wiesen	1698	
	76	Hobsgut Backen. Arme zu Dorsten wegen Schuldforderung	1795	
	77	Hobsgut Baurichter, Kirchspiel Marl, Johann Baurichter gegen von Raesfeld wegen der ihm aufgebürdeten Eigenhörigkeit	1696	
	78	Beckmanns Güter, Die zwei in der Grafschaft Mark gelegenen kurkölnischen Hobsgüter, die dem Beckmann zuständig sind	1662	
	79	Belhusteden Gut Belhusteden im Kirchspiel Marl	1741	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	80	Besten Gut. Kirchspiel Dorsten. Das Besten Gut besonders die Frage betr. ob ein Hobsmann seinen älteren Sohn, der ohne sein Wissen auf den Hof geheiratet, auf dem Hobsgut dulden muss	1749	
	81	Hobsgut Bischof in der Stadt Recklinghausen	1680	
	82	Hobsgut in der Böcken. Der Hobsmann in der Böcken gehört zum Niederhof Recklinghausen	1663	
	83	Hobsgut Bockholt, Kirchspiel Kirchhellen. Streit mit Wischebauer wegen eines Stückes Land Fasc. 1-2	1782	
	84	Der Bonenkamp Kotten betr. Teilnahme am Hobsgericht zu Recklinghausen	1738	
	85	Borgbömer Kotten in der Kayenhorst bei Henrichenburg. Kellner zu Horneburg gegen die Witwe Gysenburg zu Henrichenburg wegen Abbruch eines Hauses, welches zum Borgbömers Kotten gehört	1668	
	86	Hobsgut Bornhof oder Borninghove bei der Stadt Recklinghausen gelegen	1674	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	87	Braukhofs Gut Kirchspiel Marl Hofbauer Braukhoff gegen Heinr. Lohoff in der Lippe Bauerschaft wegen eigenmächtigen Verkaufs einer Parzelle	1788	
	88	Breuckers Gut, Kirchspiel Bottrop, Gesuch des Hobmannes Breucker 4 Scheffel Land verkaufen zu dürfen	1790	
	89	Breyls Gut zu Kirchspiel Dorsten Fasc. 1-2	1791	
	90	Brinkforts Gut Das Sattelgut Brinkfort auf der Lenkerbeck Intus: Gut Brinck, Kirchspiel Kirchhellen	1657	
	91	Brinkforts Gut Die Brinkforter Gläubiger Lohoff u.a. Die alten und neuen Brinkforter Schulden	1684	
	92	Brinkforts Gut Die Abtissin von Flaesheim gegen Brinkfort betr. Pothove und Rosenbaums Garten	1731	
	93	Brinkfort Gut Godde auf der Lenkerbeck gegen Brinkfort wegen gestärten Besitzes in der Lenkerbecker Mark	1791	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	94	Brinkforts Gut. Oberkellner im Vest gegen Brinkfort wegen 6 Scharen Markenrecht auf der Lenkerbeck	1798	
	95	Brockhofs Gut, Kirchspiel Marl	1731	
	96	Brockmanns Gut zu Erkenschwick	1731	
	97	Brückers Gut zu Bottrop	1712	
	98	Brückhovens Kotten des Vikars zu Kirchhellen	1679	
	99	Burmanns Gut zu Datteln	1694	
	100	Burmanns Gut. Johann Burmann gegen Heinrich Steven	1697	
	100a	Buhne Hobgut in Herten	1793	
	101	Burmanns Gut Der zu Burmanns Gut angeblich gehörige Küpers Kotten	1745	
	102	Bussmanns Kotten Kirchspiel Marl. Bussmanns Kotten insbe- sondere die Kollision mit dem Gericht zu Recklinghausen	1740	
	103	Dahlhaus Gut in Rapen Vergleich mit dem Besitzer des Hauses Gutacker	1690	
	104	Döbbelings Gut zu Suderwich	1675	

	105	Döbbelings Gut Konrad Schulte Döbbeling bittet, 1000 Taler aufnehmen zu dürfen	1790	
--	-----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	106	Döbbelings Gut Besuch des Konrad Schulte Döbbeling um Verlängerung der Belastungsgenehmigung Fasc. 1- 2	1803	
	107	Döbbelings Gut Streit des Schulte Döbbeling mit dem Vikar Karl Heinrich von Wellesheim wegen 400 Taler	1804	
	108	Döbbelings Gut Vergleich des Döbbeling mit seinen Gläubigern, Fasc. 1-13	1806	
	109	Dörlemanns Gut zu Essel	1612	
	110	Schulte Drewers Gut Die Schuldforderung des Pastors Wiemann zu Marl, 1-2	1804	
	111	Schulte Drewers Gut Arrest der Regierung auf drei Holzstämme, welche Schulte Drewer ohne Genehmigung verkauft hat	1804	
	112	Schulte Drewers Gut Genehmigung zum Holzschlag	1804	
	113	Schulte Drewers Gut Akten betr. die von den Gläubigern des Schulte Drewer nachgesuchte Belastungsgenehmigung	1805	
	114	Schulte Drewers Gut	1808	

		Das von Schulte Drewer in Anspruch genommene Kapitel		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	115	Schulte Drewers Hobsgut Klage des Oberkellners wegen Pachtrückstände des Schulte Drewer aus den Jahren 1803- 1804	1808	
	116	Hobsgut Schulte Drewer Antrag der Regierung an die Domänen- Inspektion betr. Zahlung an den Advokaten Schulz	1808	
	117	Schulte Drewers Gut Antrag des Holzrichters auf Holzverkauf zur Deckung der Schulden	1809	
	118	Schulte Drewers Gut Das Schulte Drewer'sche Schuldenwesen	1810	
	119	Schulte Drewers Gut Übergabe des Schulte Drewer'- schen Schuldenwesens an das Distriktgericht zu Recklinghausen	1811	
	120	Düffelmans Gut Das Düffelmans Gut oder Klevekens Gut zu Scherlebeck (Oberhof Recklinghausen)	1683	
	121	Dunkhofens Gut Der Besitzer des Dunkhovens Gutes im Kirchspiel Gladbeck gegen den Oberkellner wegen aufgebürdeter Last von 1 Rader Albus und 1 Scheffel Hafer	1665	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	122	Ennepotner Gut im Kirchspiel Dorsten. Genehmigung zur Aufnahme von 400 Talern	1792	
	123	Ennepotner Gut Gesuch um Verlängerung der Belastungsgenehmigung	1809	
	124	Ennepotner Gut Adolf Eveking zu Polsum erbittet Genehmigung über 330 Taler, welche er dem Ennepoth geliehen hat	1811	
	125	Ennepotner Gut Konsensverlängerung für Ennepoth betr. einer Schuld an Dietrich in den Birken	1811	
	126	Der Erlekotten im Kirchspiel Buer	1732	
	127	Fischers Gut zu Erkenschwick	1684	
	128	Geissenkamps Kotten auf der Heide in der Bauerschaft Eckeresse (Eckelrose)	1708	
	129	Gerdes Gut oder Oldendorp genannt Kirchspiel Dorsten	1662	
	130	Hobsgut Giese zu Kirchhellen, Konsenserteilung zum Landankauf	1805	
	131	Gossen Gut Zu Holthausen, Kirchsp. Waltrop	1698	

	132	Gössen Gut zu Börste; Fiskus gegen Dr. Horst zu Niering	1694	
--	-----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I D	133	Grevers Gut Bauerschaft Gahlen bei Dorsten sonst das Gut auf der Harth genannt	1695	
	134	Hasekens Gut Kirchspiel Kirchhellen betr. Heirat- Vereinbarung	1746	
	135	Halsstricks Gut zu Meckinghoven	1660	
	136	Hasekens Gut, Kirchsp. Kirchhellen	1743	
	137	Havermanns Gut Kirchspiel Henrichenburg	1798	
	138	Hobsgut auf der Heiden Kirchspiel Gladbeck	1751	
	139	Heidfelds Gut Kirchsp. Dorsten I-II	1736	
	140	Heidfelds Gut, Nikolaus Hülster gegen Heitfeld, Fasc. 1 und 2	1781	
	141	Heidfelds Gut, Heidfeld gegen Ostermann wegen Wegegerechtigkeit		
	142	Heihoffs Gut zu Westerhasselt	1810	
	143	Heikens Hof zu Kirchhellen, Fasc. 1-4	1683	
	144	Heikens Hof Austausch einer Wiese mit von	1773	

		Wenige zur Becke		
--	--	------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	145	Hermes Gut Kirchspiel Recklinghausen	1741	
	146	Heyers Hof in Hüls	1738	
	147	Hofstedden Hof Kirchspiel Datteln; Hobspflicht der Hofstedder Hobsleute	1696	
	148	Hofstedden Hof Lehnhof der Abtei Siegburg	1782	
	149	Hobsgut Hülster Kirchspiel Dorsten	1700	
	150	Idelmanns Gut Auf dem Scholven, das dem Grafen von Nesselrode zuständig ist	1662	
	151	Jüngers Gut zu Kirchhellen	1681	
	152	Hobsgut Kellinghaus, Kirchspiel. Dorsten, Holzungs Exzess	1809	
	153	Kerskens Gut (Klein Materna) Kirchspiel Recklinghausen I-II	1692	
	154	Keyenhorster Kotten bei Henrichenburg	1620	
	155	Kiefers Kotten Kirchspiel Datteln	1743	
	156	Hobsgut Kleine zu Polsum	1686	
	157	Lechtappen Gut bei	1695	

		Recklinghausen		
--	--	----------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I D	158	Lechtappen Gut Lechtappe gegen Bürgermeister und Rat der Stadt Reckling- hausen wegen Kontribution und andere Lasten	1695	
	159	Lechtappe Gut Kurfürstliches Tafelgut Lechtappe und dessen Freiheiten Fasc. 1 und 2	1711	
	160	Lechtappe Gut Belastungsgenehmigung	1768	
	161	Lechtappen Gut Gewinngesuch für F.W. Schlich- mann	1783	
	162	Lechtappe Gut Lechtappe gegen Bürgermeister und Rat der Stadt Reckling- hausen wegen versagten Weide- gangs in der Recklinghäuser Mark	1784	
	163	Lechtappe Gut Eheleute Lechtappe gegen den Oberkellner wegen gestörten Besitzes der Herrenwiese	1802	
	164	Lechtappe Gut Pachtnachlassgesuch des Lechtappe	1803	
	165	Lechtappe Gut Gesuch des Lechtappe um Holz zur Reperatur seiner Gebäude	1808	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	166	Lechtappen Gut Pachtnachlassgesuch des Lechtappe wegen Hagelschlag	1808	
	167	Lohnhoven Gut Zu Datteln; Streit mit von der Reck von der Horst	1691	
	168	Lohnhoven Gut Eheleute Burmann gegen den Sohn Melchior Burmann	1705	
	169	Lossers Gut zu Bockholt	1757	
	170	Lotten Gut Zu Rapen, verpachtet an Joachim Hackebring	1653	
	171	Lotten Gut zu Rapen	1661	
	172	Lotten Gut, Die durch Hagelschlag betroffenen Pachtbauern insbesondere Lotte in Rapen	1792	
	173	Lotten Gut zu Rapen; Beschwerde des Heinrich Lotte wegen Einbeziehung eines Erlen- durchschusses in die Gemeinde- teilung	1807	
	174	Mertens Gut Döveling gent. Im Kirchspiel Gladbeck	1715	
	175	Meusers Gut Kirchspiel Marl (auf der Lippe)	1714	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I D	176	Meusers Gut Kirchsp. Marl, Johann Theodor Meuser betr. Erbfolge	1779	
	177	Meusers Gut Hobsmann Meuser gegen Ober- kellner Rive	1790	
	178	Miermanns Gut zu Kirchhellen	1707	
	179	Miermanns Gut Miermann gegen den Kirchen- provisor wegen Verpachtung zweier Wiesen	1744	
	180	Miermanns Gut Belastungsgenehmigung	1794	
	181	Miermanns Gut Gesuch des Miermann, zwei Scheffel Land verkaufen zu dürfen	1803	
	182	Miermanns Gut Genehmigung betr. 225 Taler zum Wiederaufbau des Wohn- hauses	1804	
	183	Miermanns Gut Fristverlängerung für die Be- lastungsgenehmigung	1809	
	184	Miermanns Gut Miermann bittet um Auszüge der Früchte, Verkaufsprotokoll	1810	
	185	Möcklingshoff Gut zu Datteln	1700	

	186	Nachbar- Schulten Hof Der Stadt Dorsten eingeschrieben	1685	
--	-----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I D	187	Nachbar Schulte Der Kurfürst gegen Bürgermeister zu Dorsten betr. Hobsgut Nachbar Schulte, Fasc. 1-2	1663	
	188	Nachbar Schulte Erlaubnis für die Eheleute Nachbar Schulte, ihren Hof weiter zu bewohnen	1751	
	189	Nienhaus Hof zu Bottrop	1659	
	190	Oenkings Gut zu Suderwich, Fasc. 1-2	1663	
	191	Ennepoth, Gut, Bauerschaft Olfkotten zu Dorsten	1770	
	192	Ostrops Gut zu Surrese	1669	
	193	Ovelheins Gut zu Löntrop	1669	
	194	Pauls Kotten zu Polsum	1740	
	195	Peulers Hobsgut zu Linde	1794	
	196	Abgaben des Peulers Gut an Frhr. v.d. Recke zu Horst betr.	1808	
	197	Peulers Hobsgut Gesuch des Peuler um Genehmigung zur Aufnahme von 700 Talern	1810	
	198	Peulers Hobsgut Antrag des Peuler, 6 Scheffel	1667	

		Land auf 15 Jahre verpachten zu dürfen		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II D	198	Piepers Kotten zu Lenkerbeck	1667	
	199	Potthove Gut bei Recklinghausen (bezw. In Westerhassel bei Buer 1554)	1685	
	200	Potthover Gut Wwe. Rachels gegen Stefan Schacken wegen eines angeblich zur Potthove gehörigen Stück Landes		
	201	Rammenbrochs Hof (Randebrocks Hof bei Bottrop)	1709	
	202	Ressemann Gut Zu Resse bei Buer, Überlassung des heimgefallenen Ressemanns Hof an Vinzenz Rensing	1608	
	203	Ressemann Gut Zum Oberhoff Recklinghausen gehörig	1708	
	204	Sassen Gut zu Backum	1687	
	205	Sassen Gut Zu Backum; Hobsmann Sasse gegen den Landfrohnen Greve wegen eines Gartenstücks	1708	
	206	Sassen Gut zu Stuckenbusch	1694	
	207	Sassen Gut zu Stuckenbusch, Verhandlung des kurfürstlichen Fiskus gegen die Gläubiger und den Hobsbauern Sasse wegen	1695	

		Verkauf des Sassen- Guts		
--	--	--------------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I I D	208	Schäpers Kotten	1759	
	209	Scharkamps Kotten zu Schulte Ostrop gehörig	1709	
	210	Scharkamps Kotten Streit zwischen Tüsing und Schulte Ostrop wegen Scharkamps Kotten	1709	
	211	Schlüters Gut zu Meckinghoven	1779	
	212	Schmitz Kotten zu Kirchhellen	1734	
	213	Schneidkamps Gut zu Meckinghoven, Fasc. 1-2	1664	
	214	Hobsgut auf dem Scholle Hülsmann auf dem Scholven	1701	
	215	Scholmanns Gut zu Oberwiese Kirchspiel Waltrop	1738	
	216	Schriever Schulten Gut zu Ebbelich	1769	
	217	Schulten Hof zu Kirchhellen Fasc. 1 bis 3	1663	
	218	Schürmanns Hof in der Bauerschaft Kurich Kirchspiel Recklinghausen	1696	
	219	Schürmanns Gut zu Langenbochum	1794	
	220	Schwallenbergs Kotten ein	1739	

		Tafelgut (Bauerschaft Lippe)		
--	--	------------------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I D	232	Stenders Gut Konsensgesuch des W. Wolter betr. Stenfers Gut	1809	
	233	Stenders Gut Die künftige Verwaltung des Hobsgutes Stender	1810	
	234	Stucken Gut Zum Oberhof Recklinghausen gehörig	1709	
	235	Terhardts Hobsgut Kirchspiel Dorsten	1732	
	236	Terwischen Hobsgut zu Feldhausen	1745	
	237	Terwischen Hobsgut Das Schuldenwesen des Hobsbauern Terwischen genannt Wiescherbauer	1806	
	238	Tillmanns Gut Zu Erkenschwick	1735	
	239	Hobsgut Töginghove Kirchspiel Marl	1695	
	240	Hobsgut Grosse Upphoff Erbfolge und Berechtigung zum Blutzehnten in der Drewer Mark	1663	
	241	Hobsgut Kleine Uphoff	1694	
	242	Vormmanns Gut Kirchspiel Marl	1712	

	243	Vortmanns Gut Das Schuldenwesen des Hobsbauern Vortmann	1800	
--	-----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IID	244	Vortmanns Gut Fruchtverkauf- Protokolle zur Befriedigung der Vortmann´schen Schulden, Fasc. 1-8	1806	
	245	Der Wickinghof Kirchspiel Waltrop	1652	
	246	Der Wickinghof, Kirchspiel Waltrop. Schulte des Wickinghofes gegen Riphau wegen Abschneidung eines Baches	1714	
	247	Der Wickinghof, Kirchspiel Waltrop. Der Schulte des Wickinghofes gegen die Bauerschaft Holt- hausen	1709	
	248	Der Wickinghof, Kirchspiel Waltrop. Das kurfürstl. Sattelgut Wickinghof und dessen Freiheiten	1781	
	249	Hobsgut Winckhof zu Röllinghausen. Die gewinnung für dien Ehefrau des Pachtbauern Winckhof zu Röllinghausen	1746-1758	
	250	Hobsgut Winckhof zu Röllinghausen. Gesuch um Pachtnachlass wegen Hagelschlages	1788	
	251	Wiesmanns Gut zu Hochlar	1808	

		Kloster zu St. Barbara zu Recklinghausen wegen des Guts in Hochlar		
--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I I D	252	Wiesmanns Gut zu Hochlar Die dem St. Barbarakloster schuldige Pacht	1669	
	253	Wiesmanns Gut Hobsbauer Philipps zu Hochlar wegen Pachtabgabe an das Kloster St. Barbara zu Reck- linghausen	1784	
	254	Wilms. Hobsgut zu Langen- bochum	1695	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I I E		<u>Personal- Lasten</u>		
	1	Befreiung des Melchior Hemmerde, Kirchsp. Waltrop von Diensten wegen Überlassung zweier Scheffel Landes an der Windmühle zu Horneburg	1616	
	2	Die Dienstgelder und Naturaldienste der Eingesessenen zu Datteln	1651	
	3	Kötter zu Kirchhellen, insbesondere der Vikar Heming gegen den Oberkellner und General von Wenige, Anpächter der Dienste, wegen der Dienste, die von den Vikariatshöfen zu Leisten sind	1655	
	4	Die zur Oberkellnerei Horneburg fallender Dienstgelder	1659	
	5	Die in Kirchsp. Gladbeck wohnenden Essenden- und Werdenschen Dienstleute betr. die nach Horneburg zu leistenden Dienste	1660	
	6	Aufbietung der Landfolge zur Ausführung des Horneburgischen Bauwesens, Fasc. 1-2	1662	
7	Dienstleistung von Mallenkorts Kotten zu Essel	1662		

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II E	8	Ostendorfsche, Grollische Eigenhörige, sodann jene des Pastors zu Polsum gegen den Oberkellner wegen verlangter Dienstleistung	1663	
	9	Die dem Westrem zum Gutacker überlassenen Dienste aus benachbarten Bauerschaften	1663	
	10	Die von den Leibeigenen der Stadt Dorsten geforderten Dienste	1666	
	11	Die Vestischen Kellnerdienste, deren Überlassung an Adelige, Anschlag derselben in Geld und sonstige Beschwerden der Land- stände	1668	
	12	Anschlagung der vestischen Hand- und Spanndienste auf eine bestimmte Geldsumme	1668	
	13	Bruninghofer Eingesessene gegen den Freiheern von Ostendorf wegen willkürlich ihnen auferlegter Dienste	1668	
	14	Die Dienste der Kötter zu Suderwich	1668	
	15	Die von dem vestischen Statthalter beanspruchten Dienste	1669	

	16	Die von dem Vogt zu Horneburg angewiesenen Dienste	1671	
	17	Dienste der vestischen Untertanen zur Ausrechnung der Kellnerei Früchte zu Horneburg gegen den gewöhnlichen Botstüber	1671	

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I I E	18	Verschiedene Dienstkötter der Kellnerei Horneburg	1673	
	19	Die von den Oerschen Hobsleuten und von den Köttern Rübekamp und Schram geforderten Dienste	1689	
	20	Die Eingesessenen zu Erkenschwick gegen die ihnen aufgelegte ????? im Gefängnis zu Horneburg	1693	
	21	Die Eingesessenen der Kirchsp. Recklinghausen, Marl, Polsum und Buer gegen die zum Amtshaus Horneburg zu leistenden Dienste	1695	
	22	Dienste der Untertanen zu Stuckenbusch und Herne (Hemen)	1696	
	23	Dienste der 10 Schlangenholtischen Eigenhörigen zur Kellnerei Horneburg (Bottrop)	1697	
	24	Die dem Richter zu Horneburg zustehenden Dienste	1700	
	25	Auszug aus dem Horneburger Kellnereilagerbuch über die veranschlagten Dienstgelder	1701	

	26	Die zur Ausbesserung der Recklinghäuser Mühlen zu leistenden Hand- und Spanndienste	1704	
	27	Die Dienste für den Amtsfrohn in Datteln	1707	

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
I I E	27a	Dienst der Bottroper Leibeigenen bei der Kellnerei Horneburg	1707	
	28	Die zur Oberkellnerei dienstpflchtigen Untertanen zu Holthausen und Leveringhausen Kirchsp. Waltrop	1708	
	29	Dienstleistung zur Reinigung des Mühlenteiches am Mühlenkamp bei Recklinghausen	1710	
	30	Dienstvorspann zum Transport der kurf. Rstl. Bagage und Beamten	1710	
	31	Stift zu Flaesheim gegen den Oberkellner wegen Dienstpflcht von 7 Eigenhörigen des Stiftes	1711	
	32	Dienstfreiheit des Werdenschen Hobmannes Osterholt zu Rellinghausen	1712	
	33	Die 5 Dienstpflchtigen in der Bauernschaft Hollenbeck	1713	
	34	Das Kapitel zu Flaesheim wegen der Dienstpflcht der Eigenhörigen zu Essel	1713	
	35	Dienstpflcht der Eingesessenen	1713	

	36	zu Horneburg zum Transport der Früchte nach Kaiserswerth Die Dienste der Eingessenen zu Leven bei Ahsen	1715	
--	----	--	------	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
I I E	37	Die Dienstpflicht des Pächters des Hofes zum Berge in Meckinghoven	1715	
	38	Die Dienstpflicht der Hobsleute zu Dorsten; Weigerung gegen neue Dienstpflichten	1717	
	39	Die dem Juden Benedikt Abraham zugewiesenen Spanndienste zum Transport von Früchten	1717	
	40	Die zum Transport der Statthaltereifrüchte aufgebotenen Dienste	1718	
	41	Die von den Holzförstern und Jägern eigenmächtig aufgebotenen Dienste vestischer Untertanen, insbesondere aus Buer und Kirchhellen	1718	
	42	Xantensche Untertanen zu Speckhorn und Börste gegen die Horneburger Dienstpflicht	1718	
	43	Dienstpflicht der Flaesheimer Löringhofer und Bodelschwinger Untertanen bei der Kellnerei Horneburg	1719	
	44	Die vestischen Kellnereidienste und die beanspruchte allgemeine Dienstschuldigkeit aller Kötter,	1719	

		besonders auch die ausser Landes		
--	--	----------------------------------	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktens- tückes	Anfang	Bemerkungen
II E	45	Die von den Amtsfrohen angemassen Dienste	1726	
	46	Verpflichtung der Dienstpflichtigen zum Austragen der Kellnereibriefschaften	1731	
	47	Kellner zu Horneburg gegen den Oberkellner daselbst, wegen Aufbietung der Dienste	1731	
	48	Dienstpflichtiger Erlenbusch gegen Grosse- Hofel wegen der von ihm geforderten Dienste	1731	
	49	Dienstpflichtige Kötter des Kirchspiel. Henrichenburg	1734	
	50	Dienstpflichtige Kötter zu Westerhasselt gegen die Bauern dortselbst wegen Schatzung und Dienste	1737	
	51	Dienste zum Transport der Kohlen zum Kurfürstl. Ziegelofen	1737	
	52	Landfolge zum Bau des Amtshauses in Horneburg	1739	
	53	Kötter der Kirchspiele Marl, Bottrop u. Osterfeld betr. Dienstpflicht beim Amtshaus in Horneburg, Fasc. I-II	1739	
	54	Dienst der Untertanen zu	1740	

		Berghausen bei der Kellnerei Horneburg		
	55	Dienstpflicht zu Dorsten und Buer gegen die Kohlenfahren	1741	
	56	Oberkellnerei Horneburg gegen die Scholver und Hasseler Untertanen wegen Dienstpflicht zum Amtshaus Horneburg	1745	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II E	57	Dienstpflicht zur Klopffagd (Wolfsjagd) Kirchsp. Oer	1746	
	58	Erneuerung der Dienstregister	1748	
	59	Erneutes Dienstregister über Hand- und Spanndienste	1748	
	60	Das von dem Besitzer des Wikinghofes im Kirchsp. Waltrop als Sattelgut zu haltende Sattelpferd	1749	
	61	Boenen zu Berge als Pächter der Dienste gegen die Dienstpflichtigen zu Suderwich und Röllinghausen wegen Leistung der Dienste	1749	
	62	Einzelanführung der bei der Kellnerei Horneburg jährlich eingehenden Dienstgelder	1749	
	63	Erneutes Dienstregister des Vestes Recklinghausen	1749	
	64	Kirchhellensche Kötter gegen Leutnant von Wenige wegen leistender 14 tägiger Dienste Fasc. 1-3	1750	
	65	Johann Schulte zum schweckel (Zweckel bei Gladbeck) bittet um Vergütung seines beim Spanndienste verunglückten	1751	

	66	Pferdes Der auf dem Brockhof im Kirchsp. Datteln haftende Kötterdienst	1751	
--	----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
I I E	67	Kurfürstl. Befehl, dass die ??? Dienste auf das genaueste sollen geleistet werden	1752	
	68	Dienstpflichtiger Natrop zu Börste gegen den Oberkellner wegen der monatlich zu leistenden Spanndienste	1753	
	69	Dienste des kurfürstl. Oberjägers Randebrock in der Stadt Reck- linghausen	1761	
	70	Die dem Amtsfrohen Edelhof in Bottrop angewiesenen Dienste	1778	
	71	Oberkellnerei gegen den Pacht- bauern Schöllmann in Waltrop und Kuhlmann in Börste wegen schuldiger Dienstgelder	1779	
	72	Die dem Amtsfrohen Kirchhellen angewiesenen Dienstkötter	1782	
	73	Auszug aus dem erneuerten Register betr. Hand- und Spann- dienstpflichtigen	1788	
	74	Die Entweichung des zu 14 tägigen Handdienste verpflichteten Kötters Klopris zu Bottrop und Versetzung seines Hauses in Essener Gebiet	1791	
	75	Gesuch des Landzoll-	1793	

		Kommissars Ignatz Rive zu Dorsten um Befreiung von Personallasten		
--	--	---	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
I I E	76	Die verarmten Spanndienstpflichtigen zu Oer	1803	
	77	Die von dem Spanndienstpflichtigen Schulte Hubert und Wiesmann zu Rapen nicht befolgte Dienstleistung	1805	
	78	Bestrafung der Spanndienstpflichtigen Hennepoth und Schäper aus Essel wegen Zuspätkommens beim Spanndienst	1805	
	79	Weigerung des Braukmann und Pathe zu Meckinghoven, das Heu aus der Apenwiese nach Recklinghausen zu fahren	1805	
	80	Bestrafung des Köpper, Mönch, Schepers und Frerich zu Berghausen wegen zu spätem Erscheinens beim Handdienst an der mittleren Mühle	1805	
	81	Weigerung des Bauernboten Stratböhmer von Hochlar, die Dienstpflichtigen aufzubieten	1805	
	82	Verpachtung der Spanndienste	1809	
	83	Ausweise der Hand- und Spanndienstpflichtigen zu mehreren herzogl. Wiesen im Obervest		

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
I I F		<u>Ständige Grundlasten</u>		
	1	Register aus den Kirchenspiel Marl und Polsum und Kirchsp. Gladbeck über Dienstgeld, Maigeld, Bartholomäusgeld und dergl.	1611	
	2	Bernard Schlüter aus Dorsten bittet, die auf seinem Hausplatz haftenden 15 Gg. Ablegen zu können	1650	
	3	Verzeichnis, was die Frohnen im Vest an Korn erheben dürfen	1660	
	4	Wortgeld von verschiedenen Hausplätzen und anderen Abgaben. (Liste v. 1684 der Recklinghäuser Wortgeldpflichtigen)	1663	
	5	Der von den Bauernschaften zu Buer geschuldete Rauchhafer	1664	
	6	Kurfürstl. Lehngut, der Lembgens Busch, und Antrag des Leutnants Blume, die benachbarte Silvert mit ihm vereinigen zu dürfen	1664	
	7	Der von der Bossendorf'schen Untertanen geschuldete Sendhafer	1665	
8	Der von den Bottroper	1668		

	9	Bauerschaften geschuldete Hafer Der von der Bauerschaft Brockenscheidt und Pelkum geschuldete Send- und Rauchhafer	1669	
--	---	---	------	--

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
IIF	10	Das auf Overbecks Gut zu Kirchhellen haftende Scheffel Hafer, Fasc. 1-2	1669	
	11	Eingesessene des Dorfes Herten gegen den geforderten Rauchhafer	1669	
	12	Ansprüche der Erben von Raesfeld auf 2 Malter Hafer von dem angeblich zum Brüninghof gehörigen Dietrich Reiniken	1670	
	13	Die von den Bauerschaften zu Kirchhellen geschuldeten Gefälle an Hafer	1670	
	14	Das Zinshaus der Sasse zu Recklinghausen	1686	
	15	Die an die Oberkellnerei zu Horneburg zu liefernden Gänse	1686	
	16	Eingesessene zur Linde Kirchsp. Marl gegen den Oberkellner wegen verlangter Lieferung von 2 Hämmel und 4 Gänsen	1687	
	17	Erbliche Überlassung des Kurfl. Hauses, der Frohnhof und Platz genannt in der Stadt Recklinghausen	1696	
	18	Der von der Bauerschaft Marl geschuldete Rauch- und Send-	1708	

	19	hafer Der von der Bauerschaft Feldhausen geschuldete Hafer	1710	
--	----	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II F	20	Holthäuser Bauerschaft gegen den geforderten Rauch- und Sendhafer	1712	
	21	Von Boen zum Berge weigert die Zahlung der Abgaben von den Höfen Kühlingshof und Hatums Kotten	1724	
	22	Kameralverordnung betr. die aus- stehenden Kellnerei- und Herren- gefälle	1727	
	23	Die auf dem Kickelingken Grunde in der Stadt Recklinghausen lastenden und zur Oberkellnerei Horneburg fälligen Hühner	1739	
	24	Die von dem Richter zu Dorsten von den Kirchhellenschen Pfarrgenossen geforderten Hühner	1749	
	25	Verpachtung der zur Oberkellnerei fälligen Schneid- hämmer	1748	
	26	Stift Flaesheim gegen den Ober- kellner zu Horneburg wegen des geforderten Rauchhuhns von den Bauern Wiesmann und Hubert in Rapen	1750	
	27	Freiherr von Westerholt wegen des geforderten Rauchhuhns von	1750	

		dem Kötter Lehmkühler		
--	--	-----------------------	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II F	28	Bauerschaft Gladbeck gegen die Bauerschaft Butendorf wegen Beitrags zum Rauchhafer und dem Radergeld	1751	
	29	Kellner Rive gegen die Witwe Tournier zu Horneburg wegen eigenmächtigen Verkaufs eines Gartens, der zu einem Zinshaus gehört	1752	
	30	Erbverpachtung eines Bürgerhausplatzes in der Freiheit Horneburg die Schmüllingsstedde, mit allen Gerechtigkeiten an Martin Mues und Erben	1752	
	31	Der von den Scholvener Bauer an die Oberkellnerei Horneburg zu lieferden Sendhafer	1752	
	32	Die von dem Dahlhauser Erbe zu Rapen an die Kellnerei Horneburg geschuldeten 3 Malter Korn	1756	
	33	Das jährlich an die Oberkellnerei fallende Jakobi- Geld	1760	
	34	Kurfürstl. Verordnung, betr. Abschluss von Verträgen durch Eigenhörige, Grund- und Erbpächter	1769	

	35	Der von den vestischen Landständen gemachte Vorschlag, einen bestimmten Geldkurs für die jährlich zu zahlenden Gefälle zu geben	1781	
--	----	---	------	--

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
II F	36	Die im ediktmäßigen Kurs zu zahlenden Grund- und ständigen Renten	1781	
	37	Die Gladbecker Spanndienstpflichtigen gegen die Holzabgabe an die Oberkellnerei	1793	
	38	Gesuch um Anlegung von Hausplätzen auf den sogenannten Krautgärten zu Horneburg	1803	
	39	Untersuchung betr. 4 Malter 2 Scheffel Sendhafer, welche unter der Rubrik Bauerschaft Recklinghausen zu liefern sind	1806	
	40	Die von Schulte Hubbert zu Rapen versäumte Bezahlung des Jakobigeldes	1807	
	41	Gesuch des Postmeisters Wesener in Horneburg, einen Kanon von 15 Stübern ablosen zu dürfen	1808	
	42	Die Bauerschaft Holthausen, Kirchsp. Waltrop, verweigert die Lieferung des Sendhafers und 24 Stüber Radergeldes	1812	

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
II G		<u>Rechnungswesen der Oberkellnerei Horneburg</u>		
	1	Oberkellnerei- Rechnungen 1576-1577	1576	
	2	1578-1579	1578	
	3	1588-1590	1588	
	4	1588-1590	1588	
	5	1594-1597	1594	
	6	(1598-1603;1612-14)1671	(1598)	1671!
	7	1600	1600	
	8	Um 1600 Kellnereiregister!	1600	
	9	1612-1613	1612	
	10	1613-1614	1613	
	11	1618-1619	1618	
	12	Oberkellnerei- Rechnungen 1624-1625	1624	
	13	1627-1628	1627	
	14	1629-1630	1629	
	15	1630-1631	1630	
16	1631-1632	1631		

	17	1632-1633	1632	
	18	1641	1641	
	19	1642	1642	
	20	1644-1645	1644	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	21	1646-1647	1646	
	22	1647-1648	1647	
	23	1648-1649	1648	
	24	1650-1651	1650	
	25	1651	1651	
	26	Oberkellnerei- Rechnungen 1652	1652	
	27	1653	1653	
	28	1654	1654	
	29	1656	1656	
	30	1657	1657	
	31	1658	1658	
	32	1660	1660	
	33	1662	1662	
	33a	1663		
	34	1664	1664	
	35	1665	1665	
	36	1666	1666	

	37	1667	1667	
	38	1668	1668	
	39	1669	1669	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	40	Oberkellnerei- Rechnungen 1671 Fasc. 1 u. 2	1671	
	41	1672	1672	
	42	1673	1673	
	43	1674	1674	
	44	1675	1675	
	44a	1675 + 1676	1675	
	45	1676-1678 Fasc. 1-3	1676	
	46	1679-1686	1679	
	47	1687-1693 Fasc. 1-7 Admodiations-Rechnung	1687	
	48	1695-1700 Fasc. 1 Admodiations-Rechnung	1695	
	49	1701-1704 Admodiations-Rechnung	1701	
	50	1705-1706 Fasc. 1-3	1705	
	51	1706-1710 Fasc. 1-8	1706	
	52	1711-1713 Fasc. 1-3	1711	
	53	1714	1714	
	54	1715 Fasc. 1-2	1715	

	55	Oberkellnerei-Rechnungen 1716	1716	
	56	1717-1727	1717	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	57	1728-1729 Fasc. 1-2	1728	
	58	Extra- Ordinarium Ausgaben 1797	1797	
	59	Oberkellnerei-Rechnungen 1730-1739 Fasc. 1-10 Fasc. 11	1730-1749	
	60	1750-1753 Fasc. 1-4	1750	
	61	1753-1758 Fasc. 1-9	1754	
	62	1758-1764 Fasc.1-8	1758	
	63	1764-1771 Fasc. 1-9	1764	
	64	1771-1777 Fasc. 1-9	1771	
	65	1777-1784 Fasc. 1-9	1777	
	66	1785-1789 Fasc. 1-5	1785	
	67	1804-1806 Fasc. 1-4	1804	
	68	1806-1811 Fasc. 1-8	1806	
	69	1816-1817	1816	
	70	Rechnungs- Revisionsberichte, Notizen zu Rechnungen 1659-1687	1659	
	71	1659-1662 Fasc. 1-2	1659	

	72	1663-1667	1663	
	73	1668-1670	1668	
	74	1670	1670	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktens- t- ckes	Anfang	Bemerkungen
II G	75	1671-1674 Fasc. 1-4	1671	
	76	1678 Fasc. 1-2	1678	
	77	1688-1699	1688	
	78	1682-1685	1688	
	79	1700	1700	
	80	1701-1704	1701	
	81	1706-1713	1706	
	82	1713-1726 Fasc. 1-13	1713	
	82a	1728	1728	
	83	1729-1738 Fasc. 1-17	1729	
	84	1738-1747 Fasc. 1-27	1738	
	85	1747-1770 Fasc. 1-32	1747	
	86	1770-1784 Fasc. 1-11	1770	
	87	1784-1789 Fasc. 1-5	1784	
	88	1789-1794 Fasc. 1-4	1789	
	89	1794-1800 Fasc. 1	1794	
	90	1800-1802 Fasc. 1-2	1800	
91	1806	1806		

	92	1809	1809	
--	----	------	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnug des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	93	Quittungen und Belege zu den Oberkellnerei- Rechnungen 1709	1709	
	94	1717	1717	
	95	1718	1718	
	96	1727	1727	
	97	1730	1730	
	98	1735	1735	
	99	1737 Fasc. 1-2	1737	
	100	1739	1739	
	101	1748	1748	
	102	1751	1751	
	103	1759	1759	
	104	1764	1764	
	105	1775	1775	
	106	1782	1782	
	107	1791-92	1791	
108	1794	1794		

	109	1795/96	1795	
	110	1800-1801	1800	
	111	1801-1802	1801	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	112	1802-1803	1802	
	113	1809 Fasc. 1-2	1809	
	114	1810, darin: General Journal 1811	1810	
	115	1811-1812	1811	
	116	1812	1812	
	117	1813-1814	1813	
	118	1815	1815	
	119	1815/16 Fasc. 1-2	1815	
	120	1819	1819	
	121	1823	1823	
	122	Heberegister der kellnerei Horneburg 1577 bis 1661 Fasc. 1-7 Fasc. 3 von 1675	1577	
	123	Rechnungstagebücher und Register. Heberegister der Oberkellnerei Horneburg 1803/04 Fasc. 1-2	1804	
	124	Heberegister über Früchten- empfang..... Und Ausgabe 1804-06	1804	

	125	Kassa- Journal 1804-06 Fasc.1-3	1804	
	125a	Einnahme aus Brantweinkessel	1805	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	126	Vestische Amortisations Kassen- rechnung	1809	
	127	Journal über Empfang und Ausgabe 1809	1809	
	128	General- Journal 1810	1810	
	129	Spezial Journal 1810	1810	
	130	Empfangsjournal über die Pachtgelder	1811	
	131	Rechnungsjournal 1812	1812	
	132	Empfangsjournal betr. Pachtgelder	1813	
	133	Journal über Geld- Einnahmen	1813	
	134	Journal über Geld Ausgaben 1813/16	1813	
	135	Journal über den Empfang von Pachtgeldern 1814/17 Fasc.1-3	1816	
	136	Ausgabe Journale der Oberkellnerei Horneburg 1817	1817	
	137	Einnahme Journal 1817/21	1817	
	138	Ausgabe Journal 1822	1822	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G		Buchhalterei- Sachen		
	139	Einreichung der Kellnerei- Register und Rechnungen Fasc. 1-3	1651	
	140	Rechnung der Witwe Rachels zu Recklinghausen über Backen von Brot	1708	
	141	Die Auswechslung der in der Kellnerei Horneburg eingegangenen schlechten Münzsorten	1787	
	142	Verkauf der Horneburger Kellnerei- Früchte, Fasc. 1-4	1710	
	143	Auszahlung von 5000 Taler an den Statthalter Grafen von Nesselrode- Reichenstein aus den Oberkellnerei- Einnahmen zur Anschaffung von Früchten für die Stadt Dorsten	1789	
	144	Verzeichnis der auf der Rentei Horneburg haftenden Kapital- Schulden	1798	
	145	Verzeichnis der Kapitalien des Kölnischen Armenfonds auf dem rechten Rheinufer	1802	
146	Gesuch des Richters Wesener um Erstattung der Diäten und Auslagen bei der Aufnahme der	1803		

		geistlichen Güter		
--	--	-------------------	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
II G	147	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Herzogl.-General- Rezeptur	1804	
	148	Kapitalschuld des Reichsgrafen Von Nesselrode von 5000 Taler an die Kapuzinerbruderschaft zu Köln	1804	
	149	Zurückzahlung des Kapitals von 4000 Taler, die dem Kurfürsten Ferdinand 1621 gegen Verpfändung des Hiller- Zehnten geliehen wurden, an den Grafen von Nesselrode	1804	
	150	Das Kapital des Xantenschen Speichers in Höhe von 2000 Talern und die von dem Inhaber des Schuldscheines, Baron von Hausch, geforderten Zinsen betr.	1805	
	151	Kapital von 11449 Taler, von denen Geheimrat Olfers im Jahre 1805 10100 Taler an die General Domänenkasse sandte.	1805	
	151a	[nicht lesbar]	1805	
	152	Anlage eines Verzeichnisses über sämtliche Kapitalien und Aufkündigung der neu angelegten Verfügung betr. das Rechnungs-	1806	

	153	wesen	1806	
--	-----	-------	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G	154	Instruktion für die Rentenbeamten	1806	
	155	Antrag des Herrn von Beverförde, ihm anstatt der jährlich von der Oberkellnerei Horneburg zu zahlenden 8 Mk. Fortab 2 Taler 24 Stüben zu zahlen	1806	
	156	Rückzahlung von 100 Luisdor, die der Herzog von Arenberg an den Leutnant Grafen von Schaesberg vorschussweise hatte auszahlen lassen	1807	
	157	Antrag des Verwalters Landschütz betr. Zahlung der Zinsen von 2 Kapitalien, welche der Stadt Recklinghausen geliehen waren, vom Augustinessenkloster herrührend	1807	
	158	Nachweisung der aus den Provinzen Recklinghausen, Dülmen und Meppen an die General- Rezeptur in Köln gesandten Gelder	1808	
	159	Kapitalien zu Lasten der Vestischen Steuerkasse und der Domänenkasse zu Münster	1812	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
II G		Kellnerei- Lasten		
	160	Almosen- Anweisungen auf die Kellnerei Horneburg	1656	
	161	Die dem Haus Wenige jährlich von der Oberkellnerei Horneburg zu zahlenden 8 Mk	1693	
	162	Die von der Kellnerei Horneburg an Schulte Hubert und Wiesmann in Ragenkathe und Sindern in Meckinghoven u.a. jährlich abzugebenden 10 Scheffel Roggen	1762	
	163	30 Taler jährliches Gnadengehalt für die Kinder des Jansen zu Dorsten	1784	
	164	Die von der Oberkellerei Horneburg an die Karthaus Weddern bei Dülmen jährlich abzugebenden ?? Roggen	1803	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
III		<u>Domkapitelschen Rentei</u>		
	1	Reichshof Oer und Körne	1603	
	2	Verhandlungen betr. die Oer- und Chor'schen Höfe zwischen dem Erzbischof und dem Domkapitel	1614	
	3	Hobsordnung der Höfe Oer und Chor vom Jahre 1614 und verschiedene die Hobsgerichte betr. Aktienstücker	1614	
	4	Hobsordnung des Domkapitels aus dem Jahre 1691 und späteren Aktienstücker	1691	
	5	Esseler Hobsleute des Domkapitels gegen den Kirchenpächter zu Suderwich betr. Restitutions eines Wiesengrundstückes	1697	
	6	Rechnungen des Domkapitelschen Rentei 1786-1809, Fasc. 1-11	1786	
	7	Früchteverkauf 1799-1811 Fasc. 1-15	1799	
	8	Verzeichnis und Anschlag der Nutzungen des Domkapitelschen	1802	

		Verwalters im Vest ausser seinem Gehalt		
	8a	Summarischer Auszug aus den Domkapitelschen Empfangs-Registern	1802	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
III	9	Bericht des Domkapitelschen Verwalters Bracht betr. Holzverkäufe bei Tögemann	1802	
	10	Bericht über Bestand, Natur und jährlichen Nutzungsertrag der Domkapitelschen Besitzungen im Vest	1803	
	11	Verzeichnis der Chorischen Hobsleute		
	12	Recklinghäuser Armenfrüchten- taxe, nach der Domkapitelsche Verwalter sich zu richten pfliegte	1803	
	13	Die auf dem Domkapitelschen Hobshof Oer, genannt Koop, haftenden Schulden, Fasc. 1-4	1803	
	14	Der Vertrag über die Domkapitelschen Gefälle	1803	
	15	Nachprüfung der Rechnungen des Domkapitelschen Verwalters Bracht	1803	
	16	Schuldenwesen des Röttgers Kotten in Oer	1803	
	17	Das Domkapitelsche Hobsgut Röttgers Kotten in Oer	1803	

	18	Die von der Domkapitelschen Aktivkapital eingegangenen Zinsen und die an Hofrat Pieners gezahlte Vergütung	1803	
--	----	--	------	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
III	19	Ein von Rive in Dorsten an das Domkapitel geliehenes Kapital von 5000 Taler betr.	1803	
	20	Die von Rensmann in Bork und Blumensaat in Vinnum verweigerte Pachtzahlung	1803	
	21	Fruchtzehnten Verpachtung 1803-1811, Fasc. 1-9	1803	
	22	Belege zu den Domkapitelschen Rentei Rechnungen, Fasc. 1-10	1803	
	22a	Verzeichnis der dem ehemaligen Domkapitel zu Köln zustehenden Renten	1803	
	23	Ausbesserung des Domkapitel-schen Hauses und der Vermietung an Hofrat Guisez, Fasc. 1-5	1804	
	24	Der ohne Genehmigung vorgenommene Holzhau des Hobsbauern Berger zu Meckinghoven	1804	
	25	Vereidigung des Domkapitelschen Empfängers Landschütz und des Oberkellners Berg	1804	
	26	Genehmigung für den	1804	

		Hobsbauern Schmiemann Kirchsp. Waltrop, betr. Holzhau		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
III	27	Pachtrückstände der Hobsbauern Rensmann und Blumensaat im Münsterlande	1804	
	28	Kornisches Hobsgut Sellinghoff, Kirchsp. Waltrop	1804	
	29	Kornisches Hobsgut Krusenhof, Kirchsp. Waltrop	1804	
	30	Tagebücher über Sinnahme und Ausgabe und Heberegister der Domkapitelschen Rentei. (enthalten auch Angaben über Augustinessenkloster, Seminarium und Kommende Hasselt), Fasc. 1-12	1804	
	31	Speicher Notizbuch	1804	
	32	Gehalt des Domkapitelschen Frächtemeisters Pieper	1804	
	33	Den blutigen Zehnten in Kirchsp. Waltrop betr.	1804	
	34	Verpachtung der Domkapitelschen Jagd im Vest	1804	
	35	Verzeichnis des Wildprets aus dem Domkapitelschen Jagd-distrikt	1804	

	36	Das der Stadt Recklinghausen zur Last liegende Domkapitelsche Kapital von 12075 Reichstaler betr.	1804	
	37	Verhandlungen betr. Zahlung der Gefälle an das Domkapitel in Geld anstatt in Naturalien (wichtig für die Wirtschaftsgeschichte)	1804	

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
III	38	Domkapitelscher Hand- und Spanndienst	1805	
	39	Nachgesuchte Behandlung des Pastors Defte mit dem Prenkhof-Gut im Kirchsp. Dorsten	1805	
	40	Genehmigung für den Hobsbauern Huxel zu Meckinghoven, 200 Taler aufzunehmen	1805	
	41	Der von dem Hobsbauern Döttelbeck zu Oberwiese Kirchsp. Waltrop vernommene Holzhau	1805	
	42	Hobsgut Böse zu Heminghausen Grafschaft Dortmund	1805	
	43	Ausweis über den Ertrag der ehemaligen Domkapitelschen Rentei zu Recklinghausen	1805	
	44	Pachtvertrag betr. den sogenannten grossen Garten zu Oer	1805	
	45	Hobsgut Flögel zu Suderwich	1806	
	46	Hobsgut Boelemann zu Holthausen Kirchsp. Waltrop	1806	
	47	Schemannshof zu Levering-	1806	

		hausen. Hobsgerichtliche Entscheidung über die künftige Verwaltung		
--	--	--	--	--

Aktenzeichen	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
III	48	Hobsgut Brinkmann an der Lippe der Rauschenburg gegenüber (heutiger Besitzer Brauckmann)	1808	
	49	Verzeichnis der neu zum Vorschein gekommenen Dokumente und Literalien betr. die Domkapitelsche Rentei	1806	
	50	Holtermanns Hof Leveringhausen	1807	
	51	Hobsgut Klaukenhof zu Pelkum Kirchsp. Datteln	1807	
	52	Hobsgut Möller in Hagen Kirchsp. Datteln, Fasc. 1 u. 2	1807	
	53	Anweisung eines neuen Düngerweges zum grossen Garten in Oer	1807	
	54	Holzexzesse auf dem Hobsgute Bramsel Kirchsp. Waltrop	1807	
	55	Hobsgut Kessen oder Huxel zu Recklinghausen	1808	
	56	Hobsgut Nieder- Pereling Kirchsp. Datteln	1808	
	57	Hobsgut Kraneförder Kirchsp. Waltrop	1808	

	58	Hobsgut Kleine zu Levering- hausen, Kirchspiel Waltrop	1808	
	59	Hobsgut Leppelmann zu Ikern	1808	
	60	Verschiedene Schriftstücke betr. die Domkapitelschen Güter	1808	

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
III	61	Streit mit dem Hobsbauern Döttelbeck in Oberwiese betr. in Anspruch genommene Dienstbar- keit im Süsterken Holz	1808	
	62	Hobsgute Middeldorf zu Leveringhausen Kirchsp. Waltrop und die Ausschreitungen des Kolonen betr.	1809	
	63	Krusenhof zu Oer, Fasc. 1 u. 2	1809	
	64	Hölcken Hof zu Beckum 1809	1809	
	65	Hobsgut Sellinghoff Kirchsp. Waltrop, Fasc. 1-2	1810	
	66	Hobsgut Winzler zu Bockholt	1810	
	67	Hobsgut Hauve zu Meckinghoven	1810	
	68	Antrag auf Ablösung der guts- herrlichen Rechte an dem Preyngsgut zu Dorsten	1811	
	69	Betr. die vom Herzog von Arenberg an das Domkapitel zu zahlenden Substantationsgelder, Fasc. 1 und 2	1811	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
IV		<u>Seminariums Rentei</u>		
	1	Protokolle über die Besitzungen des ehemaligen kölnischen Seminars, Fasc. 1-2	1803	
	2	Die Schaumburgische Fundation für das Seminar, Fasc. 1-4	1803	
	3	Rechnungen der Seminariumsrentei, Fasc. 1-10	1789	
	4	Verpachtung der Seminariums-Grundstücke, Fasc. 1-4	1803	
	5	Tabellen über die Besitzungen des ehemaligen kölnischen Seminars	1804	
	6	Rechnungsablage des Bürgermeisters Michelis	1804	
	7	Die Ablösung der zum Seminar gehörigen Krusenbergs Wiese durch die Suderwicher Gemeinheitsgenossen	1805	
	8	Der zum Seminar gehörige Krüsenhof zu Suderwich	1805	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktenstückes	Anfang	Bemerkungen
V		<u>Rittergüter, Städte und Freiheiten im Vest Reckling- hausen</u>		
	1	Horst und die Herrlichkeit Horst	1276	
	2	Übertragung der Burg Westerholt an den Erzbischof von Köln als Offenhaus und andere auf Westerholt bezügliche Schrift- stücke	1359	
	3	Bürgermeister und Rat der Stadt Dorsten gegen den Bauer Naberschulte wegen Anlegung eines Fahr- und Triebweges im Breloer Busch	1696	
	4	Die von der Freiheit Horneburg beanspruchte Rechte	1699	
	5	Gut Löringhof bei Datteln	1700	
	6	Beschwerde gegen Bürgermeister und Rat der Stadt Dorsten wegen Abgrabens eines Grundstückes, wodurch der Lippefluss leicht durchbrechen konnte	1701	
	7	Die dem Amtshause Horneburg zukommende Bestätigung des	1732	

	8	neugewählten Bürgermeisters Der von Pankermann auf dem Walle zu Horneburg gefällte Nussbaum	1751	
--	---	--	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
V	9	Das den Horneburger Eingesessenen eingeräumte Wachhaus zum Einstellender Brandspritze	1768	
	10	Verschiedene Schriftstücke betr. die Stadt Dorsten	1773	
	11	Haus Knippenburg	1774	
	12	Rechnungen und Quittungen betr. die Stadt Dorsten	1792	
	13	Vestischer Untertan Hunger wegen des Lippe Durchbruchs bei Dorsten	1795	
	14	Stadt Dorsten	1795	
	15	Vermögensverwaltung der Stadt Recklinghausen	1796	
	16	Status activus u. passivus der Stadt Dorsten	Um 1810	
	17	Beschwerde der Bürger Hilbing, Schlüter und Consorten gegen den Rat der Stadt Recklinghausen betr. Bürgergeld	1803	
18	Verlegung des Rathauses zu	1804		

	19	Recklinghausen Verpachtung des Wachthauses am Lünertor zu Horneburg	1805	
--	----	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzei- chnung des Aktens- tückes	Anfang	Bemerkungen
V	20	Ausbesserung der Brücke am Lünertor zu Horneburg	1806	
	21	Haus Loe, Kirchsp. Marl I-	1807	
	22	Betreffend Kostgeld der mittellosen Sibilla Schaumburg	o.J.	
	23	Winold von Westrem verkauft Haus Wilbrinck an Eheleute Vinzent Rensing	1609	
	24	Testament des Hermann v. Darl, Domdechante zu Utrecht	1617	
	25	Testament der Elis. V. Westram, Dechantin des Stiftes St. Quirin zu Neuss	1602	
	26	Klage des v. Knisping gegen v. Brabeck wegen einer Geldforderung	Um 1600	

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktensückes	Anfang	Bemerkungen
VI		<u>Verschiedenes</u>		
	1	Der Schiffszimmerbau zu Dorsten	1795	
	2	Beschaffung von Steinkohlen für das Vest	1784	
	2a	Verzeichnis der bei der Kellerei Horneburg vorhandenen Urkunden	1787	
	3	Verbesserungsvorschlag für die Obstbaumzucht im Vest	1804	
	3a	Verzeichnis der in der Geheimen Staatskanzlei vorhandenen Akten betreffend Recklinghausen	1803	
	4	Mittel zur Hebung der Pferdezucht im Vest	1808	
	4a	Pferdegestüt in Wesh.	1787	
	5	Verschiedene Verordnungen zur Hebung des Ackerbaues und der Pferdezucht im Vest	1808	
	6	Schriftwechsel mit dem Amtsrenteimeister zu Haselüne betr. Transport der Herzogl. Leinwand von Meppen nach	1808	

	7	Recklinghausen Die ohne Entschädigung abgeschafften Abgaben (Bulletin Nr. 15) Schuldbekennnisse der Colonen	1811	
--	---	---	------	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
VI	8	Forderungen des Hauptmanns und Architekten Reckling für verschiedene Pläne, die er in Flaesheim, Meppen und Horneburg gemacht haben soll	1811	
	8a	Unwetterschäden im Jahre 1811	1811	
	9	Register des kurkölnischen Archivs (in doppelter Ausfertigung)		
	10	Register des Arenbergischen Archivs		
	11	Repertorium der alten Akten der Grafschaft Recklinghausen und Dülmen		
	12	Journal de non voyage a´Hannover au mois d´avril	1839	

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktens- tückes	Anfang	Bemerkungen
VII		<u>Reihe I</u> <u>Urkunden und Briefe</u>		
	1	Heinrich von Loe und seine Frau Hildegunde übergeben ihre Burg Loe dem Erzbischof Friedrich von Saarwerden zum Offenhaus. 27. September 1395 Urkunde auf Pergament, Siegel ziemlich gut erhalten	27. Sept. 1395	
	2	Authentische Abschrift der Urkunde, kraft welcher Heidenreich von Oer Vest und Schloss Horneburg dem Erzbischof Dietrich von Köln und dessen Nachfolgern zu ewigen Tagen vermacht, 3. Juli 1431	1431	
	3	Johann von Alpen bekennt, dass Erzbischof Dietrich von Köln ihn mit dem Hofe, zur Horst, gelegen bei Lengendonk, belehnt habe und verspricht, dass er sich als treuer Lehnsman bewähren werde. 16. Oktober 1449 Urkunde auf Pergament, Siegel ziemlich gut erhalten	16. okt. 1449	
	4	Graf Adolf von Schaumburg,	12. Nov. 1535	

		Koadjutor des Erzstiftes Köln, behandelt in Gegenwart benannter Hofesleute des Hofes Körne den Dorstener Bürger Wenemar Becker und seine Gattin Magaret mit dem Gut Progginck in dem Gericht und Kirchsp. Dorsten gelegen, auf beider Lebenszeit. 12. Nov. 1535 Urkunde auf Pergament, Siegel abgefallen		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
VII	5	Graf Erich von Holstein- Schaumburg, Amtmann und Pfandherr des Vestes Recklinghausen, bekundet für sich und seine Gebrüder, dass er vermittels des benannten Hofesfrohen und der gleichfalls benannten Hofesleuten des Hofes Recklinghausen den Walter von Loe und seine Frau Mechtild mit dem Hofgute Averfeld, dem Alkengut zu Beckum, bei Kirchsp. Marl, und dem Hof Matena im Kirchsp. Recklinghausen behandigt habe. 20. April 1563 Urkunde auf Pergament, Siegel stark beschädigt	20. April 1563	
	6	Vergleich zwischen der Deutschordens Kommende zu Welheim und benannten zugehörigen Bauern, geschlossen durch Vermittlung der kurfürstlichen Regierung Arnsberg, den 18. Oktober 1574 Urkunde auf Pergament, die angehängten Siegel stark beschädigt	18. okt. 1574	
	7	Der Kellner Vinzenz Rensing	13. Mai. 1596	

		<p>beurkundet, dass er im Auftrage der kurkölnischen Regierung den Dietrich von Loe und seine Gattin Mechthild mit der Matena in der Oberseite, sowie mit Alkens Gut und Averfeld in der Niederseite des Hofes Recklinghausen belehnt habe. 13. Mai 1596 Urkunde auf Pergament, Siegel des Kellners gut erhalten</p>		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
VII	8	<p>Schreiben des Johann Schaumburg an Doktor N.N. betreffend die Behändigungsgüter des Domkapitels, insbesondere des Gutes Prenging, Kirchsp. Dorsten, 14. Juni 1632 Urschrift auf Papier. Wasserzeichen undeutlich. Ohne Versiegelung</p>	14. Juni 1632	
	9	<p>Das Domkapitel behandelte Bernard Rensing, Beseher zu Kaiserswerth, und dessen Tochter Christine nebst seinem Sohne Bernard mit dem Hofesgut „Premginck“ in dem Kirchspiel Dorsten, gehörig in den Hof Körne, 6. August 1632 Urkunde auf Pergament, Siegel ziemlich gut erhalten</p>	6. Aug. 1632	
	10	<p>Kurfürst Maximilian Franz erlaubt der vestischen Ritterschaft und der Stadt Recklinghausen, zum Zwecke der hessischen Kriegsabgabe eine Schuld zu 8 % aufzunehmen. Der Anteil des Vestes an der vom westfälischen Teil des Erzstiftes zu zahlende Schuld beträgt vorläufig 1/6. Von</p>	17. April 1651	

		diesem Sechstel hat die Stadt Dorsten 1/8 aufzubringen. 17. April 1651. Urschrift auf Papier. Wasserzeichen ein Wappenschild mit Lilie, darüber eine Krone. Die Siegel des Erzbischofs, des Domkapitels und der Stadt Recklinghausen sind gut erhalten. Das Ritterschaftssiegel ist zerstört		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
VII	11	Der Kellner Vinzenz Fabrizius behandelt Konrad von Loe und seine Schwester Elbrecht mit den zum Hofe Recklinghausen gehörigen Gütern Matena, Aleken und Averterfeld. 28. August 1651. Urkunde auf Pergament. Siegel des Fabrizius undeutl.	28. Aug. 1651	
	12	Die Ritterschaft des Vestes Recklinghausen leiht auf Ersuchen des Erzbischofs von der Witwe Ernst Schnur geb. Maudt die Summe von 2700 Rtlr. Gegen eine Jahresrente von 135 Rtlr. Entwurf auf Pergament. Ohne Datum und Siegel 1670- 80	1670-80	
	13	Erzbischof Johann Philipp von Mainz teilt dem Herzog Philipp Franz von Arenberg mit, dass zwischen dem Erzbischof von köln und der Stadt Köln unter kaiserlicher Vermittlung ein interims- Vergleich zustande gekommen sei. Herzog Philipp Franz ist Mitbürger für die Durchführung der Vergleichsbestimmungen.	6. April 1672	

		<p>Marienberg, den 6. April 1672 Urschrift auf Papier. Wasserzeichen a) ein Pavillion (undeutlich) b) ein Wappenschild. Siegel abgesprungen. Beigefügt ist das entsprechende Schreiben Kaiser Leopolds I an den Erzbischof Johann Philipp von Mainz in Abschrift. Wien, den 15. März 1672 (Wasserzeichen ein Wappenschild)</p>		
--	--	---	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
VII	14	<p>Herzog philipp Franz von Arenberg teilt dem Erzbischof von Trier mit, dass er gezwungen sei, starke Werbungen zum Schutze gegen die andringenden Franzosen vorzunehmen, dass er also nicht in der Lage sei, dem Kaiser Hilfe wider die Türken zu gewähren. Man(?), den 10. August 1672. Abschrift auf Papier. Wasserzeichen drei senkrecht übereinanderstehende Kreise mit überragender Krone</p>	10.Aug. 1672	
	15	<p>Die Ritterschaft des Vestes Recklinghausen leiht infolge der plötzlich eingetretenden Kriegs- drangsale von Gottfried Arnold von Dornich und seiner Gattin Elisabeth, Maria Ursula von Erwitte, die Summe von 1000 Reichstalern zur Abrundung der vom Kurfürsten verlangten Kriegsbeisteuer und zwar gegen eine jährliche Rente von 50 Reichstalern. Köln, den 30. November 1672. Urkunde auf Pergament. Siegel abgefallen</p>	30.Nov.1672	
	16	<p>Kaiser leopold I bittet Herzog</p>	9.Mai 1674	

		Philipp Franz von Arenberg zum schutze der beiden Kurfürstentümer Trier und Pfalz seine Truppen zum kaiserlichen Heer am Niederrhein stossen zu lassen. Laxenburg, den 9. Mai 1674. Urschrift auf Papier. Wasserzeichen ein undeutlicher Wappenschild. Siegel gut erhalten		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
VII	17	Kaiser Leopold I bittet Herzog Philipp Franz von Arenberg, mit Rücksicht auf die Angriffe des Marschalls Turenne gegen die kaiserlichen Truppen Oberrhein, ermöge sein Truppenkontingent unverzüglich zu dem kaiserlichen Heere am Oberrhein stossen lassen. Neustedt, den 2. Juli 1674. Urschrift auf Papier. Wasserzeichen ein undeutliches Wappenschild. Siegel gut erhalten	2. Juli 1674	
	18	Kaiser Leopold I ersucht den Herzog Philipp Franz v. Arenberg, den kaiserlichen Truppen auf kurze Zeit Quartier in seinen Gebieten zu verschaffen. Wien, den 9. Okt. 1674. Urschrift auf Papier. Wasserzeichen ein undeutlicher Wappenschild. Kaiserliches Siegel gut erhalten. Das Schreiben ist teilweise durch Mäusefrass zerstört.	9. Okt. 1674	
	19	Erzbischof Lothar von Mainz ersucht den Herzog Karl Eugen von Arenberg, das bewilligte Duplum	18. März 1675	

		an Mannschaften zur Rettung der bedrängten Stände zu stellen. Mainz, den 18 März 1675. Urschrift auf Papier. Ohne Wasserzeichen. Petschaftssiegel abgesprungen		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	20	Erzbischof Damian Hartard von Mainz ersucht den Herzog Karl Eugen von Arenberg, gemäss des Regensburger Reichstagsbeschlusses das Duplum an Truppen zu stellen und für die nötigen Magazine zu sorgen. Mainz, den 10. April 1676. Urschrift auf Papier. Ohne Wasserzeichen. Siegel abgesprungen.	10. April 1675	
	21	Generalfeldmarschall Markgraf Friedrich von Baden ersucht Herzog Karl Eugen von Arenberg im Auftrage des kaisers, sein Truppenkontingent zur Verfügung zu stellen. Reinsheim in dem Hauptquartier vor Philippsburg 20/30. Juni 1676. Urschrift auf Papier Wasserzeichen eine Krone oberhalb eines geblühten Balkons mit unterhängender rautenförmiger Verzierung. Petschaftssiegel gut erhalten.	20/30. Juni 1676	
	22	Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg belehnt Arnold Freiherr vom Wachtendonk mit dem Hofe zu Linde im Kirchsl. Marl.	15. Dez. 1677	

		Kleve, den 15. Dezember 1677. Urkunde auf Pergament. Angehängtes Siegel gut erhalten.		
Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	23	Die Vestische Ritterschaft verkauft dem Annunziaten-Coelestiner- Jungfrauenkloster zu Düsseldorf 300 Reichstaler am Tage des hl. Johannes des Täufers, für die Summe von 6000 Rtlrn. Recklinghausen, den 24. Juni 1686. Urkunde auf pergament. Siegel abgefallen.	24. Juni 1686	
	24	Die Vestische Ritterschaft verkauft dem Hofrat Solemacher und seiner Frau Maria Elisabeth Steinhausen 100 Rtl. Rente für die Summe von 2000 Rtlrn. 24. Juni 1686. Urkunde auf Pergament. Siegel abgefallen.	24. Juni 1686	
	25	Gerhard Kaspar Schaumburg, Verwalter des Domkapitels zu Köln, kauft den Leuchterhof Kirchsp. Marl für die Summe von 2380 Taler. Recklinghausen, den 5. Oktober 1693. Urkunde auf Pergament. Siegel abgefallen	5. Okt. 1693	

--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnis des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
	26	Arnold Johann Freiherr von Vittinghoff gen. Schell und Theodora Freiin van Galen, bestätigen dem Gerhard Kasper Schaumburg, dem Verwalter des Domkapitels im Vest Recklinghausen und Hofrichter der Höfe Oer und Koerne und seiner Gattin Sybilla Agnes geb. Horst den Kauf des adeligen Gutes Leuchterhof im Kirchsp. Marl, Gericht Recklinghausen, nachdem Käufer bereits am 5. Oktober 1693, bei einem Verkauf sub hasta den Leuchterhof an sich gebracht hatte. Haus Schellenberg, den 17. Mai 1709. Urkunde auf Pergament. Petschaftssiegel	17. Mai 1709	
	27	Johann Mauriz, Bischof von Neustedt, Domprobst zu Köln, belehnt die Freifrau Charlotte von Twickel geb. Nesselrode mit dem halben Esseler Zehnten, wie er ihr bereits am 15. September 1704 von dem Domprobst Christian August Herzog zu Sachsen verliehen worden ist. Der Notar Friedrich Hermas	11. Nov. 1726	

		leistet in ihrem Namen den Lehneid. 11. November 1726. Urkunde auf Pergament. Siegel zerstört		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	28	Friedrich II von Preussen belehnt den Dr. jur. Joh. Karl Piners als Mandator des Kanture des Johaniter ordens Johann Jakob Josef Freiherrn von Pfürdt zu Blumberg mit Sickelmanns Hof zu Linde Kirchsp. Marl. Kleve, den 31. Dez. 1783. Urkunde auf Pergament. Siegel gut erhalten.	31. Dez. 1783	
	29	Erzbischof Maximilian Friedrich erklärt, dass die Stände ihm geldliche Beihilfe geleistet hätten ohne dazu verpflichtend gewesen zu sein, und dass er für die Zukunft keine Ansprüche aus diesen freiwilligen Gaben herleiten werde. Bonn, den 5. April 1784. Urkunde auf Pergament. Siegel abgefallen.	5. April 1784	
	30	Kaiser Josef II bittet seinen Bruder, den Erzbischof Maximilian Franz, er möge gestatten, dass der Pferdelieferant Samuel Julius aus der Gegend von Altons frei und ungehindert Pferde durch die erz- stiftischen Lande nach den Niederlanden schaffe. Wien, den	30. Juni 1784	

		30. Juni 1784. Urkunde auf Papier. Wasserzeichen ein gekrönter Adler schwebend über drei Wappenschildern. Eigenhändige Unterschrift des Kaisers. Siegel gut erhalten.		
--	--	---	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	31	König Friedrich Wilhelm III be- dehnt Karl Dietrich Wülfing, Be- vollmächtigten des Johann Jakob Freiherrn von Pfürdt zu Blumberg Kontur des Johanniter- Ordens mit dem Sickelmanns Hof zu Linde Kirchsp. Marl. Emmerich, den 19. Dezember 1798. Urkunde auf Pergament. Siegel sehr gut erhalten.	19. Dez. 1798	
	32	Erzbischof Salentin belehnt in Gegenwart des Lic. Werdunk Johan Blankenheim, Sohn des verstorbenen Antonius Blankenheim, gewesener Zöllner in Bonn, mit dem Hiller Zehnten, den zuvor Hermann von Westerholt besaß.	1572	
	33	Vor dem Richter Nicolaus Haetz in Recklinghausen erteilt Johan v. Vasßem seinem Bruder Philip v. Vasßem Vollmacht über den Zehnten zu Hillen.	22. Nov. 1544	

--	--	--	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	1	<p><u>Urkunden II. Reihe</u></p> <p>Graf Otto von Ravensberg stiftet das Augustinerinnenkloster zu Flaesheim. Urkunde auf Pergament. Siegel ziemlich gut erhalten.</p> <p>Folgende korrekte und vollständige Quellenangaben sind hierzu zu liefern(zu Urk. Reihe II, Nr. 1)</p> <p>Das Original ist nichts anderes als die Stiftungsurkunde für Flaesheim im Bestand Herzoglich Arenbergisches Archiv VII,Urkunden, Reihe II, Nr.1. (älteste Pergamenturkunde im Stadtarchiv Recklinghausen)</p> <p>Die von Ihnen angegebene Fundstelle Lamey ist: Andreas Lamey (Bearb.): Diplomatische Geschichte der alten Grafen von Ravensberg mit einer Geschlechertafel, Landkarte und Sammlung von 139 Urkunden. Mannheim 1779, hier Nr. IX (Falsch: Nr. X), S. 12-13, Lameys fehlerhafte Edition geht aber nicht auf die Arenbergische Urkunde in Recklinghausen zurück, sondern führt vermutlich eine verschollene Zweitausfertigung an, d.h. eine Bestätigung der Urkunde von 1166 durch den Erzbischof von Köln, Reinald von Dassel (siehe hierzu Richard Knipping: Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter, 2. Band, 1100-1205,</p>	1166	

		<p>Bonn 1901 hier: Nr. 844 (S. 145). Eine zweite, schon bessere Volledition liegt vor bei Nikolaus Kindlinger: Münsterische Beiträge zur Geschichte Deutschlands, hauptsächlich Westfalens, Zweiter Band, Münster 1790, S. 202. Nur dort, jedoch nicht bei Lamey, wird von einem Erbgut gesprochen, ebendort heißt es übrigens Flaersheim, nicht Flaesheim, wie von Ihnen falsch zitiert Ein Kurzregest findet man bei Heinrich August Erhard (Bearb.): Regesta Historiae</p>		
--	--	---	--	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstü- ckes	Anfang	Bemerkungen
	Zu 1	<p>Westfaliae accedit Codex Diplomaticus..., Münster 1851, Nr. 1913 (1166) auf S. 45 (mit Verweis auf Kindlinger s.o., und Lamey, s.o.) Moderne Volltextedition der Stiftungsurkunde von 1166 liegt vor bei Gertrud Angermann: Die beiden Urkunden über die Gründung des Klosters Flaesheim 1166, in: 60. Jahresbericht des Historischen Vereins für die Grafschaft Ravensberg, Jg. 1958, Bielefeld 1959, S. 10-11, wiederabgedruckt in: Hermann Grochtmann (Hg.): Flaesheim: Zur 880 Jahrfeier, Münster 1966, S. 57-58.</p>		
	2	<p>Erzbischof Adolf von Köln bestätigt die Schenkung des Hauses und der Mühle zu Leven durch Heinrich von Leven an das Kloster Flaesheim. 3. Juni 1204. Urkunde auf Pergament. Siegel beschädigt.</p>	1204	
	3	<p>Graf Otto von Dale bekundet, dass das Kloster Flaesheim ein Erbe in Eklo (Ecklöh bei Dorsten) von seinem Ministerialen Siegfried gekauft hat. Urkunde auf Pergament. Siegel ziemlich gut erhalten.</p>	1225	

	4	Graf Otto von Vlotho (von Ravensberg) verzichtet auf die Vogtei über das Kloster Flaesheim und gestattet dem Konvent sich den jeweiligen Erzbischof von Köln zum Vogt zu wählen. Flaesheim, den 1. November. Urkunde auf Pergament. Siegel des Grafen Otto stark beschädigt, das der Gräfin Sophie leicht beschädigt.	1240	
--	---	---	------	--

Akten- zei- che n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstückes	Anfang	Bemerkungen
	5	Ritter Moritz von Ahusen überlässt dem Kloster Flaesheim zwei Güter, eins genannt Bruline, das andere in Steinrapen gelegen. 29. November. Urkunde auf Pergament. Aeltestes Siegel der Stadt Recklinghausen, gut erhalten.	1254	
	6	Sweder Kobbink, Kontur zu Welheim usw. erkennt eine Anzahl benannter Leute als Wachszinzig des Hauses Welheim an und setzt die Abgabeverhältnisse und Freikaufsgebühren fest. 23. November. Urkunde auf Pergament, Siegel stark beschädigt.	1443	
	7	Frau Elisabeth von Westrem und der Konvent zu Flaesheim vereinbaren mit dem dortigen Pastor Thomas Ringenberg, was ihm an Gefallen zusteht; er verpflichtet sich mindestens noch 12 Jahre in Flaesheim die Seelsorge auszuüben. 1. August. Urschrift auf Papier.	1565	

		Eigenhändige Unterschrift der Elisabeth von Westrem.		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
	8	Auf Grund der Visitations vom 26. November 1642 gibt der Visitar für das Vest Recklinghausen, Heinrich Barckhoff, der Aebtissin und den Klosterjungfrauen zu Flaesheim bestimmte Anweisungen, wie sie sich künftig zu verhalten haben. Horneburg, den 25. August	1643	
	9	Die Aebtissin Anna maria von Nagel zu Flaesheim präsentiert nach dem Tode des bisherigen Pfarrers Heinrich Renthfort den Pfarrer Rutger Tappe zu Recklinghausen zu dessen Nachfolger den Bottroper Kapelan Johann Bergmann. Flaesheim, den 4.7. Urschrift auf Papier. Petschaftssiegel der Aebtissin gut erhalten.	1700	
	10	Die Aebtissin Josins Cunigundis von Nagel trifft mit dem Flaesheimer Pfarrer einen Vergleich, betr. Nutzung eines bei der Pastorat gelegenen Baumhofes. Flaesheim, den 24. August. Urschrift auf Papier.	1716	

		Petschaftssiegel der Aebtissin gut erhalten.		
--	--	--	--	--

Akten- zeiche n	Lfd. Nr.	Inhaltsverzeichnung des Aktienstücker	Anfang	Bemerkungen
	11	Quittierte Rechnung des J.B. Billmann über Glaserarbeiten an der Flaesheimer Kirche in den Jahren 1738 und 1739	1738	
	12	Witwe N.N. Quitiert der Aebtissin von Asbeck zu Flaesheim 15 Reichstaler 30 Stüber, die ihr aus der Frühmessenvikarie ihres Sohnes zustanden, bar und richtig erhalten zu haben. Flaesheim, den 12. Aug.	1744	
	13	Marie Cunigunde, Königliche Prinzessin von Polen, Herzogin zu Sachsen usw., Aebtissin des Stiftes Essen, behändigen mit dem in den Oberhof Ringeldorf bei Gladbeck gehörigen Möllers oder Wulfskotten zu Marl den Bernhard Franz Reuter alias Kortmann. Essen, den 21. März Urkunde auf Pergament, Siegel gut erhalten.	1794	
	14	Erzbischof Maximilian, Franz von Köln, nimmt bei der Vestischen Schulkommission eine Hypothek von 1020 Reichstalern auf die	1799	

		<p>Horneburg auf. Ellingen, den 9. April Kanzelierte Urkunde auf Pergament. Eigenhändige Unter- schrift des Erzbischofs. Siegel des Erzbischofs und des Domkapitals gut erhalten</p>		
--	--	--	--	--